Leistungsverzeichnis
Inhaltsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**

Titel	Bezeichnung	Seite
0.	BW01	3
0.1.	Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)	3
0.1.1.	Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)	3
0.2.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)	13
0.2.1.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)	13
0.3.	Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)	19
0.3.1.	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung	19
0.3.2.	Entwässerung -entfällt-	25
0.3.3.	Gründung, Baugrubensicherung	26
0.3.4.	Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung	33
0.3.5.	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch	37
0.3.6.	Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw	46
0.3.7.	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen,	47
0.3.8.	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung	55
0.4.	Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)	58
0.4.1.	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung	58
0.4.2.	Entwässerung - entfällt -	65
0.4.3.	Gründung, Baugrubensicherung	65
0.4.4.	Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung	66
0.4.5.	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch	69
0.4.6.	Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw	75
0.4.7.	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen,	76
0.4.8.	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung	84
0.5.	Flächen unterhalb des Bauwerkes	86
0.5.1.	Abbruch	86
0.5.2.	Herstellung	88
1.	BW02	90
1.1.	Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)	90
1.1.1.	Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)	90
1.2.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)	100
1.2.1.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)	100
1.3.	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung (TBW 1 und	109
1.3.1.	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung (TBW 1 und	109
1.4.	Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)	117
1.4.1.	Entwässerung -entfällt-	118
1.4.2.	Gründung, Baugrubensicherung	118
1.4.3.	Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung	120
1.4.4.	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch	123
1.4.5.	Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw	132
1.4.6.	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen,	133
1.4.7.	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung	141
1.5.	Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)	142
1.5.1.	Entwässerung	142
1.5.2.	Gründung, Baugrubensicherung	142

Leistungsverzeichnis
Inhaltsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**

Titel	Bezeichnung	Seite
1.5.3.	Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung	145
1.5.4.	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch	148
1.5.5.	Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw	155
1.5.6.	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen,	156
1.5.7.	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung	164
2.	Leistungen auf Rechnung des Landes	166
2.1.	BW 01	166
2.1.1.	Kontrollprüfungen Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)	166
2.1.2.	Kontrollprüfungen Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)	167
2.2.	BW 02	168
2.2.1.	Kontrollprüfungen Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)	168
2.2.2.	Kontrollprüfungen Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)	170
	Zusammenstellung	172

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0. **BW01**

0.1. **Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**

0.1.1. **Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**

0.1.1.1. **Koordinierung Planung Brücke**

Koordination der Herstellung des Bauwerks 01 unter Einbeziehung aller am Gesamtprojekt beteiligten Fachplaner und der Prüfer.
In den Einheitspreis sind u.a. einzurechnen:
- Zuarbeit zum Gesamtkoordinator
- Koordinator gem. ZTV-ING-1-2.
- zusätzliche(r) Gesamtkoordinator(en) zum Koordinator gem. ZTV-ING-Teil-1-2
- Durchführen von Besprechungen gem. Baubeschreibung einschl. Protokollführung
- Koordination des Bauablaufs im Baubehelfsbereich einschl. der Maßnahmen Dritter (z.B. Versorgungsleitungen).
- Koordination der Arbeitsvorbereitung
- Koordination der bauzeitlichen Verkehrsführung
- interne Koordination mit Streckenbau

Die gemäß Baubeschreibung in diese Position einzurechnenden Leistungen sind mit der Vergütung gemäß dieser OZ umfassend und vollständig vergütet und abgegolten.

Abgerechnet wird monatlich vom Baubeginn bis zum vertraglichen Bauende.

22,000 Mt ....

0.1.1.2. **Bauablaufplanung/Baustellenlogistik**

Bauablaufplanung/Baustellenlogistik
Bauablaufplanung einschl. Baustellenlogistik für BW01.
Bauphasenpläne für alle Bau- und Zwischenbauzustände erstellen.
In der Bauablaufplanung sind neben den Leistungen des Bauvertrages auch alle weiteren Gewerke Dritter im Hinblick auf die Fertigstellung dieses Loses zu integrieren.
Die Bauablaufplanung ist sowohl planlich als auch mit Erläuterungsbericht darzustellen.
Parallel zur Bauablaufplanung ist der Bauzeitenplan für diese Leistungseinheit zu erstellen und ständig fortzuschreiben.
Die Erstellung von Übersichtsplänen für das Bauwerk sind in diese OZ einzurechnen.
Durchführungsplanung bzw. Durchführung der Baustellenlogistik für alle mit der Ausführung des Bauwerks

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	verbundenen logistischen Leistungen. Dies beinhaltet auch die Erfassung, Dokumentation und Planung sämtlicher materieller Ver- und Entsorgungen, sämtlicher Transporte, deren Transportmittel zwischen Übergabestelle und Verwendungsstelle (Baustelle). Massenbilanz erstellen und ständig fortschreiben ist einzurechnen. Die Erstellung und Durchführung der Ablaufplanung auf der Bereitstellungsfläche unter Berücksichtigung der abfallrechtlichen Deklaration Dritter ist einzurechnen. Die Erstellung und Fortschreibung der Baustelleneinrichtungspläne sind in diese OZ einzurechnen. In die Position sind auch Bauzustände einzurechnen, die sich durch das Logistikkonzept ergeben (z.B. Gerätestandorte). Die dadurch bedingten statischen Nachweise und Ausführungszeichnungen sind einzurechnen. Prüfexemplare an den AG: mind. 5-fach bzw. gem. Baubeschreibung Ausführungsexemplare an den AG: mind. 5-fach bzw. gem. Baubeschreibung Sämtliche Ausführungszeichnungen sind zusätzlich im DXF-, DWG-, PDF-Format zu liefern. Die gemäß Baubeschreibung in diese Position einzurechnenden Leistungen sind mit der Vergütung gemäßdieser OZ umfassend und vollständig vergütet und abgegolten. Abgerechnet wird monatlich vom Baubeginn bis zum vertraglichen Bauende.	22,000	Mt	.....	.....
0.1.1.3.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Standsicherheitsnachweis aufstellen** **... Freitext ...*4-fach** Standsicherheitsnachweis aufstellen. Standsicherheitsnachweis für 'Traggerüst für beide Teilbauwerke. Standsicherheitsnachweis gem. ZTV-ING erstellen und druch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. ' Standsicherheitsnachweis 4-fach liefern.	1,000	Psch		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.1.**	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**
3:	**0.1.1.**	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.1.1.4.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Ausführungszeichnungen herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Ausführungszeichnungen herstellen. Ausführungszeichnungen für 'Traggerüst für beide Teilbauwerke' Ausführungszeichnungen '5- fach liefern '	1,000	Psch		.....
0.1.1.5.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Standsicherheitsnachweis aufstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Standsicherheitsnachweis aufstellen. Standsicherheitsnachweis für 'weitere Baubehelfe - Sicherung der Baugruben für die Widerlager ' Standsicherheitsnachweis 'gem. ZTV-Ing erstellen und durch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. 4- fach liefern '	1,000	Psch		.....
0.1.1.6.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Ausführungszeichnungen herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Ausführungszeichnungen herstellen. Ausführungszeichnungen für 'weitere Baubehelfe - Sicherung der Baugruben für die Widerlager ' Ausführungszeichnungen 'gem. ZTV-Ing erstellen und durch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. 5- fach liefern '	1,000	Psch		.....
0.1.1.7.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Standsicherheitsnachweis aufstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Standsicherheitsnachweis aufstellen. Standsicherheitsnachweis für 'die Hilfsunterstützung des nördlichen Bestandsüberbaus ' Standsicherheitsnachweis 'gem. ZTV-Ing erstellen und durch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. 4- fach liefern '	1,000	Psch		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.1.**	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**
3:	**0.1.1.**	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.1.1.8. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Ausführungszeichnungen herstellen

... Freitext ...*... Freitext ...

Ausführungszeichnungen herstellen.
Ausführungszeichnungen für 'die Hilfsunterstützung des nördlichen Bestandsüberbaus'
Ausführungszeichnungen 'gem. ZTV-Ing erstellen und durch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen.
5- fach liefern '

1,000 Psch .....

0.1.1.9. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Standsicherheitsnachweis aufstellen

... Freitext ...*4-fach

Standsicherheitsnachweis aufstellen.
Standsicherheitsnachweis für 'Ersatzneubau beider Teilbauwerke
Standsicherheitsnachweis gem. ZTV-ING erstellen und druch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. '
Standsicherheitsnachweis 4-fach liefern.

1,000 Psch .....

0.1.1.10. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Ausführungszeichnungen herstellen

... Freitext ...*... Freitext ...

Ausführungszeichnungen herstellen.
Ausführungszeichnungen für 'Ersatzneubau beider Teilbauwerke '
Ausführungszeichnungen 'gem. ZTV-Ing erstellen und 5- fach liefern'

1,000 Psch .....

0.1.1.11. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Planungsleistung Abbruch

Abbruchkonzept für den Abbruch des vorhandenen Brückenbauwerks (zwei Teilbauwerke) mit Gründung, Belag, Ausstattung etc. gem. Baubeschreibung erstellen.

Einschl. Planung zugehöriger Sicherungsmaßnahmen, Abbruchkonzept mit dem AG und den zuständigen Behörden und Verbänden abstimmen.
Statische Berechnung für diesen Abbruch erstellen,

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Zugehörige Ausführungszeichnungen erstellen und durch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. Abgestimmtes Abbruchkonzept und geprüfte Abbruchstatik mit den zugehörigen geprüften Ausführungszeichnungen als PDF und 6-fach in Papier spätestens 4 Monate vor Beginn der Abbrucharbeiten beim AG einreichen.	1,000	Psch		.....
0.1.1.12.	**Ausführungsplanung Wasserhaltung** Ausführungsplanung Wasserhaltung Erstellen der Ausführungsplanung der vom AN vorgesehenen bauzeitlichen Wasserhaltungsmaßnahmen unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligten bis zur ausführungsreifen Lösung. Zeichnerische und rechnerische Darstellung der Wasserhaltung für sämtliche Baugruben für die Herstellung der Brücke, mit allen für die Ausführung notwendigen Einzelangaben einschl. Detailzeichnungen in den erforderlichen Maßstäben. Dimensionieren aller übergeordneten Wasserhaltungsanlagen wie Schlammentwässerungsanlagen, Sedimentationsbecken, Neutralisationsanlagen, Enteisenungsanlagen, etc. sowie Planung der Einleitstellen. Geprüfte Standsicherheitsnachweise für Baubehelfe wie evtl. Leitungsbrücken, Schutzrohre, Straßenquerungen etc. einschl. Ausführungszeichnungen. Abstimmungen mit Behörden. Erstellen des Wasserrechtsantrags. Einholen der Einleitgenehmigungen. Fortschreiben der Ausführungsplanung während der Objektausführung. Anzahl der Prüf- und Ausführungsexemplare gem. Baubeschreibung, 6-fach. Sämtliche Ausführungszeichnungen zusätzlich im DXF-, DWG-, PDF-Format.	1,000	Psch		.....
0.1.1.13.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Abstimmungen zur Erstellung und Fortschreibung des BBK** Teilnahme an Abstimmungen zur Erstellung und Fortschreibung des projektbezogenen Betonbaukonzeptes gemäß der ZTV-ING, Teil 3, Anhang A.	1,000	Psch		.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.1.1.14. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Prüfung, Erstellung und Forschreibung BBK

Prüfung des vorläufigen Betonbaukonzeptes (BBK), Erstellen des projektbezogenen BBK auf Basis des vorläufigen BBK, sowie Fortschreibung des projektbezogenen BBK im Laufe der Bauphase gemäß der ZTV-ING, Teil 3, Anhang A.

1,000 Psch .....

BIM-Leistungen

0.1.1.15. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Grundsätzliches (BIM-Leistungen)

Erstellung und Fortschreibung des BAP
Erstellung attribuierter 3D-Ausführungsmodelle einschl. Fach- und Teilmodelle anhand der vorhandenen und abgestimmten Planunterlagen der Bauwerksentwürfe. Die 2D-Planunterlagen aus der Entwurfsplanung werden (mit den Ausschreibungsunterlagen) dem AN übergeben. Sukzessive Fortschreibung der Ausführungsmodelle im Projektverlauf.
Nutzung der gemeinsamen Datenumgebung (CDE) des AG
Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 000 im Zuge der Baumaßnahme entstehen (siehe AIA)
(Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA

1,000 Psch .....

0.1.1.16. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Bestandserfassung u. -modellierung

Erstellung attribuierter 3D-Bestandsmodelle einschl. Fach- und Teilmodelle Beschaffen, identifizieren, aufbereiten, zusammenführen und georeferenzieren der erforderlichen Grundlagendaten.
Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 010 im Zuge der Baumaßnahme entstehen.
Vermessungsleistungen werden in der Position 0.1.1.23. vergütet.
(Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA

1,000 Psch .....

0.1.1.17. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Koordination der Fachgewerke

Regelmäßiges Zusammenführen der Teil- und Fachmodelle in Koordinationsmodelle. Die Zusammenarbeit hat interdisziplinär

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	durch eine modellgestützte Kommunikation über die CDE zu erfolgen. Organisieren, durchführen und dokumentieren von modellbasierten Besprechungen sowie Teilnahme des BIM-Gesamtkoordinators auch an Baubesprechungen. Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 050 im Zuge der Baumaßnahme entstehen. (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA	1,000	Psch		.....
0.1.1.18.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Planungsfortschrittskontrolle und Qualitätssicherung** Regelmäßige Qualitätsprüfung der digitalen Liefergegenstände (QS2+QS3) einschl. systematischer Konflikterkennung- und -behebung durchführen und dokumentieren. Erstellen und liefern von Prüfregeln Erstellen und führen der DataDrop-List / MIDP Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 060 im Zuge der Baumaßnahme entstehen. (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA	1,000	Psch		.....
0.1.1.19.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Ableitung von Planunterlagen Bestandsunterlagen** Die Bestandsunterlagen gem. ZTV-Ing. Teil 1 Abschnitt 2 sind mit der BIM-Methode zu erstellen. Erstellung von 2D-Planableitungen aus den As-Built-Modellen und Ergänzung der Pläne um fehlende Informationen (semantische und geometrische). Maßstab und Planinhalte entsprechend den jeweiligen Richtlinien bzw. Projektvorgaben. Detailzeichnungen sind darin enthalten. Die abgeleiteten Pläne dürfen dem Modellstand nicht widersprechen. Übereinstimmungserklärung liefern. Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 080 im Zuge der Baumaßnahme entstehen. Alle Kosten, die dem AN bei der Erstellung der As-Built-Modelle entstehen, sind unter dem AwF 190 mit einzukalkulieren. (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA 2D-Bestandsunterlagen 2-fach in Papier liefern und als Rasterformat TIFF G4 auf Datenträger mit Zeichnungsverzeichnissen.	1,000	Psch		.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.1.1.20. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Bestandsunterlagen liefern

Bestandsunterlagen liefern, bestehend aus
Standsicherheitsnachweis, der entsprechend dem Prüf- und Genehmigungsverfahren berichtigt wurde, als farbige PDF-Datei mit Lesezeichen auf Datenträger, einschließlich Inhaltsverzeichnis.
Bestandsübersichtszeichnungen als Pause 3-fach, im CAD Originalformat mit Definitionsdatei auf Datenträger sowie als DXF-Datei auf Datenträger.
Stücklisten einschließlich Mengen- und Beschichtungsflächenberechnung als Pause 1-fach sowie als PDF-Datei auf Datenträger.

1,000 Psch .....

0.1.1.21. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Bauwerksbuch erstellen

Die Bauwerksdaten sind mit einem Erfassungsprogramm auf der Datenbasis der ASB- ING zu erfassen.
Digitalisierte Bilder, Pläne und Dokumente sind einzubinden.
Ein Ausdruck des Bauwerksbuches aus den erfassten Dateien in 3 - facher Ausführung ist beizufügen.
Übergabe der Daten an den AG in dem Übergabeformat der ASB - ING (.CAB - Datei) auf mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD oder DVD)
Bauwerksübersicht 2- fach Papier, 1 - fach digital.

1,000 Psch .....

0.1.1.22. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Projekt - und Bauwerksdokumentation

Erstellung attribuierter As-Built-Modelle (3D - Modell) einschl. Fach- und Teilmodelle auf
Grundlage der Ausführungsplanungen und des tatsächlich gebauten Zustandes der Bauwerke einschließlich baubedingter Änderungen.
Alle Projektinformationen sind auf der CDE abzulegen
Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die
dem AN infolge der Umsetzung des AWF 190 im Zuge der Baumaßnahme entstehen.
(Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA

1,000 Psch .....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.1.1.23.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Erfahrungsberichte** Dokumentation und Analyse der BIM-Methode im laufenden Projekt. Erstellung fortlaufender Erfahrungsberichte zur Erfassung aller Erfahrungen und Herausforderungen während der Bearbeitung des Projektes mit der BIM-Methode.	1,000	Psch		.....
0.1.1.24.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Lichtbilder herst. und liefern** Lichtbilder über den wesentlichen Bauablauf des Bauwerks in digitalisierter Form (Auflösung mindestens 1024 mal 768 Pixel, 24 Farben) mit Digitalkamera herstellen und dem AG in digitaler Form als Dateien im JPEG-Format liefern. Das Komprimierungsverhältnis bzw. die Bildqualität ist so zu wählen, dass durch die Komprimierung keine für den Sachverhalt wesentlichen Bildinformationen verloren gehen.	300,000	St	.....	.....
0.1.1.25.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Setzungs- und Verformungsmessung** Setzungs- und Verformungsmessungen nach ZTV-ING 1.2 und ZTV-Verm StB 01 von Baubeginn bis zur Bauwerksabnahme durchführen einschl. der Erarbeitung des zugehörigen Messprogramms in 3-facher Ausfertigung. Das Messprogramm ist rechtzeitig vor Baubeginn zur Genehmigung vorzulegen. Messbolzen/-nieten für Höhenkontrollen während des Bauens nach Messprogramm anordnen. Einmessen nach Fertigstellung des Bauwerkes und Übertrag der Höhen auf Messbolze bzw. -nieten in Unter- und Überbau (sh. gesonderte Positionen)	1,000	Psch		.....
0.1.1.26.	DIN276-4.. 771 Prüfungen, Genehmigunge.. **Überwachung Beton** Überwachung des Einbaus von Beton der Überwachungsklasse 2 durch eine dafür anerkannte Überwachungsstelle. Überwachung gemäß DIN 1045, Anhang C. Für das gesamte Bauwerk, aller Betonier- und Bauabschnitte.	1,000	Psch		.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.1.1.27. DIN276-4.. 771 Prüfungen, Genehmigunge..

Beweissicherung vor Baubeginn

Beweissicherung vor Aufnahme der Bautätigkeit gemeinsam mit dem AG und den entsprechenden Eigentümern bzw. dinglichen Berechtigten und zuständigen Behörden durchführen.
Die Beweissicherung ist durch einen öffentlich bestellten Sachverständigen durchzuführen.
Beweissicherung für die Zäune und naheliegende Bebauung 1, einschließlich Verschmutzungen dieser.

Schadensgefährdete oder beschädigte Bereiche sind im Detail zu fotografieren.
Die Beweissicherung ist am Tag der Baufeldübergabe vom AN gemeinsam mit dem Gutachter und dem entsprechenden Eigentümern und zuständigen Behörden durchzuführen, schriftlich zu protokollieren und den Genannten zur Unterschrift vorzulegen.
Lieferung der Protokolle an den AG in 2-facher Ausfertigung und an alle Beteiligten je 1-fach.
Lieferung der Fotodokumentation an den AG in 1-facher Ausfertigung übergeben.

1,000 Psch .....

0.1.1.28. DIN276-4.. 771 Prüfungen, Genehmigunge..

Beweissicherung vor VOB-Abnahme

Herstellung einer Dokumentation der Beweissicherung vor VOB- Abnahme in Bezug auf die vorhandene Dokumentation vor Baubeginn und neuen Bauschäden, Verschmutzungen o.a. schadensrelevante Aspekte.
Die Beweissicherung ist durch einen öffentlich bestellten Sachverständigen durchzuführen.

Schadensgefährdete oder beschädigte Bereiche sind im Detail zu fotografieren.
Betroffene Anlieger/Eigentümer/Pächter sind ggf. in die Bestandsaufnahme einzubeziehen.
Durchführen eines Lokaltermines mit dem AN/AG/BÜ/Gemeinde
zur Bestätigung und Übergabe der Dokumentation.
Die Beweissicherung ist in Form einer dokumentarischen Berichterstattung mit Foto- oder Videoaufnahmen in 2-facher Ausführung dem AG auszuhändigen.

1,000 Psch .....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.1.1.29.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Havarieplan erstellen** Havarieplan nach Unterlagen des AG erstellen (z.B. Baubeschreibung Kap. 2.6 Gewässer).	1,000	Psch	.....	.....
0.1.1.30.	**Überwachung Wasserstände** Der AN hat die Wasserstände an den übergenordneten Pegeln: - Pegel Koldingen (Leine) - Pegel Poppenburg (Leine) - Pegel Heinde (Innerste) sowie am lokalen Pegel - Ihme, Nach der Überführung" - "Hemminger Maschgraben: Fußgängerbrücke" dreimal kalendertäglich zu erfragen und die Wetterlage einmal kalendertäglich zu erfragen, zu dokumentieren und in seinem Bauablauf gem. Hochwasseralarmplan zu berücksichtigen.	22,000	Mon	.....	.....
Summe 0.1.1.	**Technische Bearbeitung (TBW 1 ..**				**.....**
Summe 0.1.	**Technische Bearbeitung (TBW 1 ..**				**.....**
0.2.	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)**				
0.2.1.	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)** Außer den Flächen der SBV im Schutze der Verkehrssicherung werden dem AN keine Flächen zur Verfügung gestellt.				
0.2.1.1.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Baustelle einrichten** **... Freitext ...*Zufahrt herst.AN** Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen, einrichten und vorhalten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen und vorhalten. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale
für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.
Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wieder herstellen.

1,000 Psch .....

0.2.1.2. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung umsetzen

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, innerhalb der Baustelle umsetzen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen umsetzen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, transportieren, aufbauen und wiedereinrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, umsetzen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wieder herstellen.	1,000	Psch		.....
0.2.1.3.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Baustelle räumen** **... Freitext ...** Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für 'alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.'	1,000	Psch		.....
	Einfassung der Baustelle, einschl. BE-Flächen zur Sicherung gegen Zutritt Unberechtigter, einschl. umsetzen entspr. Bauablauf				
0.2.1.4.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Bauzaun aufstellen und entfernen** **Zaunhöhe 2,0 m*Stahlgitter-FT** Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe = 2,00 m. Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.	200,000	m	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.2.1.5. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Fläche abräumen
Aufwuchs*Wurzelstöcke
Astwerk*Steine/Mauer/Zaun
Wst. Verwert. AN*S.Abr.Verwert.AN
übr.Räumg.Verw.AN

Fläche nach Unterlagen des AG abräumen.
Strauch- und Baumbestand sowie sonstiger Aufwuchs bis zu 0,10 m Stammdurchmesser, 1,00 m über dem Erdboden gemessen, einschließlich Wurzelwerk.
Wurzelstöcke anderweitig gefällter Bäume bis zu 0,10 m Durchmesser an der Schnittstelle roden.
Astwerk gefällter Bäume, Holzreste.
Steine, Betonreste, Mauerreste und abgängige Zäune.
Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.
Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten.
Übriges Räumgut nach Wahl des AN verwerten.

1,000 Psch .....

0.2.1.6. DIN276-4.. 392 Schutzmaßnahmen

Bauzeitlicher Hochwasserschutz

Bauzeitlicher Hochwasserschutz nach Unterlagen des AG, als Ersatz der Hochwasserschutzwand.
Einschließlich vorhalten und betreiben.
Z.B. BigBags auf der Baustelle vorhalten, bei Erfordernis einbauen und wieder ausbauen.

1,000 Psch .....

0.2.1.7. DIN276-4.. 392 Schutzmaßnahmen

Baustelle nach Hochwasser beräumen

Auf Anordnung des AG Baustellen sichern bzw. räumen von Geräten, Baustoffen und Bauhilfsmaßnahmen, bei einer möglichen Überflutung, einschl. der zugehörigen Vorarbeiten und Schutzmaßnahmen.

Sicherung bzw . Räumung erfolgt innerhalt von 24 Stunden.

Anschließend Wiederaufnahme der Bauarbeiten mit Geräten, Baustoffen und Bauhilfsmaßnahmen wird nicht gesondert vergütet.

Ablaufplan zur Sicherung der Baustelle gemäß Baubeschreibung aufstellen.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Die Pauschale gilt für jeden Fall einer Überflutung.

1,000 Psch .....

0.2.1.8. DIN276-4.. 393 Sicherungsmaßnahmen

Kampfmittelbegleitung Erdarbeiten

Kampfmittelbaubegleitung für Erdarbeiten.
Gestellung qualifizierter Fachkräfte der Kampfmittelräumung bei Bodeneingriffen in bauschuttbelasteten Flächen gem. bautechnischem Gutachten bzw. konkreter Bausituation vor Ort, inkl. erforderlicher Arbeitsgeräte zur Leistungserbringung (insb. aktive/passive Handsonde, GPS)
Um sicherzustellen, dass Kampfmittel im Zuge des Bauaushubs in bauschuttbelasteten Auffüllungen frühzeitig erkannt, identifiziert und fachgerecht gehandhabt werden, sind die Erdarbeiten in dem betreffenden Homogenbereich (Auffüllungen aus Bauschutt) unter Aufsicht und Anweisung eines Feuerwerkers mit Befähigungsnachweis gem. § 20 SprengG durchzuführen. Sollten mehrere Bagger parallel zur Bearbeitung der entsprechenden Homogenbereiche eingesetzt werden, so ist die Überwachung aller parallel in den entsprechenden Schichten arbeitenden Bagger sicherzustellen. Die Überwachung kann hierbei auch durch qualifizierte Sondenführer einer gewerblichen Kampfmittelräumfirma (§7 SprengG) ausgeführt werden, sofern sich die aufsichtführende Fachkraft (Verantwortliche Person gem. §19 SprengG) in Sicht- und Rufreichweite befindet. Ist diese Anforderung nicht gegeben, so ist an Stelle eines Sondenführers ein Feuerwerker mit Befähigungsnachweis gem. §20 SprengG einzusetzen.

Freimessen und Überwachen des Bodenaushubs mit anschließender Sondierung der Aushubsohle und Grubenböschungen mit Hilfe von aktiven und/ oder passiven Sonden. Koordinierung und Abstimmung mit dem zuständigen Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen.
Organisation und Dokumentation von Munitionsübergaben an den KBD Nds.
Kosten für Anfahrt und Unterbringung sind einzupreisen und werden nicht gesondert vergütet.
Kosten für Ausstattung Radlader mit Überdruckkabine (außenluftunabhängige Atemluftversorgung) und Unterweisung und PSA-Ausstattung zur Gefahrenabwerh im Fall, das kontaminiertes Bohrgut gefördert wird, sind einzupreisen und werden nicht gesondert vergütet.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Kampfmittelbaubegleitung ist nur bei erstmaligen Aushüben im Bereich von Verdachtsflächen vorgesehen. Der AN hat sich die Gestellung der Kampfmittelbaubegleitung im Vorfeld vom AG freigeben zu lassen. Abgerechnet werden die tatsächlichen Stunden vor Ort.	120,000	h	.....	.....
0.2.1.9.	**Arbeitsschutzmaßnahmen bei Arbeiten im Homogenbereich Erd-2** Vorhandene Baumaschinen und Geräte gemäß Unterlagen und Vorgaben des AG für Arbeiten im Homogenbereich Erd-2 umrüsten, arbeitendes Personal vor Arbeitsbeginn unterweisen, Schutzmaßnahmen gemäß Unterlagen des AG umsetzen. Die baubegleitende Aushubüberwachung gemäß §7 und §20 SprengG wird in einer separaten Position vergütet.	1,000	Psch		.....
0.2.1.10.	DIN276-4.. 392 Schutzmaßnahmen **Schutz für Baumstamm herstellen** **... Freitext ...*Polst.flex.kokos** **Brett 24 mm*Höhe mind. 3,00m** **Schutz Verwert.AN** Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren. Polsterung des Stammes mit flexiblen Kunststoff-Drainrohren, kokosummantelt. Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen. Mantelhöhe mindestens 3,00 m. Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und nach Wahl des AN verwerten.	10,000	St	.....	.....
0.2.1.11.	DIN276-4.. 392 Schutzmaßnahmen **Schutz f. Baumwurzelbereich herst.** **30 cm Kies 3/15*Schutz entfernen** Schutz für Baumwurzelbereich, zum Schutz vor Verdichtung, nach Unterlagen des AG herstellen und während der Bauzeit unterhalten. Pflanzendecken, Laub und sonstige organische Stoffe von der Oberfläche des Wurzelbereichs vorher entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Schutzschicht aufbringen und mit Stahlplatten, Baggermatratze oder dgl. Verrutsch sicher abdecken. Ungeschützten Baumwurzelbereich nicht befahren				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	und belasten. Schutzschicht = 30 cm Kies 3/15 mm auf Trennvlies mind. 300 g/m2. Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten entfernen. Oberfläche von Hand lockern.	240,000	m2	.....	.....
	Summe 0.2.1. Baustelleneinrichtung, Verkehrs..				**.....**
	Summe 0.2. Baustelleneinrichtung, Verkehrs..				**.....**
0.3.	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**				
0.3.1.	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung**				
0.3.1.1.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Suchgraben herstellen** **... Freitext ...*Tiefe bis 1,25 m** **Boden einb.u.v.*Abrechnung Abtrag** Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Handschachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Homogenbereiche 'nach Unterlagen des AG ' Grabentiefe bis 1,25 m. Seitlich gelagerten Boden einbauen und verdichten. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	10,000	m3	.....	.....
0.3.1.2.	**Leitungskoordination und Leitungsumverlegung durchführen** Leitungskoordination für dieses Teilbauwerk während der gesamten Bauzeit durchführen. Folgende Leistungen sind u.a. einzurechnen: - vorbereiten und durchführen bzw. Teilnahme an den übergeordneten Leitungskoordinationsbesprechungen - erstellen der Protokolle - zeitliche Koordination der Leitungsverlegung - sichern der Baufreiheiten - Aufzeigen der baulichen Abläufe - Erstellen von Sicherungskonzepten für Leitungen - Leitungsumverlegung durchführen				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Fortschreibung der koordinierten Leitungspläne ist nicht Bestandteil der Leistung.	1,000	Psch	.....	.....
0.3.1.3.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Oberboden abtragen** **Abtrag ü. 10-30cm*Oberb.Verw. AN** **Abrechnung Abtrag** Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. Oberboden nach Wahl des AN verwerten. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	27,000	m3	.....	.....
0.3.1.4.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baugrube herstellen** **... Freitext ...*Widerlager** **... Freitext ...*BM-F3** **Entsorg. gesond.*... Freitext ...** Baugrube nach Unterlagen des AG herstellen. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Verbau wird gesondert vergütet. Homogenbereiche 'Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.' Baugrube für Widerlager. Baugrubentiefe 'über 5,00 bis 7,00 m. Einschl. Zufahrtsrampe zur Andienung der Unterbauten mit Neigung von max. 1:3 herstellen. Der Aushub ist möglichst getrennt, nach Homogenbereichen und EBV Werten, auszuheben und auf eine Bereitstellungsfläche des AN zu verführen. Die zu tennenden Bereiche sind augenscheinlich und anhand den Unterlagen des AG (Pläne, Abfall- und Bodenschutzrechtliche Untersuchungen) zu bestimmen. ' Materialwerte nach EBV = BM-F3 Aushub entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet. Abrechnung 'nach Abtragsprofilen.'	1.642,000	m3	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.3.1.5.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Gefährl. Abfall aus Baustelle ents.** **... Freitext ...*Gebühr einrechn.** Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfallschlüsselnummer 'Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten. Abfallschlüsselnummer = 17 05 03. Materialwerte nach EBV = BM-F3. Entsorgung erfolgt nach Beprobung (durch AG) entsprechend der EBV. Entsorgung nach Wahl des AN.' Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.	3.283,000	t	.....	.....
0.3.1.6.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Dränschicht an Bauwerk herstellen** **Widerl./Flügelwd.*Matte, RiZ Was 7** Dränschicht an erdberührten Flächen von Bauwerken nach Unterlagen des AG herstellen. Abgerechnet wird die bedeckte Wandfläche. Dränschicht für Widerlager und Flügelwand. Dränschicht aus Dränmatte nach Richtzeichnung Was 7.	144,000	m2	.....	.....
0.3.1.7.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baust. lief. als BW-Hinterfüll.einb** **Widerl./Flüglwd.*... Freitext ...** **Entwässerungsber.*Abrechng.Auftrag** Baustoff liefern und als Bauwerkshinterfüllung profilgerecht einbauen und verdichten. Hinterfüllung für Widerlager und Flügelwand. Baustoff 'Material nach RiZ Was 7, Einbau bis 80 cm unter OK Straße.' Entwässerungsbereich. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	172,000	m3	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.3.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.3.1.**	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.1.8. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Baust. lief. als BW-Hinterfüll.einb
Widerl./Flüglwd.*... Freitext ...
ohne Entw. Ber.*Abrechng.Auftrag

Baustoff liefern und als Bauwerkshinterfüllung profilgerecht einbauen und verdichten.
Hinterfüllung für Widerlager und Flügelwand.
Baustoff 'geeigneter Boden für den Hinterfüllbereichgem. RiZ Was 7. Einbau bis 80 cm unter OK Straße.
Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.'
Hinterfüllbereich ohne Entwässerungsbereich.
Abrechnung nach Auftragsprofilen.

1.800,000 m3 ....

Abtreppung zum Anschluss an vorhandenen Straßendamm (Übergang Hinterfüllbereich/Damm)

0.3.1.9. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Abtreppung herstellen

Abtreppung, mind. 0,60 m hoch, in geneigter Grundfläche für Anschüttung nach Unterlagen des AG herstellen, Sohle der Abtreppung verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Boden bzw. Fels in Auftragsbereichen einbauen und verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.

300,000 m ....

0.3.1.10. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Baustoff liefern und einbauen
... Freitext ...*... Freitext ...
Planum nicht ges.*Abrechng. Auftrag

Geeigneten Baustoff liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten.
Baustoff 'zur Wurzelbildung geeigneter bindiger Boden.'
Einbaustelle 'Böschung im Bereich der Widerlager bis 5 m hinter Flügelende.'
Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet.
Abrechnung nach Auftragsprofilen.

59,000 m3 ....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.3.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.3.1.**	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.1.11. DIN276-4.. 313 Wasserhaltung
Wasserh.anl.nach Wahl des AN herst.
... Freitext ...*geschl. Haltung
30 bis 50 m3/h*Hohlräume verf.
Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser herstellen. Geologische und hydrologische Verhältnisse sowie Zweck, Umfang, Absenkziele, Dauer der Wasserhaltung und Ableitung des Wassers zur Vorflut nach Unterlagen des AG.
Anlage bemessen, einrichten und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.
Vorhalten und Betreiben wird gesondert vergütet.
Baugrube 'für Widerlager Achse A.'
Anlage für geschlossene Wasserhaltung.
Gesamter Förderdurchfluss über 30 bis 50 m3/h.
Brunnenverrohrung ziehen. Hohlräume nach Unterlagen des AG verfüllen.

1,000 Psch ....

0.3.1.12. DIN276-4.. 313 Wasserhaltung
Wasserhaltungsanlage vorhalten
... Freitext ...*geschl. Haltung
Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betriebsbereit vorhalten.
Abgerechnet wird nach Kalendertagen.
Baugrube 'für Widerlager Achse A'
Anlage für geschlossene Wasserhaltung.

56,000 d ....

0.3.1.13. DIN276-4.. 313 Wasserhaltung
Wasserhaltungsanlage betreiben
... Freitext ...*geschl. Haltung
Gebühr AN
Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum unterbrechungsfreien Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betreiben.
Abgerechnet wird nach Kalendertagen.
Baugrube 'für Widerlager Achse A'
Anlage für geschlossene Wasserhaltung.
Entgelt für die Entnahme von Grundwasser wird vom AN entrichtet und vom AG auf Nachweis erstattet.

56,000 d ....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.1.14. DIN276-4.. 313 Wasserhaltung
Wasserh.anl.nach Wahl des AN herst.
... Freitext ...*geschl. Haltung
30 bis 50 m3/h*Hohlräume verf.
Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser herstellen. Geologische und hydrologische Verhältnisse sowie Zweck, Umfang, Absenkziele, Dauer der Wasserhaltung und Ableitung des Wassers zur Vorflut nach Unterlagen des AG.
Anlage bemessen, einrichten und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.
Vorhalten und Betreiben wird gesondert vergütet.
Baugrube 'für Widerlager Achse B'
Anlage für geschlossene Wasserhaltung.
Gesamter Förderdurchfluss über 30 bis 50 m3/h.
Brunnenverrohrung ziehen. Hohlräume nach Unterlagen des AG verfüllen.

1,000 Psch ....

0.3.1.15. DIN276-4.. 313 Wasserhaltung
Wasserhaltungsanlage vorhalten
... Freitext ...*geschl. Haltung
Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betriebsbereit vorhalten.
Abgerechnet wird nach Kalendertagen.
Baugrube 'für Widerlager Achse B'
Anlage für geschlossene Wasserhaltung.

56,000 d ....

0.3.1.16. DIN276-4.. 313 Wasserhaltung
Wasserhaltungsanlage betreiben
... Freitext ...*geschl. Haltung
Gebühr AN
Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum unterbrechungsfreien Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betreiben.
Abgerechnet wird nach Kalendertagen.
Baugrube 'für Widerlager Achse B'
Anlage für geschlossene Wasserhaltung.
Entgelt für die Entnahme von Grundwasser wird vom AN entrichtet und vom AG auf Nachweis erstattet.

56,000 d ....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.1.17. **Enteisenungsanlage einrichten**

Enteisenungsanlage zur Behandlung von eisenhaltigen Grundwässern liefern, aufbauen, vorhalten, in Betrieb nehmen und nach Einsatz demontieren und abtransportieren.

Der Eisengehalt ist an der Grundwassermessstelle BWM 40120 1x wöchentlich zu erfassen und dem AG vorzulegen. Wenn der analysierte Wert > 2 mg/l liegt, ist die Enteisenungsanlage zu betreiben.

Einbauort: nach Wahl des AN.

Anlage einschl. aller Einrichtungen zur Stromversorgung, Anschlüsse, Zuleitungen, Pumpen, Absperrschiebern einschl. Leitungen und Anschlüsse installieren.
Einschl. sämtlicher Steuer- und Regeleinheiten.
Bypass für Umleitung von nicht behandlungsbedürftigem Wasser ist eingerechnet.

Die abgeleiteten Mengen sind über Volumenzähler im Ablauf der Anlage zu messen, zu registrieren und dem AG mindestens wöchentlich digital vorzulegen.

Abgerechnet wird 90% der Pauschale nach Inbetriebnahme der Anlage, 10% nach Rückbau und Wiederherstellung des Urzustandes.

1,000 Psch .....

0.3.1.18. DIN276-4.. 313 Wasserhaltung

Bauzeitliche Sicherung Entwässerungsleitung

Bauzeitliche Sicherung der Entwässerungsleitung DN 350, Rs = NHN +51,20m.
Entwässerungsleitung verläuft östlich vom Bauwerk.

1,000 Psch .....

Summe 0.3.1. Baugruben, Wasserhaltung, Bauwe.. .....

0.3.2. **Entwässerung -entfällt-**

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.3.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.3.3.**	**Gründung, Baugrubensicherung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.3. **Gründung, Baugrubensicherung**

0.3.3.1. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Trägerbohlwand herstellen
... Freitext ...*I-Träger
... Freitext ...*Holzbohlen
... Freitext ...*... Freitext ...
Ausf. verbleibt

Trägerbohlwand entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen.
Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse, horizontal, multipliziert mit der Höhe ab Baugrubensohle.
Durchfahren von Hindernissen wird gesondert vergütet.
Träger einbringen 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG.
'
Träger = I-Träger.
Trägerlänge 'nach statischen Erfordernissen '
Ausfachung mit Holzbohlen.
Trägerbohlwand 'einschl. Gurtung und Verankergung als Mittelstreifenverbau nach Unterlagen des AG.
Mittelstreifenverbau bestehend aus Trägerbohlwand, Litzenanker und Rundstahlanker mit Ankerwand.
Inkl. Herstellung der Löcher in Flügelwand Bestand.
Im 2. Bauabschnitt ist eine Verankerung durch die im 1.BA neu hergestellten Flügelwände nicht zulässig.
Einschl. Abnahmeprüfung für jeden Verbressanker durchführen.
Verbau vorhalten. '
Träger 'ausbauen und entfernen. Ankerkopf abschneiden, Anker belassen.'
Ausfachung verbleibt im Untergrund.

156,000 m2 ....

0.3.3.2. DIN276-4.. 320 Gründung

Eignungspr. an Verpr.ank. durchf.
Widerl. Wahl AN*Kurzzeitanker
Litzenanker

Eignungsprüf. nach DIN EN 1537 an 3 Verpressank. durchführen. Versuchsanker für den Belastungsversuch herrichten. Versuchseinrichtung
auf- und abbauen sowie vorhalten und betreiben, einschließlich prüffähiger statischer Berechnungen des Versuchsaufbaus.
Übergabe der Berichte analog und digital gemäß Leistungsbeschreibung.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Herstellung d. Widerlager nach Wahl des AN u. stat. Erf. Zweck = Eignungsprüfung an Kurzzeitanker. Art des Verpressankers = Litzenanker. Neigung = waagerecht bis 15° geneigt Prüflast in kN = 350 bis 400 kN	3,000	Stck	.....	.....
0.3.3.3.	DIN276-4.. 320 Gründung **Geräteeinsatz für Horizontalanker Baugrubenverbau Mittelstreifen** Geräte für das Herstellen von Horizontalankern nach Unterlagen des AG einsetzen. Der Einsatz umfasst das einmalige Aufstellen und Abbauen, sowie das Umsetzen im Bereich des Bausteils. Bauteil 'Baubrubenverbau im Mittelstreifen im Bereich der Widerlager.' Ankerlänge 'ca. 10 - 15 m '	1,000	St	.....	.....
0.3.3.4.	DIN276-4.. 320 Gründung **Horizontalanker herstellen** Horizontalanker entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen. Bohrung durchführen einschließlich erforderlicher Durchdringungen von Konstruktionsteilen wie z.B. StB.-Flügel mit d=ca.1m gem. Bestandsunterlagen. Anker anspannen. Ankerkopfausbildung wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird die Länge zwischen den Außenkanten der Ankerplatten Bauteil 'Trägerbohlwand Horizontalanker unter TBW Nord, zw. Trägerbohlwand und WL Nord Bestand.' Anker als Kurzzeitanker. Anker 'Gewi 40mm S500/550, nur zugelassene Systeme' Ankerlänge 'ca. 10 m' Ankerkraft 'über 300 bis 350 kN (Bemessungswert),'. Bohrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	30,000	m	.....	.....
0.3.3.5.	DIN276-4.. 320 Gründung **Kopfausb. f. Horizontalanker herst.** Kopfausbildung für Horizontalrundstahlanker DU 40 mm				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	nach Zeichnung, Baubeschreibung und statischen Erfordernissen herstellen. Kopfausbildung an StB.-Flügelwand des Bestandsbauwerks.. Einschl . sämtlicher Konstruktionsteile wie Ankerplatten, Keilplatten, Konsolbleche etc. gem. Zeichnung. Konstruktion geschweißt. Einsatzort: TBW Nord und WL Nord Bemessungswert der Ankerkraft über 300 bis 350 kN. Es sind ausschließlich bauaufsichtlich zugelassene Systeme zu verwenden.	3,000	St	.....	.....
0.3.3.6.	DIN276-4.. 320 Gründung **Kopfausb. f. Horizontalanker herst.** Kopfausbildung für Horizontalrundstahlanker DU 40 mm nach Zeichnung, Baubeschreibung und statischen Erfordernissen herstellen. Kopfausbildung an Trägerbohlwand. Einschl . sämtlicher Konstruktionsteile wie Ankerplatten, Keilplatten, Konsolbleche etc. gem. Zeichnung. Konstruktion geschweißt. Bohrungen und Durchführungen durch die Trägerbohlwand fachgerecht herstellen. Einsatzort: TBW Nord, Mittelstreifenverbau Bemessungswert der Ankerkraft über 300 bis 350 kN. Es sind ausschließlich bauaufsichtlich zugelassene Systeme zu verwenden.	3,000	St	.....	.....
0.3.3.7.	DIN276-4.. 320 Gründung **Gurt. f. Baugrubenverb. entf.** Gurtung für Baugrubenverbau entfernen. Anker lösen. Baugrubenverbau = Trägerbohlwand Stahlsorte = S 235 bzw. S 355 . Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1,000	t	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.3.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.3.3.**	**Gründung, Baugrubensicherung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.3.8. DIN276-4.. 320 Gründung

Horizontalanker herstellen

Horizontalanker entsprechend statischen und konstruktiven
Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen.
Einschl. erf. Koppelstellen und Muffenstöße.
Einsatzort: Zw. TBW und Ankertafel WL Südwest RiFa WHV
Einbau im Zuge der BW-Hinterfüllung.
Abgerechnet wird die Länge zwischen den Außenkanten der Ankerplatten
Ankerkopfausbildung wird gesondert vergütet. .
Bauteil 'Trägerbohlwand
Horizontalanker unter TBW Nord, zw. Trägerbohlwand und Ankertafel.'
Anker als Kurzzeitanker.
Anker 'Gewi 40mm S500/550, nur zugelassene Systeme'
Ankerlänge 'ca. 15 m'
Ankerkraft 'über 300 bis 350 kN (Bemessungswert),'.

44,000 m ....

0.3.3.9. DIN276-4.. 320 Gründung

Kopfausb. f. Horizontalan. herst.

Kopfausbildung für Horizontalrundstahlanker DU 40 mm nach
Zeichnung, Baubeschreibung und statischen Erfordernissen herstellen.
Kopfausbildung an Ankertafel.
Einschl . sämtlicher Konstruktionsteile wie Ankerplatten, Keilplatten, Konsolbleche etc. gem. Zeichnung.
Konstruktion geschweißt.
Bohrungen und Durchführungen durch die Spundwand fachgerecht herstellen.
Einsatzort: TBW Nord
Bemessungswert der Ankerkraft über 300 bis 350 kN.
Es sind ausschließlich bauaufsichtlich zugelassene Systeme
zu verwenden.

3,000 St ....

0.3.3.10. DIN276-4.. 320 Gründung

Ankertafel herstellen

Ankertafel aus Stahlspundwandprofilen entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen.
Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse,

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	horizontal, multipliziert mit der vereinbarten Bohlenlänge. Ankertafel für Horizontalanker. Bohlenlänge ' ca. 2m' Stahlsorte = S 240 GP . min Wy = 510 cm3 / m . Einbringen erschütterungsarm nach Unterlagen des AG.	14,000	m2	.....	.....
0.3.3.11.	DIN276-4.. 320 Gründung **Gurtung an Ankertafeln herst.** Gurtung an Ankertafel entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Zeichnung herstellen. Einschl. Stahlprofile, Bleche, Keilplatten, Ankerplatten, etc. Konstruktion geschweißt. Stahlsorte = S 235 bzw. S 355 . Gurtung als Behelfskonstruktion ausbilden, vorhalten und unterhalten.	1,000	t	.....	.....
	Tiefgründung für HWS				
0.3.3.12.	DIN276-4.. 320 Gründung **Geräteeinsatz für Pfähle** **... Freitext ...*Ortbet.bohrpfähle** **Ebene herst/bes.** Geräte für das Herstellen von Pfählen nach Unterlagen des AG einsetzen. Der Einsatz umfasst das einmalige Aufstellen und Abbauen sowie das Umsetzen im Bereich des Bauteils. Bauteil 'Tiefgründungen für den Hochwasserschutz ' Einsatz für Ortbetonbohrpfähle. Arbeitsebene herstellen und beseitigen.	1,000	St	.....	.....
0.3.3.13.	DIN276-4.. 320 Gründung **Ortbetonbohrpfahl herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Länge ü. 3-6 m*vertikal** **... Freitext ...*verrohrt, Leerb.** **... Freitext ...** Ortbetonbohrpfahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bewehrung wird gesondert vergütet. Flachstahl für Abstandskreuz und Distanzringe werden als Betonstahl abgerechnet. Herrichten des Pfahlkopfes bzw. Herstellen eines Köchers, Herstellen eines Pfahlfußes und Einbau eines Hülsenrohres sowie die Durchführung von Probebelastungen werden gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Länge von der Pfahlsohle bis Unterkante der Pfahlkopfplatte bzw. des an den Pfahl anschließenden Bauteils. Bauteil 'Ortbetonbohrpfahl für die Hochwasserschutzkonstruktion auf der Südseite.' Pfahldurchmesser '50 cm' Pfahllänge über 3,00 bis 6,00 m. Neigung vertikal. Baustoff 'Stahlbeton, Druckfestigkeitsklasse C30/37, Expositionsklasse XC2,XD2, betonangreifende Stoffe nach Unterlagen des AG' Pfahl durch verrohrtes Bohren herstellen. Leerbohrung ausführen. Bohrgut 'zwecks Schadstoffanalyse getrennt vom übrigen Aushub z. B. auf Folie oder Vlies als Trennlage innerhalb der Baustelle lagern '	10,000	m	.....	.....
0.3.3.14.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Deklarationsanalyse durchführen** Deklarationsanalyse für gelagerten Boden nach Unterlagen des AG durchführen. Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung. Deklarationsanalyse erstellen lassen. Ergebnis der Analyse an den AG nach Unterlagen des AG liefern.	1,000	Psch		.....
0.3.3.15.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Gefährl. Abfall aus Baustelle ents.** **... Freitext ...*Gebühr einrechn.** Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfallschlüsselnummer ' Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten. Abfallschlüsselnummer = 17 05 03.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Entsorgung erfolgt nach Beprobung (durch AG) entsprechend der EBV.' Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.	18,000	t	.....	.....
0.3.3.16.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **... Freitext ...*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Ortbetonbohrpfahl ' Stahlsorte BSt 500 S.	0,500	t	.....	.....
0.3.3.17.	DIN276-4.. 320 Gründung **Pfahlkopf herrichten** **... Freitext ...*Ortbetonbohrpfahl** **Pfahl-DU 50 cm*Abbruch verwerten** Pfahlkopf für den Anschluss der Pfahlkopfplatte bzw. des an den Pfahl anschließenden Bauteils herrichten. Freigelegte Bewehrung richten. Bauteil 'Ortbetonbohrpfahl für die Hochwasserschutzkonstruktion auf der Südseite. ' Pfahl = Ortbetonbohrpfahl. Pfahldurchmesser = 50 cm. Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	2,000	St	.....	.....
0.3.3.18.	DIN276-4.. 320 Gründung **Integritätsprüf. v. Pfählen durchf.** **... Freitext ...*Bohrpfahl** **Pfahl-DU 50 cm*vertikal** Low-Strain-Integritätsprüfung von Pfählen nach Unterlagen des AG gemäß "Empfehlungen für statische und dynamische Pfahlprüfungen" der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik durchführen. Pfähle für Prüfung vorbereiten. Bauteil 'Ortbetonbohrpfahl für die Hochwasserschutzkonstruktion auf der Südseite.' Pfahl = Ortbetonbohrpfahl. Pfahldurchmesser = 50 cm. Neigung vertikal.	2,000	St	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 0.3.3. Gründung, Baugrubensicherung				**.....**
0.3.4.	**Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung**				
0.3.4.1.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Beton f. Sauberkeitsschicht herst.** **... Freitext ...*X0** **Dicke min. 10 cm** Beton für Sauberkeitsschicht einschließlich ggf. erforderlicher Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Ggf. erforderliche Schalung vorhalten und beseitigen. Druckfestigkeitsklasse 'C20/25 ' Expositionsklasse X0. Dicke min. 10 cm.	113,000	m2	.....	.....
0.3.4.2.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C30/37*... Freitext ...** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil 'Fundament Widerlager' Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC2, XD2, WA'	90,000	m3	.....	.....
0.3.4.3.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **Widerlager*Stahlbeton** **C30/37*... Freitext ...** **Gestaltung AG** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Widerlager. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC4, XD1, XF2, WA				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einschl. Nischen für Beleuchtungskörper in den Widerlagerwänden. Abmessungen der Nischen sind im Rahmen der Ausführungsplanung mit enercity abzustimmen. Für die Kalkulation wird eine Größe von 120 x 20 x 15 cm (L, H, T) angenommen. ' Sichtflächenschalung nach Gestaltungsvorgabe des AG.	174,000	m3	.....	.....
0.3.4.4.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **Überbau*Stahlbeton** **C30/37*... Freitext ...** **Brettr.dreis.geh.*Parall.Gradiente** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Überbau. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XD1, XF2, WA' Sichtflächenschalung = Dreiseitig gehobelte Bretter gleichen Querschnitts. Schalungsverlauf parallel zur Gradiente.	90,000	m3	.....	.....
0.3.4.5.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **Kappe*Stahlbeton*C30/37** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Bretter eins.geh.*Parall.Gradiente** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Kappe. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC4, XD3, XF4, WA' Zusätzliche Anforderungen 'LP Beengte Platzverhältnisse sind einzurechnen.' Sichtflächenschalung = Einseitig gehobelte Bretter				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	gleichen Querschnitts mit profilierten Seiten (Nut und Feder oder dgl.). Schalungsverlauf parallel zur Gradiente.	20,000	m3	.....	.....
0.3.4.6.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C30/37*... Freitext ...** **Gestaltung AG** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil 'Winkelstützwand für Hochwasserschutz und Böschungssicherung ' Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC4, XD1, XF2, WA ' Sichtflächenschalung nach Gestaltungsvorgabe des AG.	1,000	m3	.....	.....
	Fundamtent für HWS				
0.3.4.7.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Beton f. Sauberkeitsschicht herst.** **... Freitext ...*X0** **Dicke min. 10 cm** Beton für Sauberkeitsschicht einschließlich ggf. erforderlicher Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Ggf. erforderliche Schalung vorhalten und beseitigen. Druckfestigkeitsklasse 'C20/25 ' Expositionsklasse X0. Dicke min. 10 cm.	13,000	m2	.....	.....
0.3.4.8.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C20/25*... Freitext ...** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil 'Streifenfundament für HWS '				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C20/25. Expositionsklasse 'XC2, XD2, XF2 '	10,000	m3	.....	.....
0.3.4.9.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **... Freitext ...*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Fundament Widerlager' Stahlsorte BSt 500 S.	12,000	t	.....	.....
0.3.4.10.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Widerlager*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Widerlager. Stahlsorte BSt 500 S.	18,000	t	.....	.....
0.3.4.11.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Überbau*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Überbau. Stahlsorte BSt 500 S.	14,000	t	.....	.....
0.3.4.12.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **... Freitext ...*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil '= Kappe' Stahlsorte BSt 500 S.	3,000	t	.....	.....
0.3.4.13.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **... Freitext ...*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Winkelstützwand für Hochwasserschutz und Böschungssicherung ' Stahlsorte BSt 500 S.	0,100	t	.....	.....
0.3.4.14.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **... Freitext ...*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Fundament für HWS ' Stahlsorte BSt 500 S.	1,000	t	.....	.....
0.3.4.15.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Jahreszahl-Matrize einbauen** Jahreszahl-Matrize nach RIZ "Jahr 1" einbauen.	1,000	St	.....	.....
	Summe 0.3.4. Beton, Stahlbeton, Sichtflächen..				**.....**
0.3.5.	**Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch** Arbeitsgerüste für alle Arbeiten an der gesamten Brücke, die ein Gerüst erfordern, entsprechend Unfallverhütungsvorschriften aufstellen, vorhalten ggf. umbauen und zurückbauen.				
0.3.5.1.	DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für .. **Traggerüst herstellen** **... Freitext ...*Verkehrssich.n.U.** **Grdg. beseitigen** Traggerüst der Bemessungsklasse B für gesamtes Bauwerk nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen. Gerüst 'als bauzeitliche Unterstützung des Überbaus (Nordseite) als Stahlkonstruktion nach Unterlagen des AG herstellen.' Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen. Gründung herstellen und beseitigen.	1,000	Psch		.....
0.3.5.2.	DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für .. **Arbeitsgerüst herstellen** **Brücke*... Freitext ...** **Umweltschutzeinr.** Arbeitsgerüste, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung sowie ggf. erforderlicher Treppentürme und weiterer Leitergänge, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten. Einsatzort = Brücke. Tragsystem 'nach Wahl des AN ' Einrichtungen zum Schutz der Umwelt nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, ggf. betreiben und beseitigen.	1,000	Psch		.....
0.3.5.3.	DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für .. **Traggerüst herstellen** **Öffnungen n. U.*... Freitext ...** **Verkehrssich.n.U.*Grdg. beseitigen** Traggerüst der Bemessungsklasse B für gesamtes Bauwerk nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen. Öffnungen nach Unterlagen des AG freihalten. Gerüst 'einschließlich Traggerüst für Kappen. Beengte Platzverhältnisse sind einzurechnen. ' Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen. Gründung herstellen und beseitigen.	1,000	Psch		.....
0.3.5.4.	DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für .. **Schutzgerüst herstellen** **... Freitext ...*Wasserd.Abdeckung** **Verkehrssich.n.U.** Schutzgerüst, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung, nach statischen, konstruktiven und sicher-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	heitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten. Art, Zweck und geometrische Abmessung des Gerüstes nach Unterlagen des AG. Gerüst 'Ersatzbauwerk' Gerüst mit wasserdichter Abdeckung. Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen.	1,000	Psch	.....	.....
	Abbrucharbeiten				
0.3.5.5.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Abdichtung aufnehmen** **Zwischen Kappen*Schweißbahn** **Schutzl.+Verstär.*Gussasphalt** **einschl. Decksch.*Teilflächen** **Entsorgen** Abdichtung nach Unterlagen des AG aufnehmen. Erforderliche Trennschnitte herstellen. Abdichtung auf Überbau zwischen den Kappen. Dichtungsschicht = Bitumen-Schweißbahn 1-lagig. Schutzlage aus Bitumendachbahn einschl. Verstärkungsstreifen. Schutzschicht = Gussasphalt. Deckschicht aufnehmen nach Unterlagen des AG. Ausführung in Teilflächen. Ausgebaute Stoffe entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	70,000	m2	.....	.....
0.3.5.6.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Abdichtung aufnehmen** **Unter Kappen*Schweißbahn** **Teilflächen*Entsorgen** Abdichtung nach Unterlagen des AG aufnehmen. Erforderliche Trennschnitte herstellen. Abdichtung auf Überbau im Kappenbereich. Dichtungsschicht = Bitumen-Schweißbahn 1-lagig. Ausführung in Teilflächen. Ausgebaute Stoffe entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	35,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Abfall aus Abdichtung unter Kappen und Kappenfugen.
Gemäß Schadstoffanalyse bitumengebunden.

0.3.5.7. DIN276-4.. 396 Materialentsorgung
Nicht gef. Abf. Baustelle entsorg.
... Freitext ...*Zuordnung AG
Anfallstelle*Wahl AN einr.
Verbleib elektr.
Nicht gefährlichen Abfall aus Aufbruch und Ausbau nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen.
Abrechnung nach Wiegenachweisen.
Abfall '= Ausbauasphalt als Bitumengemische mitAusnahme derjenigen, die unter 17 03 01* fallen.
Abfallschlüssel = 17 03 02. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV.'
Maßgebender Parameter nach Unterlagen des AG.
Gelösten Abfall an Anfallstelle laden.
Entsorgung nach Wahl des AN. Kosten der Abfallentsorgung trägt der AN.
Verbleibsdokumentation nach Unterlagen des AG führen. Dokumentation und Wiegenachweise nach Abschluss dem AG elektronisch übergeben.
7,000 t ....

Schutzeinrichtung auf Bauwerk

0.3.5.8. DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen
SE aus Stahl abbauen
EDSP*Pfost. A 1,33 m
Pfost.in bef.Fl.*Pf.u.Dichtpl.entf
Teile verwerten
Schutzeinrichtung (SE) aus Stahl einschließlich sämtlicher Einzelteile abbauen.
SE = Einfache Distanzschutzplanke.
Mit Pfosten, Abstand = 1,33 m.
Pfosten in befestigter Fläche nach Unterlagen des AG.
Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche schließen.
Pfosten mit Fußplatte, einschließlich Entfernen der elastischen Dichtungsplatte.
Konstruktionsteile nach Wahl des AN verwerten.
19,000 m ....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Mauerwerk Widerlager

0.3.5.9. DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen

Mauerwerk abbrechen
Widerlager*Naturstein
... Freitext ...*Dicke 0,15-0,25 m
Entsorgung ges.

Mauerwerk nach Unterlagen des AG abbrechen. Abgerechnet wird das abgebrochene Mauerwerk, wobei Öffnungen und Nischen bis zu 2,5 m2 Einzelgröße übermessen werden.
Bauteil = Widerlager.
Mauerwerk aus Naturstein.
Abbruchart 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. '
Mauerwerksdicke über 0,15 bis 0,25 m.
Sämtliche Steine und übriges Abbruchgut entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet.

81,000 m2 ....

0.3.5.10. DIN276-4.. 396 Materialentsorgung

Nicht gef. Abfall Abbruch entsorg.
... Freitext ...*Zuordnung AG
Anfallstelle*Wahl AN einr.
Verbleib elektr.*Abtragsprofil

Nicht gefährlichen Abbruchabfall nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen. Abrechnung nach gemeinsam aufgestellten Leistungsnachweisen.
Abfall '= Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06* fallen.
Abfallschlüssel = 17 01 07.
Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV. '
Maßgebender Parameter nach Unterlagen des AG.
Gelösten Abfall an Anfallstelle laden.
Entsorgung nach Wahl des AN. Kosten der Abfallentsorgung trägt der AN.
Verbleibsdokumentation nach Unterlagen des AG führen. Dokumentation und Leistungsnachweise nach Abschluss dem AG elektronisch übergeben.
Abrechnung nach Abtragsprofilen.

17,000 m3 ....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.3.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.3.5.**	**Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.5.11. DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen
Beton abbrechen
Kappe*Stahlbeton*C20/25 bis C35/45
... Freitext ...*Entsorgung ges.
Beton nach Unterlagen des AG abbrechen.
Bauteil = Kappe.
Material = Stahlbeton.
Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45.
Abbruch 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG.'
Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

19,000 m ....

0.3.5.12. DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen
Betonbauteil abbrechen
... Freitext ...*Stahlbeton
C20/25 bis C35/45*... Freitext ...
Entsorgung ges.
Beton nach Unterlagen des AG abbrechen.
Bauteil 'Bestandsbauwerk, Südseite (1.BA).
Bauteile:
- Überbauplatte
- Widerlager
- Flügel
- Fundamente '

Material = Stahlbeton.
Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45.
Abbruch 'erschütterungsarm nach Abbruchkonzept des AN'
Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

1,000 Psch .....

0.3.5.13. DIN276-4.. 396 Materialentsorgung
N.gefährl. Abfall aus Abbruch ent.
... Freitext ...*Entsorgung AN
Gebühr einrechn.*Nachweis Ulg. AG
Nicht gefährlichen Abfall aus Abbruch laden, fördern und entsorgen. Schadstoffbelastung nach Unterlagen des AG.
Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.
Abfall 'Stahlbeton, Spannbeton. Abfallschlüsselnummer 17 01 01.
Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV.
Materialwerte nach EBV = RC-3. '

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Entsorgung nach Wahl des AN. Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen. Nachweis nach Unterlagen des AG führen.	563,000	t	.....	.....
0.3.5.14.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Betonbauteil abbrechen** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C20/25 bis C35/45*... Freitext ...** **Verwerten** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'Böschungstreppe am südwestlichen Flügel. Länge der Böschungstreppe ca. 7,0 m. Böschungstreppe auf ca. 15-20 cm dickem Unterbeton Stufenbreite ca. 80 cm. Beidseitige Treppenwange auf Böschungen aus Betonbordsteinen, Form TB 80 x 250, auf gleichem Fundament wie Böschungstreppe. Fugen mit Fertigzementmörtel Zugehöriges einseitiges Stahlholmgeländer abbrechen. Holmgeländer mit einem Zwischenholm. Geländer in Stahlbetonfundamente einbetoniert. StB.-Fundamente ca. 40x40x80 cm. Geländerfundamente abbrechen. ' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Abbruch 'erschütterungarm nach Unterlagen des AG. ' Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	1,000	Psch		.....
	Entwässerung Strecke				
0.3.5.15.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Straßenablauf ausbauen** **Betonfertigteile*Tiefe ü1,25-1,75m** **StrA in bef. Fl.*Ausbau verwerten** Straßenablauf einschließlich Aufsatz ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen, vollständig ausbauen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch und Erdarbeiten ausführen. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.	1,000	St	.....	.....
0.3.5.16.	DIN276-4.. 520 Befestigte Flächen **Bordstein aufnehmen.** **Hochbord Beton*Fund. b. 10/R-St.** **alles Verw. AN** Bordstein aufnehmen. Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, bis 10 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	10,000	m	.....	.....
0.3.5.17.	DIN276-4.. 520 Befestigte Flächen **Bordstein aufnehmen.** **Tiefbord Beton*Fund. bis 10 cm** **alles Verw. AN** Bordstein aufnehmen. Bordstein = Tiefbordstein aus Beton, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, bis 10 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	10,000	m	.....	.....
	Vorh. Pflasterflächen in Flügelbeeichen				
0.3.5.18.	DIN276-4.. 520 Befestigte Flächen **Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn.** **8 cm dick*ungeb. Fugenmat.** **ungeb. Bettung*Verwertung AN** Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	20,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.3.5.19.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Schicht ohne Bindemittel aufnehmen** **STS*Dicke ü.10-15cm** **... Freitext ...*... Freitext ...** Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten. Dicke über 10 bis 15 cm. Fläche 'Hinterfüllbereiche vor und hinter der Randkappe.' Baustoffgemisch 'nach Wahl des AN verwerten.'	20,000	m2	.....	.....
	Vorh. Pflasterstreifen auf Böschungen neben Flügeln				
0.3.5.20.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn.** **8 cm dick*ungeb. Fugenmat.** **Bett.mört. hydr.*Verwertung AN** Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus hydraulisch gebundenem Bettungsmörtel. Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	10,000	m2	.....	.....
0.3.5.21.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Tragschicht m. hydr. Bindem. aufn.** **... Freitext ...*hydr. verf. TS** **Tiefe bis 15cm*Ausb. Verw. zuf.** Tragschicht mit hydraulischem Bindemittel aufnehmen. Fläche 'unter den Pflasterdecken an Böschungen' Tragschicht mit hydraulischem Bindemittel verfestigt. Ausbautiefe bis 15 cm. Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten. Angaben zu den umweltrelevanten Merkmalen nach Unterlagen des AG.	10,000	m2	.....	.....
0.3.5.22.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Hochwasserschutz ausbauen und entsorgen** Hochwasserschutzkonstruktion ausbauen und nach Wahl des AN entsorgen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schart "Mühlenholzweg" auf der Südseite des Bestandsbauweks bestehend aus Randstützen als Wandanschluss und Streifenfundament. Die Konstruktion lagert auf einem Stb.-Streifenfundament mit L/B/H = ca. 6,70 / 1,00 / 0,80 m auf. Mittig auf dem Fundament ist eine Ankerplatte angebracht. Randbereiche sind auf die ganze Fundamentlänge durch Metallschienen abgedeckt. Die Ankerplatte und Schienen sind ebenfalls auzubauen und zu entsorgen. Abbruch des Fundamentes wird gesondert vergütet. Abbruch erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. Material Wandanschluss = Aluminium. Die Randstützen sind an den Bestandswiderlager mittels Verankerung angeschlossen. Höhe der Stützen = ca. 2,50 m.				
		1,000	Psch		.....
0.3.5.23.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Betonbauteil abbrechen** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C20/25 bis C35/45*... Freitext ...** **Verwerten** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'Stb.-Streifenfundament der Hochwassreschutzkonstrutkion mit L/B/H = ca. 6,70/1,00/0,80 m. Einschließlich Stützwand. Abbruch einschließlich Sauberkeitsschicht. ' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Abbruch 'erschütterungarm nach Unterlagen des AG. ' Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten.				
		1,000	Psch		.....
	Summe 0.3.5. Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch				**.....**
0.3.6.	**Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw.**				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.3.6.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Fahrbahnabschlußprofil einbauen** **Profil T 90*Ank.blech/-haken** **Sickerschlitze*Feuerverzinken** Fahrbahnabschlußprofil für Abdichtung nach Unterlagen des AG einbauen. Abrechnung nach Länge in der Profilachse, horizontal. Abschlußprofil T 90. Verankerung gem. RiZ. Abs. 4 mit Ankerblech und Ankerhaken. Sickerschlitze herstellen. Korrosionsschutz: Stahlflächen feuerverzinken.	20,000	m	.....	.....
0.3.6.2.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Verankerung einbauen** **... Freitext ...*Lärmschutzwand** **Stahl, n.rostend*Verz./ n.rostend** **Einsetzen** Verankerung aus Stahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG einbauen. Einbauort 'Außenkappen' Verankerung für Lärmschutzwand. Material der Ankerteile und Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl, Stahlsorte A4 oder A5 bzw. Werkstoff-Nr. 1.4401 oder 1.4571. Korrosionsschutz der Ankerteile durch Feuerverzinkung, Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl, Stahlsorte A4 oder A5 bzw. Werkstoff-Nr. 1.4401 oder 1.4571. Verankerung vor dem Betonieren einsetzen.	15,000	St	.....	.....
Summe 0.3.6.	**Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer,..**				**.....**
0.3.7.	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen,**				
0.3.7.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Bauwerksfuge herstellen** **Widerlager*Fug 1, Bild 2** **Abschl.Fug1,Bild5*... Freitext ...** Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fu-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	genbänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen. Bauteil = Widerlager. Raumfuge nach RiZ "Fug 1", Bild 2 ausbilden. Luftseitiger Fugenabschluss nach RiZ "Fug 1", Bild 5. Mittlere Dicke des Bauteiles 'über 100 bis 170 cm'	6,000	m	.....	.....
0.3.7.2.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Bauwerksfuge herstellen** **Widerlager*Fug 2, Bild 2** **Abschl.Fug2,Bild4*... Freitext ...** Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fugenbänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen. Bauteil = Widerlager. Scheinfuge nach RiZ "Fug 2" Bild 2 ausbilden. Luftseitiger Fugenabschluss nach RiZ "Fug 2", Bild 4. Mittlere Dicke des Bauteiles '100 bis 170 cm '	9,000	m	.....	.....
0.3.7.3.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Verstärkungsstreifen einbauen** **... Freitext ...*Schweißbn.kasch.** **... Freitext ...** Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau 'horiz. Arbeitsfugen in Widerlagerwand in UK Überbau nach RiZ "Int 1" Blatt 1 ausbilden, ' Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn. Breite 'mind. 20 cm einschl. Vorbereitung der Betonoberfläche '	23,000	m	.....	.....
0.3.7.4.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **... Freitext ...*Oberfl. untersch.** **Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil 'Flügelwände unter Kappen' Oberfläche unterschiedlich geneigt. Ausführung in Teilflächen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	31,000	m2	.....	.....
0.3.7.5.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **... Freitext ...*Teilflächen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil 'Flügelwände unter Kappen' Ausführung in Teilflächen nach Unterlagen des AG.	31,000	m2	.....	.....
0.3.7.6.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Flügel*Teilflächen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Flügel. Ausführung in Teilflächen.	31,000	m2	.....	.....
0.3.7.7.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **unter Kappe*Oberfl. untersch.** **Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil = Überbau im Kappenbereich. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Ausführung in Teilflächen. Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	63,000	m2	.....	.....
0.3.7.8.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **unter Kappen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil = Überbau im Kappenbereich.	63,000	m2	.....	.....
0.3.7.9.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Unter Kappen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau im Kappenbereich.	63,000	m2	.....	.....
0.3.7.10.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Verstärkungsstreifen einbauen** **Schrammbord*Schweißbn.kasch.** **Breite mind.30 cm** Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau im Schrammbordbereich. Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn. Breite mind. 30 cm.	42,500	m	.....	.....
0.3.7.11.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Schutzlage herstellen** Schutzlage nach Unterlagen des AG aus Glasvlies-Bitumendachbahn V 13 unter Kappen herstellen. Bahn an				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Längs- und Querstößen min. 10 cm überlappen. Querstöße versetzt anordnen. Überstand im Fahrbahnbereich mindestens 30 cm, davon 25 cm lose auflegen und min. 5 cm aufkleben.	76,000	m2	.....	.....
0.3.7.12.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **zwischen Kappen*Oberfl. waager.** **Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Oberfläche waagerecht bis 20 v.H. geneigt. Ausführung in Teilflächen. Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	127,000	m2	.....	.....
0.3.7.13.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **zwischen Kappen*Teilflächen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Ausführung in Teilflächen nach Unterlagen des AG.	127,000	m2	.....	.....
0.3.7.14.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Zwischen Kappen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzube-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	reiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen.	127,000 m2	.....	.....
0.3.7.15.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltschutzschicht herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Dicke 3,5 cm*... Freitext ...** Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil 'Einbau in Randstreifen vor Borden. Handeinbau' Asphaltschutzschicht 'aus MA 11 S.' Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	13,000 m2	.....	.....
0.3.7.16.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltschutzschicht herstellen** **zwischen Kappen*MA11S,Bk100-Bk3,2** **Dicke 3,5 cm*... Freitext ...** Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Asphaltschutzschicht aus MA 11 S. Einbau in Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	114,000 m2	.....	.....
0.3.7.17.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Oberfl. d. Asphaltschutzsch. bearb.** **Abstreuung aufbr.*Menge 2-3 kg/m2** **Lieferkörnung 2/5** Oberfläche der Asphaltschutzschicht bearbeiten. Erkaltete Schicht abkehren und nicht gebundene und gelöste Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung, leicht bituminiert, auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Abstreumenge 2 bis 3 kg/m2. Lieferkörnung 2/5.	127,000 m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.3.7.18.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst.** **Bauw.Str./Rinnen*... Freitext ...** **... Freitext ...*Handeinbau** Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Auf Bauwerken in Randstreifen / Entwässerungsrinnen. Einbau '-dicke bis 4 cm einschl. eingedrückter Einstreukörnung. ' Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL' Einbau von Hand.	10,000	m2	.....	.....
0.3.7.19.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Gussasphaltoberfläche bearbeiten** **fein abstreuen*... Freitext ...** **PSV (51)*ungeb. verwert.** Oberfläche der Gussasphaltschicht bearbeiten. Feine Gesteinskörnung auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Verfahren 'C Einbauort: Gussasphaltoberfläche in Randstreifen ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV angegeben (51). Erkaltete Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt abkehren und nicht gebundene und gelöste Abstreukörnungen nach Wahl des AN verwerten.	10,000	m2	.....	.....
0.3.7.20.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst.** **... Freitext ...*Dicke 3,5 cm** **... Freitext ...** Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen 'der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2.' Einbaudicke = 3,5 cm einschl. eingedrückter Abstreukörnung. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	114,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.3.7.21.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Gussasphaltoberfläche bearbeiten** **fein abstreuen*... Freitext ...** **PSV (51)*ungeb. verwert.** Oberfläche der Gussasphaltschicht bearbeiten. Feine Gesteinskörnung auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Verfahren 'A Einbauort: Gussasphaltoberfläche zwischen den Kappen ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV angegeben (51). Erkaltete Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt abkehren und nicht gebundene und gelöste Abstreukörnungen nach Wahl des AN verwerten.	114,000	m2	.....	.....
0.3.7.22.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst.** **Fuge vor Kappen*Deck-/Schutzsch.** **... Freitext ...*Breite 20 mm** **... Freitext ...*Fugenmasse N1** Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Randfuge vor Brückenkappen. In Asphaltdeck- und -schutzschicht ausbilden. Fugenspalttiefe '75 mm' Fugenspaltbreite = 20 mm. Fugenspalt verfüllen 'gem. RiZ Dicht 9' Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	26,000	m	.....	.....
0.3.7.23.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Hydrophobierung gemäß OS-A herst.** **Kappe*Oberfl.untersch.** Hydrophobierung gemäß Oberflächenschutzsystem A(OS-A) herstellen. Betonunterlage säubern. Bauteil = Kappe. Oberfläche unterschiedlich geneigt nach Unterlagen des AG.	87,000	m2	.....	.....
	Summe 0.3.7. Fugen, Oberflächen- und Korrosi..				**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.8. **Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung**

0.3.8.1. DIN276-4.. 339 Vertikale Bauteile, son..

Hochwasserschutzkonstruktion herstellen und einbauen

Hochwasserschutzkonstruktion mit Dichtungen (einschl. Klemmleisten und Schraubverbindungen), Lagerungen und Führungskontruktionen entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Zeichnung/Baubeschreibung herstellen, liefern und einbauen.
Einbau erschütterungsarm gem. Unterlagen des AG.
Z.B. System = Mobiler Hochwasserschutz. Dammbalkensystem DPS 2000. Gesamtlänge = 15,50 m. Stützenabstand = 3,00 m. Bodenschiene als T-Profil 120x68 mm, Edelstahl 1.4301, Länge = 15,50 m. Bodendichtung Mossgummi, Dichtungsfuß EPDM (Duplex), oder gleichwertig.
Wandanschluss einbetoniert, aus Aluminium mit Abdeckblechen aus V2A-Edelstahl.
Ankerplatte aus Edelstahl mit Blindverschraubunb für Dammbalkenstützen.
Dammbalkenstützen aus Aluminium. Typ B - Stütze für Stauhöhe bis zu 2,26 m. Mit Zentrierhülsen an der Stützenunterseite. An der Oberseite mit Ankerstangen. Stützendichtung aus Mossgummi, Dichtungsfuß EPDM (Duplex).
Dammbalken aus Aluminium EN AW-6030 T66, Serie 250. Länge = 2940 mm, Höhe = 250 mm, Breite = 100 mm. Boden-Dammblaken aus Aluminium EN AW-6063 T66, blau gefärbt. Dammbalkendichtung aus Moosgummi, Dichtungsfuß EPDM (Duplex).
Die Verspannung der Dammbalken gegen den Untergrung erfolgt mit Spannklemmen.

Angaben im Bieterangabenverzeichnis über

gewähltes System Hochwasserschutz:'

.....'

1,000 St ....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.3.8.2. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Bauwerkstafel anbringen

Bauwerkstafel an Bauwerk anbringen.
Verbinden der Bauwerkstafel mit Halteplatte und Bauwerksträger.
Bauwerkstafel nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild 'Bauwerkstafel, Größe: 120 x 225 mm'
Befestigungsort 'an Geländerpfosten'
Stationierung und Setzen nach örtl. Festlegung mit AG
Anbringung 'mit Halteplatte an Geländerpfosten verschraubt'
Fertig bestückte Bauwerkstafel und Befestigungsmaterial liefert AG.

2,000 St ....

0.3.8.3. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Messbolzen einbauen
Kappe*Feuerverzinkt
DU 10 - 20 mm*L 40 - 80 mm
Vertikal*Mörtel*Zentrierbohrung
Lage-/Höhenmessg

Messbolzen einbauen.
Einbauort = Kappe.
Material = Stahl, feuerverzinkt.
Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm.
Schaftlänge über 40 bis 80 mm.
Einbau vertikal.
Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen.
Messbolzen mit Zentrierbohrung.
Messbolzen für Lage- und Höhenmessung.

7,000 St ....

0.3.8.4. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Messbolzen einbauen
... Freitext ...*Feuerverzinkt
DU 20 - 30 mm*L 120 - 160 mm
Horizontal*Mörtel*Lage-/Höhenmessg

Messbolzen einbauen.
Einbauort 'Widerlager/ Pfeiler '
Material = Stahl, feuerverzinkt.
Schaftdurchmesser über 20 bis 30 mm.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schaftlänge über 120 bis 160 mm. Einbau horizontal. Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen. Messbolzen für Lage- und Höhenmessung.	2,000	St	.....	.....
0.3.8.5.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Messbolzen einbauen** **Kappe*Feuerverzinkt** **DU 10 - 20 mm*L 40 - 80 mm** **Vertikal*Mörtel*... Freitext ...** Messbolzen einbauen. Einbauort = Kappe. Baustoff = Stahl, feuerverzinkt. Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm. Schaftlänge über 40 bis 80 mm. Einbau vertikal. Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen. Messbolzen 'für Kennzeichnung der Abschlussprofile gem. RiZ Abs 4 '	4,000	St	.....	.....
0.3.8.6.	**Kabelschutzrohr in Bauwerk verlegen** **KSR endl.d110 AN*PE-HD-Rohr** **... Freitext ...*Kunst.Seil einz.** Kabelschutzrohr in Bauwerk vor dem Betonieren nach Unterlagen des AG verlegen, gegen Aufschwimmen sichern und Stöße dichten. Bögen, Passstücke, Tropfmanschetten, bewegliche Rohrverbindungen an den Bewegungsfugen und Abschlusskappen werden nicht gesondert vergütet. Kabelschutzrohr endlos über d50 bis d110 einschließlich der Rohrverbindung liefern. Rohr aus PE-HD. Bewegliche Rohrverbindungen 'nach statischen und konstruktiven Erfordernissen.' Einziehhilfe, Kunststoffseil, witterungsfest, Durchmesser mind. 5 mm, mit je 2,00 m Überstand einziehen.	14,000	m	.....	.....
	Summe 0.3.8. Instandsetzung, Sonstiges, Stra..				**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 0.3. Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch..				**.....**
0.4.	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**				
0.4.1.	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung**				
0.4.1.1.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Suchgraben herstellen** **... Freitext ...*Tiefe bis 1,25 m** **Boden einb.u.v.*Abrechnung Abtrag** Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Handschachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Homogenbereiche 'Nach Unterlagen des AG.' Grabentiefe bis 1,25 m. Seitlich gelagerten Boden einbauen und verdichten. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	10,000	m3	.....	.....
0.4.1.2.	**Leitungskoordination und Leitungsumverlegung durchführen** Leitungskoordination für dieses Teilbauwerk während der gesamten Bauzeit durchführen. Folgende Leistungen sind u.a. einzurechnen: - vorbereiten und durchführen bzw. Teilnahme an den übergeordneten Leitungskoordinationsbesprechungen - erstellen der Protokolle - zeitliche Koordination der Leitungsverlegung - sichern der Baufreiheiten - Aufzeigen der baulichen Abläufe - Erstellen von Sicherungskonzepten für Leitungen - Leitungsumverlegung durchführen Die Fortschreibung der koordinierten Leitungspläne ist nicht Bestandteil der Leistung.	1,000	Psch		.....
0.4.1.3.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Wurzelstöcke roden** **DU über 0,1-0,3 m*Neigung über 1:4** **Wst.Verw. AN** Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Durchmesser über 0,10 bis 0,30 m. Neigung der Rodungsfläche steiler als 1:4. Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.	20,000	St	.....	.....
0.4.1.4.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Wurzelstöcke roden** **DU über 0,3-0,5 m*Neigung über 1:4** **Wst.Verw. AN** Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,30 bis 0,50 m. Neigung der Rodungsfläche steiler als 1:4. Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.	20,000	St	.....	.....
0.4.1.5.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Wurzelstöcke roden** **DU über 0,5-0,75m*Neigung über 1:4** **Wst.Verw. AN** Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,50 bis 0,75 m. Neigung der Rodungsfläche steiler als 1:4. Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.	20,000	St	.....	.....
0.4.1.6.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Oberboden abtragen** **Abtrag ü. 10-30cm*Oberb.Verw. AN** **Abrechnung Abtrag** Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. Oberboden nach Wahl des AN verwerten. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	52,000	m3	.....	.....
0.4.1.7.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baugrube herstellen** **... Freitext ...*Widerlager** **... Freitext ...*BM-F3** **Entsorg. gesond.*... Freitext ...** Baugrube nach Unterlagen des AG herstellen. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	AG. Verbau wird gesondert vergütet. Homogenbereiche 'Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Einschl. Zufahrtsrampe zur Andienung der Unterbauten mit Neigung von max. 1:3 herstellen. Der Aushub ist möglichst getrennt, nach Homogenbereichen und LAGA Werten, auszuheben und auf eine Bereitstellungsfläche des AN zu verführen. Die zu tennenden Bereiche sind augenscheinlich und anhand den Unterlagen des AG (Pläne, Abfall- und Bodenschutzrechtliche Untersuchungen) zu bestimmen. ' Baugrube für Widerlager. Baugrubentiefe 'Über 5,00 bis 7,00 m.' Materialwerte nach EBV = BM-F3 Aushub entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet. Abrechnung 'nach Abtragsprofilen.'	1.642,000	m3	.....	.....
0.4.1.8.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Gefährl. Abfall aus Baustelle ents.** **... Freitext ...*Gebühr einrechn.** Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfallschlüsselnummer 'Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten. Abfallschlüsselnummer = 17 05 03. Materialwerte nach EBV = BM-F3. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV.' Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.	3.613,000	t	.....	.....
0.4.1.9.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Dränschicht an Bauwerk herstellen** **Widerl./Flügelwd.*Matte, RiZ Was 7** Dränschicht an erdberührten Flächen von Bauwerken nach Unterlagen des AG herstellen. Abgerechnet wird die bedeckte Wandfläche. Dränschicht für Widerlager und Flügelwand. Dränschicht aus Dränmatte nach Richtzeichnung Was 7.	171,000	m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.4.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.4.1.**	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.4.1.10.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baust. lief. als BW-Hinterfüll.einb** **Widerl./Flüglwd.*... Freitext ...** **Entwässerungsber.*Abrechng.Auftrag** Baustoff liefern und als Bauwerkshinterfüllung profilgerecht einbauen und verdichten. Hinterfüllung für Widerlager und Flügelwand. Baustoff 'Material nach RiZ Was 7. Einbau bis 80 cm unter OK Straße.' Entwässerungsbereich. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	208,000	m3	.....	.....
0.4.1.11.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baust. lief. als BW-Hinterfüll.einb** **Widerl./Flüglwd.*... Freitext ...** **ohne Entw. Ber.*Abrechng.Auftrag** Baustoff liefern und als Bauwerkshinterfüllung profilgerecht einbauen und verdichten. Hinterfüllung für Widerlager und Flügelwand. Baustoff 'geeigneter Boden für den Hinterfüllbereich gem. RiZ Was 7. Einbau bis 80 cm unter OK Straße.' Hinterfüllbereich ohne Entwässerungsbereich. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	2.040,000	m3	.....	.....
	Abtreppung zum Anschluss an vorhandenen Straßendamm (Übergang Hinterfüllbereich/Damm)				
0.4.1.12.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Abtreppung herstellen** Abtreppung, mind. 0,60 m hoch, in geneigter Grundfläche für Anschüttung nach Unterlagen des AG herstellen, Sohle der Abtreppung verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Boden bzw. Fels in Auftragsbereichen einbauen und verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.	340,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.4.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.4.1.**	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.4.1.13.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baustoff liefern und einbauen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Planum nicht ges.*Abrechng. Auftrag** Geeigneten Baustoff liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoff 'zur Wurzelbildung geeigneter bindiger Boden.' Einbaustelle 'Böschung im Bereich der Widerlager bis 5 m hinter Flügelende.' Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	59,000	m3	.....	.....
0.4.1.14.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserh.anl.nach Wahl des AN herst.** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **15 bis 30 m3/h*Hohlräume verf.** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser herstellen. Geologische und hydrologische Verhältnisse sowie Zweck, Umfang, Absenkziele, Dauer der Wasserhaltung und Ableitung des Wassers zur Vorflut nach Unterlagen des AG. Anlage bemessen, einrichten und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Vorhalten und Betreiben wird gesondert vergütet. Baugrube 'Widerlager Achse A ' Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Gesamter Förderdurchfluss über 15 bis 30 m3/h. Brunnenverrohrung ziehen. Hohlräume nach Unterlagen des AG verfüllen.	1,000	Psch		.....
0.4.1.15.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserh.anl.nach Wahl des AN herst.** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **30 bis 50 m3/h*Hohlräume verf.** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser herstellen. Geologische und hydrologische Verhältnisse sowie Zweck, Umfang, Absenkziele, Dauer der Wasserhaltung und Ableitung des Wassers zur Vorflut nach Unterlagen des AG. Anlage bemessen, einrichten und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vorhalten und Betreiben wird gesondert vergütet. Baugrube 'für Widerlager Achse A' Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Gesamter Förderdurchfluss über 30 bis 50 m3/h. Brunnenverrohrung ziehen. Hohlräume nach Unterlagen des AG verfüllen.	1,000	Psch	.....	.....
0.4.1.16.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserhaltungsanlage vorhalten** **... Freitext ...*geschl. Haltung** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betriebsbereit vorhalten. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Widerlager Achse A' Anlage für geschlossene Wasserhaltung.	56,000	d	.....	.....
0.4.1.17.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserhaltungsanlage betreiben** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **Gebühr AN** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum unterbrechungsfreien Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betreiben. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Widerlager Achse A' Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Entgelt für die Entnahme von Grundwasser wird vom AN entrichtet und vom AG auf Nachweis erstattet.	56,000	d	.....	.....
0.4.1.18.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserh.anl.nach Wahl des AN herst.** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **30 bis 50 m3/h*Hohlräume verf.** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser herstellen. Geologische und hydrologische Verhältnisse sowie Zweck, Umfang, Absenkziele, Dauer der Wasserhaltung und Ableitung des Wassers zur Vorflut nach Unterlagen des AG. Anlage bemessen, einrichten und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Vorhalten und Betreiben wird gesondert vergütet.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Baugrube 'für Widerlager Achse B' Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Gesamter Förderdurchfluss über 30 bis 50 m3/h. Brunnenverrohrung ziehen. Hohlräume nach Unterlagen des AG verfüllen.	1,000	Psch		.....
0.4.1.19.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserhaltungsanlage vorhalten** **... Freitext ...*geschl. Haltung** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betriebsbereit vorhalten. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Widerlager Achse B' Anlage für geschlossene Wasserhaltung.	56,000	d	.....	.....
0.4.1.20.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserhaltungsanlage betreiben** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **Gebühr AN** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum unterbrechungsfreien Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betreiben. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Widerlager Achse B' Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Entgelt für die Entnahme von Grundwasser wird vom AN entrichtet und vom AG auf Nachweis erstattet.	56,000	d	.....	.....
0.4.1.21.	**Enteisenungsanlage einrichten** Enteisenungsanlage zur Behandlung von eisenhaltigen Grundwässern liefern, aufbauen, vorhalten, in Betrieb nehmen und nach Einsatz demontieren und abtransportieren. Der Eisengehalt ist an der Grundwassermessstelle BWM 40120 1x wöchentlich zu erfassen und dem AG vorzulegen. Wenn der analysierte Wert > 2 mg/l liegt, ist die Enteisenungsanlage zu betreiben. Einbauort: nach Wahl des AN. Anlage einschl. aller Einrichtungen zur Stromversorgung,				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anschlüsse, Zuleitungen, Pumpen, Absperrschiebern einschl. Leitungen und Anschlüsse installieren. Einschl. sämtlicher Steuer- und Regeleinheiten. Bypass für Umleitung von nicht behandlungsbedürftigem Wasser ist eingerechnet. Die abgeleiteten Mengen sind über Volumenzähler im Ablauf der Anlage zu messen, zu registrieren und dem AG mindestens wöchentlich digital vorzulegen. Abgerechnet wird 90% der Pauschale nach Inbetriebnahme der Anlage, 10% nach Rückbau und Wiederherstellung des Urzustandes.	1,000	Psch		.....
0.4.1.22.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Bauzeitliche Sicherung Entwässerungsleitung** Bauzeitliche Sicherung der Entwässerungsleitung DN 350, Rs = NHN +51,20m. Entwässerungsleitung verläuft östlich vom Bauwerk.	1,000	Psch		.....
	Summe 0.4.1. Baugruben, Wasserhaltung, Bauwe..				**.....**
0.4.2.	**Entwässerung - entfällt -**				
0.4.3.	**Gründung, Baugrubensicherung**				
0.4.3.1.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Trägerbohlwand herstellen** **... Freitext ...*I-Träger** **... Freitext ...*Holzbohlen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Ausf. ausbauen** Trägerbohlwand entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen. Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse, horizontal, multipliziert mit der Höhe ab Baugrubensohle. Durchfahren von Hindernissen wird gesondert vergütet. Träger einbringen 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. ' Träger = I-Träger. Trägerlänge 'nach statischen Erfordernissen '				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Ausfachung mit Holzbohlen. Trägerbohlwand 'einschl. Gurtung und Verankergung als Mittelstreifenverbau nach Unterlagen des AG. Mittelstreifenverbau bestehend aus Trägerbohlwand und Litzenankern. Im 2. Bauabschnitt ist eine Verankerung durch die im 1.BA neu hergestellten Flügelwände nicht zulässig. Einschl. Abnahmeprüfung für jeden Verpressanker durchführen. Vorh. Verbau umbauen. Verbau vorhalten. ' Träger 'ausbauen und entfernen. Ankerkopf abschneiden, Anker belassen.' Ausfachung ausbauen und entfernen.	108,000	m2	.....	.....
0.4.3.2.	DIN276-4.. 320 Gründung **Eignungspr. an Verpr.ank. durchf.** **Widerl. Wahl AN*Kurzzeitanker** **Litzenanker** Eignungsprüf. nach DIN EN 1537 an 3 Verpressank. durchführen. Versuchsanker für den Belastungsversuch herrichten. Versuchseinrichtung auf- und abbauen sowie vorhalten und betreiben, einschließlich prüffähiger statischer Berechnungen des Versuchsaufbaus. Übergabe der Berichte analog und digital gemäß Leistungsbeschreibung. Herstellung d. Widerlager nach Wahl des AN u. stat. Erf. Zweck = Eignungsprüfung an Kurzzeitanker. Art des Verpressankers = Litzenanker. Neigung = waagerecht bis 15° geneigt Prüflast in kN = 350 bis 400 kN	3,000	Stck	.....	.....
	Summe 0.4.3. Gründung, Baugrubensicherung				**.....**
0.4.4.	**Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung**				
0.4.4.1.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Beton f. Sauberkeitsschicht herst.** **... Freitext ...*X0** **Dicke min. 10 cm** Beton für Sauberkeitsschicht einschließlich ggf. erfor-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	derlicher Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Ggf. erforderliche Schalung vorhalten und beseitigen. Druckfestigkeitsklasse 'C20/25 ' Expositionsklasse X0. Dicke min. 10 cm.	121,000	m2	.....	.....
0.4.4.2.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C30/37*... Freitext ...** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil 'Fundament Widerlager' Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC2, XD2, WA'	97,000	m3	.....	.....
0.4.4.3.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **Widerlager*Stahlbeton** **C30/37*... Freitext ...** **Gestaltung AG** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Widerlager. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC4, XD1, XF2, WA Einschl. Nischen für Beleuchtungskörper in den Widerlagerwänden. Abmessungen der Nischen sind im Rahmen der Ausführungsplanung mit enercity abzustimmen. Für die Kalkulation wird eine Größe von 120 x 20 x 15 cm (L, H, T) angenommen. ' Sichtflächenschalung nach Gestaltungsvorgabe des AG.	200,000	m3	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.4.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.4.4.**	**Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.4.4.4.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **Überbau*Stahlbeton** **C30/37*... Freitext ...** **Brettr.dreis.geh.*Parall.Gradiente** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Überbau. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XD1, XF2, WA ' Sichtflächenschalung = Dreiseitig gehobelte Bretter gleichen Querschnitts. Schalungsverlauf parallel zur Gradiente.	106,000	m3	.....	.....
0.4.4.5.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **Kappe*Stahlbeton*C30/37** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Bretter eins.geh.*Horizontal** **Besenstrich** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Kappe. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC4, XD3, XF4, WA' Zusätzliche Anforderungen 'LP' Sichtflächenschalung = Einseitig gehobelte Bretter gleichen Querschnitts mit profilierten Seiten (Nut und Feder oder dgl.). Schalungsverlauf horizontal. Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen.	20,000	m3	.....	.....
0.4.4.6.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **... Freitext ...*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Fundament Widerlager' Stahlsorte BSt 500 S.	13,000	t	.....	.....
0.4.4.7.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Widerlager*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Widerlager. Stahlsorte BSt 500 S.	20,000	t	.....	.....
0.4.4.8.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Überbau*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Überbau. Stahlsorte BSt 500 S.	16,000	t	.....	.....
0.4.4.9.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Kappe*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Kappe. Stahlsorte BSt 500 S.	3,000	t	.....	.....
0.4.4.10.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Jahreszahl-Matrize einbauen** Jahreszahl-Matrize nach RIZ "Jahr 1" einbauen.	1,000	St	.....	.....
	Summe 0.4.4. Beton, Stahlbeton, Sichtflächen..				**.....**
0.4.5.	**Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch**				
	Arbeitsgerüste für alle Arbeiten an der gesamten Brücke,				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

die ein Gerüst erfordern, entsprechend Unfallverhütungsvorschriften aufstellen, vorhalten ggf. umbauen und zurückbauen.

0.4.5.1. DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für ..

Arbeitsgerüst herstellen
Brücke*... Freitext ...
Umweltschutzeinr.

Arbeitsgerüste, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung sowie ggf. erforderlicher Treppentürme und weiterer Leitergänge, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten.
Einsatzort = Brücke.
Tragsystem 'nach Wahl des AN '
Einrichtungen zum Schutz der Umwelt nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, ggf. betreiben und beseitigen.

1,000 Psch .....

0.4.5.2. DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für ..

Traggerüst herstellen
Öffnungen n. U.*... Freitext ...
Verkehrssich.n.U.*Grdg. beseitigen

Traggerüst der Bemessungsklasse B für gesamtes Bauwerk nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen.
Öffnungen nach Unterlagen des AG freihalten.
Gerüst 'einschließlich Traggerüst für Kappen. '
Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen.
Gründung herstellen und beseitigen.

1,000 Psch .....

0.4.5.3. DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für ..

Schutzgerüst herstellen
... Freitext ...*Wasserd.Abdeckung
Verkehrssich.n.U.

Schutzgerüst, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	und unterhalten. Art, Zweck und geometrische Abmessung des Gerüstes nach Unterlagen des AG. Gerüst 'Ersatzbauwerk' Gerüst mit wasserdichter Abdeckung. Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen.	1,000	Psch	.....	.....
	Abbrucharbeiten				
0.4.5.4.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Abdichtung aufnehmen** **Zwischen Kappen*Schweißbahn** **Schutzl.+Verstär.*Gussasphalt** **einschl. Decksch.*Teilflächen** **Verwerten** Abdichtung nach Unterlagen des AG aufnehmen. Erforderliche Trennschnitte herstellen. Abdichtung auf Überbau zwischen den Kappen. Dichtungsschicht = Bitumen-Schweißbahn 1-lagig. Schutzlage aus Bitumendachbahn einschl. Verstärkungsstreifen. Schutzschicht = Gussasphalt. Deckschicht aufnehmen nach Unterlagen des AG. Ausführung in Teilflächen. Ausgebaute Stoffe nach Wahl des AN verwerten.	56,000	m2	.....	.....
	Abfall aus Abdichtung unter Kappen und Kappenfugen. Gemäß Schadstoffanalyse bitumengebunden.				
0.4.5.5.	DIN276-4.. 369 Linienbauteile, sonstiges **Nicht gef. Abf. Baustelle entsorg.** **... Freitext ...*Zuordnung AG** **Anfallstelle*Wahl AN einr.** **Verbleib elektr.** Nicht gefährlichen Abfall aus Aufbruch und Ausbau nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen. Abrechnung nach Wiegenachweisen. Abfall 'Ausbauasphalt als Bitumengemische mit Ausnahmederjenigen, die unter 17 03 01* fallen. Abfallschlüssel = 17 03 02. Entsorgung nach Wahl des AN.'				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Maßgebender Parameter nach Unterlagen des AG. Gelösten Abfall an Anfallstelle laden. Entsorgung nach Wahl des AN. Kosten der Abfallentsorgung trägt der AN. Verbleibsdokumentation nach Unterlagen des AG führen. Dokumentation und Wiegenachweise nach Abschluss dem AG elektronisch übergeben.	0,400	t	.....	.....
0.4.5.6.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Geländer abbauen** **Brücke*Stahl*H = 1200 mm** **Pfosten abschrb.** Geländer nach Unterlagen des AG abbauen und nach Wahl des AN verwerten. Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs zwischen den Achsen der Endpfosten bzw. Endstäbe. Geländer für Brücke. Material = Stahl. Höhe des Geländers 1200 mm. Pfosten abschrauben.	23,000	m	.....	.....
	Schutzeinrichtung auf Bauwerk				
0.4.5.7.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **SE aus Stahl abbauen** **... Freitext ...*Teile verwerten** Schutzeinrichtung (SE) aus Stahl einschließlich sämtlicher Einzelteile abbauen. SE 'T3/W2-System' Konstruktionsteile nach Wahl des AN verwerten.	23,000	m	.....	.....
	Mauerwerk Widerlager				
0.4.5.8.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Mauerwerk abbrechen** **Widerlager*Naturstein** **... Freitext ...*Dicke 0,15-0,25 m** **Entsorgung ges.** Mauerwerk nach Unterlagen des AG abbrechen. Abgerechnet wird das abgebrochene Mauerwerk, wobei Öffnungen und Nischen bis zu 2,5 m2 Einzelgröße übermessen werden. Bauteil = Widerlager.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Mauerwerk aus Naturstein. Abbruchart 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. ' Mauerwerksdicke über 0,15 bis 0,25 m. Sämtliche Steine und übriges Abbruchgut entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet.	81,000	m2	.....	.....
0.4.5.9.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Nicht gef. Abfall Abbruch entsorg.** **... Freitext ...*Zuordnung AG** **Anfallstelle*Wahl AN einr.** **Verbleib elektr.*Abtragsprofil** Nicht gefährlichen Abbruchabfall nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen. Abrechnung nach gemeinsam aufgestellten Leistungsnachweisen. Abfall 'Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06* fallen. Abfallschlüssel = 17 01 07. Entsorgung nach Wahl des AN.' Maßgebender Parameter nach Unterlagen des AG. Gelösten Abfall an Anfallstelle laden. Entsorgung nach Wahl des AN. Kosten der Abfallentsorgung trägt der AN. Verbleibsdokumentation nach Unterlagen des AG führen. Dokumentation und Leistungsnachweise nach Abschluss dem AG elektronisch übergeben. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	17,000	m3	.....	.....
0.4.5.10.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Beton abbrechen** **... Freitext ...*Stahlbeton** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Verwerten** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'Stahlbeton-Randbalken als Verbreiterung der Überbau-Nordseite ' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse 'C30/37 ' Abbruch 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. ' Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	39,000	m3	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.4.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**0.4.5.**	**Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.4.5.11.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Stahlkonstruktion abbrechen** **... Freitext ...** Stahlkonstruktion nach Unterlagen des AG abbrechen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil 'Stahlkonstruktion nördliche Verbreiterung, bestehend aus Stahlstützen, Stahlträgern und Bohrpfählen nach Unterlagen des AG. Abbruch erschütterungsarm nach Abbruchkonzept des AN. '	1,000	Psch	.....	
0.4.5.12.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Betonbauteil abbrechen** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C20/25 bis C35/45*... Freitext ...** **Entsorgung ges.** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'Bestandsbauwerk, 2.BA. Bauteile: - Überbauplatte - Widerlager - Flügel - Fundamente ' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Abbruch 'erschütterungsarm nach Abbruchkonzept des AN ' Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	1,000	Psch	.....	
0.4.5.13.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **N.gefährl. Abfall aus Abbruch ent.** **... Freitext ...*Entsorgung AN** **Gebühr einrechn.*Nachweis Ulg. AG** Nicht gefährlichen Abfall aus Abbruch laden, fördern und entsorgen. Schadstoffbelastung nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfall 'Stahlbeton, Spannbeton. Abfallschlüsselnummer 17 01 01. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV. Materialwerte nach EBV = RC-3.'				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Entsorgung nach Wahl des AN. Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen. Nachweis nach Unterlagen des AG führen.	516,000	t	.....	.....
	Entwässerung Strecke				
0.4.5.14.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Straßenablauf ausbauen** **Betonfertigteile*Tiefe ü1,25-1,75m** **StrA in bef. Fl.*Ausbau verwerten** Straßenablauf einschließlich Aufsatz ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen, vollständig ausbauen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m. Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch und Erdarbeiten ausführen. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.	1,000	St	.....	.....
	Pflasterung im Bereich des Schieberschachtes Nordwest				
0.4.5.15.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn.** **10 cm dick*ungeb. Fugenmat.** **ungeb. Bettung*Verwertung AN** Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 10 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	6,000	m2	.....	.....
	Summe 0.4.5. Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch				**.....**
0.4.6.	**Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw.**				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.4.6.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Fahrbahnabschlußprofil einbauen** **Profil T 90*Ank.blech/-haken** **Sickerschlitze*Feuerverzinken** Fahrbahnabschlußprofil für Abdichtung nach Unterlagen des AG einbauen. Abrechnung nach Länge in der Profilachse, horizontal. Abschlußprofil T 90. Verankerung gem. RiZ. Abs. 4 mit Ankerblech und Ankerhaken. Sickerschlitze herstellen. Korrosionsschutz: Stahlflächen feuerverzinken.	23,000	m	.....	.....
0.4.6.2.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Verankerung einbauen** **... Freitext ...*Lärmschutzwand** **Stahl, n.rostend*Verz./ n.rostend** **Einsetzen** Verankerung aus Stahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG einbauen. Einbauort 'Außenkappen' Verankerung für Lärmschutzwand. Material der Ankerteile und Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl, Stahlsorte A4 oder A5 bzw. Werkstoff-Nr. 1.4401 oder 1.4571. Korrosionsschutz der Ankerteile durch Feuerverzinkung, Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl, Stahlsorte A4 oder A5 bzw. Werkstoff-Nr. 1.4401 oder 1.4571. Verankerung vor dem Betonieren einsetzen.	15,000	St	.....	.....
Summe 0.4.6.	**Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer,..**				**.....**
0.4.7.	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen, Deckschicht**				
0.4.7.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Bauwerksfuge herstellen** **Widerlager*Fug 1, Bild 2** **Abschl.Fug1,Bild5*... Freitext ...** Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fu-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	genbänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen. Bauteil = Widerlager. Raumfuge nach RiZ "Fug 1", Bild 2 ausbilden. Luftseitiger Fugenabschluss nach RiZ "Fug 1", Bild 5. Mittlere Dicke des Bauteiles 'über 100 bis 170 cm'	6,000	m	.....	.....
0.4.7.2.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Bauwerksfuge herstellen** **Widerlager*Fug 2, Bild 2** **Abschl.Fug2,Bild4*... Freitext ...** Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fugenbänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen. Bauteil = Widerlager. Scheinfuge nach RiZ "Fug 2" Bild 2 ausbilden. Luftseitiger Fugenabschluss nach RiZ "Fug 2", Bild 4. Mittlere Dicke des Bauteiles '100 bis 170 cm '	9,000	m	.....	.....
0.4.7.3.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Verstärkungsstreifen einbauen** **... Freitext ...*Schweißbn.kasch.** **... Freitext ...** Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau 'horiz. Arbeitsfugen in Widerlagerwand in UK Überbau nach RiZ "Int 1" Blatt 1 ausbilden, ' Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn. Breite 'mind. 20 cm einschl. Vorbereitung der Betonoberfläche '	23,000	m	.....	.....
0.4.7.4.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **... Freitext ...*Oberfl. untersch. Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil 'Flügelwände unter Kappen' Oberfläche unterschiedlich geneigt. Ausführung in Teilflächen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	31,000	m2	.....	.....
0.4.7.5.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **... Freitext ...*Teilflächen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil 'Flügelwände unter Kappen' Ausführung in Teilflächen nach Unterlagen des AG.	31,000	m2	.....	.....
0.4.7.6.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Flügel*Teilflächen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Flügel. Ausführung in Teilflächen.	31,000	m2	.....	.....
0.4.7.7.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **unter Kappe*Oberfl. untersch.** **Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil = Überbau im Kappenbereich. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Ausführung in Teilflächen. Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	63,000	m2	.....	.....
0.4.7.8.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **unter Kappen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil = Überbau im Kappenbereich.	63,000	m2	.....	.....
0.4.7.9.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Unter Kappen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau im Kappenbereich.	63,000	m2	.....	.....
0.4.7.10.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Verstärkungsstreifen einbauen** **Schrammbord*Schweißbn.kasch.** **Breite mind.30 cm** Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau im Schrammbordbereich. Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn. Breite mind. 30 cm.	42,500	m	.....	.....
0.4.7.11.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Schutzlage herstellen** Schutzlage nach Unterlagen des AG aus Glasvlies-Bitumendachbahn V 13 unter Kappen herstellen. Bahn an				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Längs- und Querstößen min. 10 cm überlappen. Querstöße versetzt anordnen. Überstand im Fahrbahnbereich mindestens 30 cm, davon 25 cm lose auflegen und min. 5 cm aufkleben.	76,000	m2	.....	.....
0.4.7.12.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **zwischen Kappen*Oberfl. waager.** **Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Oberfläche waagerecht bis 20 v.H. geneigt. Ausführung in Teilflächen. Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	127,000	m2	.....	.....
0.4.7.13.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **zwischen Kappen*Teilflächen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Ausführung in Teilflächen nach Unterlagen des AG.	127,000	m2	.....	.....
0.4.7.14.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Zwischen Kappen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzube-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	reiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen.	127,000	m2	.....	.....
0.4.7.15.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltschutzschicht herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Dicke 3,5 cm*... Freitext ...** Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil 'Einbau in Randstreifen vor Borden. Handeinbau' Asphaltschutzschicht 'aus MA 11 S.' Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	13,000	m2	.....	.....
0.4.7.16.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltschutzschicht herstellen** **zwischen Kappen*MA11S,Bk100-Bk3,2** **Dicke 3,5 cm*... Freitext ...** Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Asphaltschutzschicht aus MA 11 S. Einbau in Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	114,000	m2	.....	.....
0.4.7.17.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Oberfl. d. Asphaltschutzsch. bearb.** **Abstreuung aufbr.*Menge 2-3 kg/m2** **Lieferkörnung 2/5** Oberfläche der Asphaltschutzschicht bearbeiten. Erkaltete Schicht abkehren und nicht gebundene und gelöste Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung, leicht bituminiert, auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Abstreumenge 2 bis 3 kg/m2. Lieferkörnung 2/5.	127,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.4.7.18.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst.** **Bauw.Str./Rinnen*... Freitext ...** **... Freitext ...*Handeinbau** Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Auf Bauwerken in Randstreifen / Entwässerungsrinnen. Einbau '-dicke bis 4 cm einschl. eingedrückter Einstreukörnung. ' Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL' Einbau von Hand.	10,000	m2	.....	.....
0.4.7.19.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Gussasphaltoberfläche bearbeiten** **fein abstreuen*... Freitext ...** **PSV (51)*ungeb. verwert.** Oberfläche der Gussasphaltschicht bearbeiten. Feine Gesteinskörnung auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Verfahren 'C Einbauort: Gussasphaltoberfläche in Randstreifen ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV angegeben (51). Erkaltete Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt abkehren und nicht gebundene und gelöste Abstreukörnungen nach Wahl des AN verwerten.	10,000	m2	.....	.....
0.4.7.20.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst.** **... Freitext ...*Dicke 3,5 cm** **... Freitext ...** Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen 'der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2.' Einbaudicke = 3,5 cm einschl. eingedrückter Abstreukörnung. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	114,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.4.7.21.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Gussasphaltoberfläche bearbeiten** **fein abstreuen*... Freitext ...** **PSV (51)*ungeb. verwert.** Oberfläche der Gussasphaltschicht bearbeiten. Feine Gesteinskörnung auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Verfahren 'A Einbauort: Gussasphaltoberfläche zwischen den Kappen ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV angegeben (51). Erkaltete Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt abkehren und nicht gebundene und gelöste Abstreukörnungen nach Wahl des AN verwerten.	114,000	m2	.....	.....
0.4.7.22.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst.** **Fuge vor Kappen*Deck-/Schutzsch.** **... Freitext ...*Breite 20 mm** **... Freitext ...*Fugenmasse N1** Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Randfuge vor Brückenkappen. In Asphaltdeck- und -schutzschicht ausbilden. Fugenspalttiefe '75 mm' Fugenspaltbreite = 20 mm. Fugenspalt verfüllen 'gem. RiZ Dicht 9' Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	26,000	m	.....	.....
0.4.7.23.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Hydrophobierung gemäß OS-A herst.** **Kappe*Oberfl.untersch.** Hydrophobierung gemäß Oberflächenschutzsystem A(OS-A) herstellen. Betonunterlage säubern. Bauteil = Kappe. Oberfläche unterschiedlich geneigt nach Unterlagen des AG.	87,000	m2	.....	.....
	Summe 0.4.7. Fugen, Oberflächen- und Korrosi..				**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0.4.8. **Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung**

0.4.8.1. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten
Bauwerkstafel anbringen
Bauwerkstafel an Bauwerk anbringen.
Verbinden der Bauwerkstafel mit Halteplatte und Bauwerksträger.
Bauwerkstafel nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild 'Bauwerkstafel, Größe: 120 x 225 mm'
Befestigungsort 'an Geländerpfosten'
Stationierung und Setzen nach örtl. Festlegung mit AG
Anbringung 'mit Halteplatte an Geländerpfosten verschraubt'
Fertig bestückte Bauwerkstafel und Befestigungsmaterial liefert AG.

2,000 St ....

0.4.8.2. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten
Messbolzen einbauen
Kappe*Feuerverzinkt
DU 10 - 20 mm*L 40 - 80 mm
Vertikal*Mörtel*Zentrierbohrung
Lage-/Höhenmessg
Messbolzen einbauen.
Einbauort = Kappe.
Material = Stahl, feuerverzinkt.
Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm.
Schaftlänge über 40 bis 80 mm.
Einbau vertikal.
Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen.
Messbolzen mit Zentrierbohrung.
Messbolzen für Lage- und Höhenmessung.

7,000 St ....

0.4.8.3. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten
Messbolzen einbauen
... Freitext ...*Feuerverzinkt
DU 20 - 30 mm*L 120 - 160 mm
Horizontal*Mörtel*Lage-/Höhenmessg
Messbolzen einbauen.
Einbauort 'Widerlager/ Pfeiler '

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Material = Stahl, feuerverzinkt. Schaftdurchmesser über 20 bis 30 mm. Schaftlänge über 120 bis 160 mm. Einbau horizontal. Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen. Messbolzen für Lage- und Höhenmessung.	2,000	St	.....	.....
0.4.8.4.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Messbolzen einbauen** **Kappe*Feuerverzinkt** **DU 10 - 20 mm*L 40 - 80 mm** **Vertikal*Mörtel*... Freitext ...** Messbolzen einbauen. Einbauort = Kappe. Baustoff = Stahl, feuerverzinkt. Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm. Schaftlänge über 40 bis 80 mm. Einbau vertikal. Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen. Messbolzen 'für Kennzeichnung der Abschlussprofile gem. RiZ Abs 4 '	4,000	St	.....	.....
0.4.8.5.	**Kabelschutzrohr in Bauwerk verlegen** **KSR endl.d110 AN*PE-HD-Rohr** **... Freitext ...*Kunst.Seil einz.** Kabelschutzrohr in Bauwerk vor dem Betonieren nach Unterlagen des AG verlegen, gegen Aufschwimmen sichern und Stöße dichten. Bögen, Passstücke, Tropfmanschetten, bewegliche Rohrverbindungen an den Bewegungsfugen und Abschlusskappen werden nicht gesondert vergütet. Kabelschutzrohr endlos über d50 bis d110 einschließlich der Rohrverbindung liefern. Rohr aus PE-HD. Bewegliche Rohrverbindungen 'nach statischen und konstruktiven Erfordernissen.' Einziehhilfe, Kunststoffseil, witterungsfest, Durchmesser mind. 5 mm, mit je 2,00 m Überstand einziehen.	14,000	m	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 0.4.8. Instandsetzung, Sonstiges, Stra..				.....
	Summe 0.4. Teilbw. Nord - RiFa West (Abbru..				.....
0.5.	**Flächen unterhalb des Bauwerkes**				
0.5.1.	**Abbruch**				
	Abbrucharbeiten Mühlenholzweg Im Baufeld befinden sich Fundamente, Abläufe. Erschwernisse hieraus sind mit einzurechnen.				
0.5.1.1.	DIN276-4.. 494 Abbruchmaßnahmen **Bordstein aufnehmen.** **Tiefbord Beton*... Freitext ...** **alles Verw. AN** Bordstein aufnehmen. Bordstein = Tiefbordstein aus Beton, Höhe bis 30 cm. Fundament 'aus Beton, über 10 bis 20 cm dick. Rückenstürze aus Beton aufbrechen. An Geh- und Radweg unter und seitlich der Brücke. Ausführung in Teillängen. ' Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	90,000	m	.....	.....
0.5.1.2.	DIN276-4.. 494 Abbruchmaßnahmen **Asphaltbefestigung aufnehmen** **Geh- und Radwege*mit SoB** **Dicke ü. 24-30 cm*Tiefe ü. 30-45 cm** **Aufbr. Verw. AN** Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Geh- und Radwege. Einschließlich Unterlage = Schicht ohne Bindemittel. Dicke der Asphaltbefestigung über 24 cm bis 30 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 30 bis 45 cm. Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	150,000	m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.5.**	**Flächen unterhalb des Bauwerkes**
3:	**0.5.1.**	**Abbruch**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.5.1.3.	DIN276-4.. 494 Abbruchmaßnahmen **Asphaltbefestigung trennen** **Anbauber. quer*schneiden** **Dicke ü. 12-18 cm** Asphaltbefestigung geradlinig trennen. im Anbaubereich quer zur Fahrbahnachse, Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 12 bis 18 cm.	10,000	m	.....	.....
0.5.1.4.	DIN276-4.. 494 Abbruchmaßnahmen **Mast abbauen** **As.Mast*Aus Stahl*Hoehe bis 5 m** **Mast einbetoniert*Seitlich lagern** Mast nach Angabe des AG abbauen. Abbrechen eines Betonfundamentes wird gesondert berechnet. Aufsatzmast aus Stahl, Nennhoehe bis 5 m. Mast einbetoniert. Mast zur Wiederverwendung seitlich lagern.	1,000	St	.....	.....
0.5.1.5.	DIN276-4.. 494 Abbruchmaßnahmen **Schacht ausbauen** **DU bis 1,00 m*Fertigt./Mauerw.** **Tiefe 1,25-2,00 m*Ausbau verwerten** Freigelegten Schacht einschließlich Abdeckung vollständig ausbauen. Aufbruch von Straßenbefestigungen und das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Runder Schacht, DN/ID bis 1,00 m. Schacht aus Betonfertigteilen auf gemauertem Unterteil, bis 30 cm dick. Ausbautiefe ab OK Abdeckung über 1,25 bis 2,00 m. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.	1,000	St	.....	.....
0.5.1.6.	DIN276-4.. 494 Abbruchmaßnahmen **Straßenablauf ausbauen** **Betonfertigteile*Tiefe ü1,25-1,75m** **StrA in bef. Fl.*Ausbau verwerten** Straßenablauf einschließlich Aufsatz ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen, vollständig ausbauen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m. Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch und Erdarbeiten ausführen. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.	4,000	St	.....	.....
0.5.1.7.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Suchgraben herstellen** **... Freitext ...*Tiefe bis 1,25 m** **Boden einb.u.v.*Abrechnung Abtrag** Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Handschachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Homogenbereiche 'Nach Unterlagen des AG.' Grabentiefe bis 1,25 m. Seitlich gelagerten Boden einbauen und verdichten. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	10,000	m3	.....	.....
	Summe 0.5.1. Abbruch				**.....**
0.5.2.	**Herstellung** Erdbauarbeiten				
0.5.2.1.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baustoff liefern und einbauen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Planum nicht ges.*Abrechng. Auftrag** Geeigneten Baustoff liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoff 'grobkörniger Boden' Einbaustelle 'unter Schottertragschicht der Asphaltflächen des Geh- und Radweges.' Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	23,000	m3	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**0.**	**BW01**
Abschnitt:	**0.5.**	**Flächen unterhalb des Bauwerkes**
3:	**0.5.2.**	**Herstellung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
0.5.2.2.	DIN276-4.. 353 Beläge **Schottertragschicht herstellen** **Gehu.Radw. o.F.*URA+Einbaudoku** **Dicke 15 cm** Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen für Geh- und Radwege, ohne Fertiger. Umweltrelevante Anforderungen beim Einsatz von Baustoffgemischen einschließlich Einbaudokumentation nach Unterlagen des AG. Einbaudokumentation übergeben. Einbaudicke = 15 cm.	150,000	m2	.....	.....
Summe 0.5.2.	**Herstellung**				**.....**
Summe 0.5.	**Flächen unterhalb des Bauwerkes**				**.....**
Summe 0.	**BW01**				**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1. **BW02**

1.1. **Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**

1.1.1. **Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**

1.1.1.1. **Koordinierung Planung Brücke**

Koordination der Herstellung des Bauwerks 02 unter Einbeziehung aller am Gesamtprojekt beteiligten Fachplaner und der Prüfer.
In den Einheitspreis sind u.a. einzurechnen:
- Zuarbeit zum Gesamtkoordinator
- Koordinator gem. ZTV-ING-1-2.
- zusätzliche(r) Gesamtkoordinator(en) zum Koordinator gem. ZTV-ING-Teil-1-2
- Durchführen von Besprechungen gem. Baubeschreibung einschl. Protokollführung
- Koordination des Bauablaufs im Baubehelfsbereich einschl. der Maßnahmen Dritter (z.B. Versorgungsleitungen).
- Koordination der Arbeitsvorbereitung
- Koordination der bauzeitlichen Verkehrsführung
- interne Koordination mit Streckenbau

Die gemäß Baubeschreibung in diese Position einzurechnenden Leistungen sind mit der Vergütung gemäß dieser OZ umfassend und vollständig vergütet und abgegolten.

Abgerechnet wird monatlich vom Baubeginn bis zum vertraglichen Bauende.

22,000 Mt ....

1.1.1.2. **Bauablaufplanung/Baustellenlogistik**

Bauablaufplanung/Baustellenlogistik
Bauablaufplanung einschl. Baustellenlogistik für BW02.
Bauphasenpläne für alle Bau- und Zwischenbauzustände erstellen.
In der Bauablaufplanung sind neben den Leistungen des Bauvertrages auch alle weiteren Gewerke Dritter im Hinblick auf die Fertigstellung dieses Loses zu integrieren.
Die Bauablaufplanung ist sowohl planlich als auch mit Erläuterungsbericht darzustellen.
Parallel zur Bauablaufplanung ist der Bauzeitenplan für diese Leistungseinheit zu erstellen und ständig fortzuschreiben.
Die Erstellung von Übersichtsplänen für das Bauwerk sind in diese OZ einzurechnen.
Durchführungsplanung bzw. Durchführung der Baustellenlogistik für alle mit der Ausführung des Bauwerks

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

verbundenen logistischen Leistungen.
Dies beinhaltet auch die Erfassung, Dokumentation und Planung sämtlicher materieller Ver- und Entsorgungen, sämtlicher Transporte, deren Transportmittel zwischen Übergabestelle und Verwendungsstelle (Baustelle).
Massenbilanz erstellen und ständig fortschreiben ist einzurechnen.
Die Erstellung und Durchführung der Ablaufplanung auf der Bereitstellungsfläche unter Berücksichtigung der abfallrechtlichen Deklaration Dritter ist einzurechnen.
Die Erstellung und Fortschreibung der Baustelleneinrichtungspläne sind in diese OZ einzurechnen.
In die Position sind auch Bauzustände einzurechnen, die sich durch das Logistikkonzept ergeben (z.B. Gerätestandorte). Die dadurch bedingten statischen Nachweise und Ausführungszeichnungen sind einzurechnen.
Prüfexemplare an den AG: mind. 5-fach bzw. gem. Baubeschreibung
Ausführungsexemplare an den AG: mind. 5-fach bzw. gem. Baubeschreibung

Sämtliche Ausführungszeichnungen sind zusätzlich im DXF-, DWG-, PDF-Format zu liefern.
Die gemäß Baubeschreibung in diese Position einzurechnenden Leistungen sind mit der Vergütung gemäßdieser OZ umfassend und vollständig vergütet und abgegolten.

Abgerechnet wird monatlich vom Baubeginn bis zum vertraglichen Bauende.

22,000 Mt ....

1.1.1.3. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..
Standsicherheitsnachweis aufstellen
... Freitext ...*4-fach
Standsicherheitsnachweis aufstellen.
Standsicherheitsnachweis für 'Traggerüst für beide Teilbauwerke
Standsicherheitsnachweis gem. ZTV-ING erstellen und druch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen.'
Standsicherheitsnachweis 4-fach liefern.

1,000 Psch .....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.1.**	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**
3:	**1.1.1.**	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.1.4.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Ausführungszeichnungen herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Ausführungszeichnungen herstellen. Ausführungszeichnungen für 'Traggerüst für beide Teilbauwerke' Ausführungszeichnungen '5- fach liefern '	1,000	Psch	.....	
1.1.1.5.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Standsicherheitsnachweis aufstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Standsicherheitsnachweis aufstellen. Standsicherheitsnachweis für 'Baubehelfe - Sicherung der Baugruben für die Widerlager ' Standsicherheitsnachweis 'gem. ZTV-Ing erstellen und durch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. 4- fach liefern '	1,000	Psch	.....	
1.1.1.6.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Ausführungszeichnungen herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Ausführungszeichnungen herstellen. Ausführungszeichnungen für 'Baubehelfe - Sicherung der Baugruben für die Widerlager ' Ausführungszeichnungen 'gem. ZTV-Ing erstellen und durch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. 5- fach liefern '	1,000	Psch	.....	
1.1.1.7.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Standsicherheitsnachweis aufstellen** **... Freitext ...*4-fach** Standsicherheitsnachweis aufstellen. Standsicherheitsnachweis für 'Ersatzneubau beider Teilbauwerke Standsicherheitsnachweis gem. ZTV-ING erstellen und druch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. ' Standsicherheitsnachweis 4-fach liefern.	1,000	Psch	.....	

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.1.**	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**
3:	**1.1.1.**	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.1.8.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Ausführungszeichnungen herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Ausführungszeichnungen herstellen. Ausführungszeichnungen für 'Ersatzneubau beider Teilbauwerke ' Ausführungszeichnungen 'gem. ZTV-Ing erstellen und 5- fach liefern'	1,000	Psch	.....	
1.1.1.9.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Planungsleistung Abbruch** Abbruchkonzept für den Abbruch des vorhandenen Brückenbauwerks (zwei Teilbauwerke) mit Gründung, Belag, Ausstattung etc. gem. Baubeschreibung erstellen. Einschl. Planung zugehöriger Sicherungsmaßnahmen, Abbruchkonzept mit dem AG und den zuständigen Behörden und Verbänden abstimmen. Statische Berechnung für diesen Abbruch erstellen, Zugehörige Ausführungszeichnungen erstellen und durch einen von der NLStBV zugelassenen Prüfingenieur prüfen lassen. Abgestimmtes Abbruchkonzept und geprüfte Abbruchstatik mit den zugehörigen geprüften Ausführungszeichnungen als PDF und 6-fach in Papier spätestens 4 Monate vor Beginn der Abbrucharbeiten beim AG einreichen.	1,000	Psch	.....	
1.1.1.10.	**Ausführungsplanung Wasserhaltung** Ausführungsplanung Wasserhaltung Erstellen der Ausführungsplanung der vom AN vorgesehenen bauzeitlichen Wasserhaltungsmaßnahmen unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligten bis zur ausführungsreifen Lösung. Zeichnerische und rechnerische Darstellung der Wasserhaltung für sämtliche Baugruben für die Herstellung der Brücke, mit allen für die Ausführung notwendigen Einzelangaben einschl. Detailzeichnungen in den erforderlichen Maßstäben. Dimensionieren aller übergeordneten Wasserhaltungsanlagen wie Schlammentwässerungsanlagen, Sedimentationsbecken, Neutralisationsanlagen, Enteisenungsanlagen, etc. sowie Planung der Einleitstellen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Geprüfte Standsicherheitsnachweise für Baubehelfe wie evtl. Leitungsbrücken, Schutzrohre, Straßenquerungen etc. einschl. Ausführungszeichnungen.
Abstimmungen mit Behörden.
Erstellen des Wasserrechtsantrags.
Einholen der Einleitgenehmigungen.
Fortschreiben der Ausführungsplanung während der Objektausführung.

Anzahl der Prüf- und Ausführungsexemplare gem. Baubeschreibung, 6-fach.
Sämtliche Ausführungszeichnungen zusätzlich im DXF-, DWG-, PDF-Format.

1,000 Psch .....

1.1.1.11. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Abstimmungen zur Erstellung und Fortschreibung des BBK

Teilnahme an Abstimmungen zur Erstellung und Fortschreibung des projektbezogenen Betonbaukonzeptes gemäß der ZTV-ING, Teil 3, Anhang A.

1,000 Psch .....

1.1.1.12. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Prüfung, Erstellung und Forschreibung BBK

Prüfung des vorläufigen Betonbaukonzeptes (BBK), Erstellen des projektbezogenen BBK auf Basis des vorläufigen BBK, sowie Fortschreibung des projektbezogenen BBK im Laufe der Bauphase gemäß der ZTV-ING, Teil 3, Anhang A.

1,000 Psch .....

BIM-Leistungen

1.1.1.13. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Grundsätzliches (BIM-Leistungen)

Erstellung und Fortschreibung des BAP
Erstellung attribuierter 3D-Ausführungsmodelle einschl. Fach- und Teilmodelle anhand der vorhandenen und abgestimmten Planunterlagen der Bauwerksentwürfe. Die 2D-Planunterlagen aus der Entwurfsplanung werden (mit den Ausschreibungsunterlagen) dem AN übergeben. Sukzessive Fortschreibung der Ausführungsmodelle im Projektverlauf.
Nutzung der gemeinsamen Datenumgebung (CDE) des AG
Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 000 im Zuge der Baumaßnahme entstehen (siehe AIA) (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA	1,000 Psch		.....
1.1.1.14.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Bestandserfassung u. -modellierung** Erstellung attribuierter 3D-Bestandsmodelle einschl. Fach- und Teilmodelle Beschaffen, identifizieren, aufbereiten, zusammenführen und georeferenzieren der erforderlichen Grundlagendaten. Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 010 im Zuge der Baumaßnahme entstehen. Vermessungsleistungen werden in der Position 1.1.1.21. vergütet. (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA	1,000 Psch		.....
1.1.1.15.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Koordination der Fachgewerke** Regelmäßiges Zusammenführen der Teil- und Fachmodelle in Koordinationsmodelle. Die Zusammenarbeit hat interdisziplinär durch eine modellgestützte Kommunikation über die CDE zu erfolgen. Organisieren, durchführen und dokumentieren von modellbasierten Besprechungen sowie Teilnahme des BIM-Gesamtkoordinators auch an Baubesprechungen. Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 050 im Zuge der Baumaßnahme entstehen. (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA	1,000 Psch		.....
1.1.1.16.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Planungsfortschrittskontrolle und Qualitätssicherung** Regelmäßige Qualitätsprüfung der digitalen Liefergegenstände (QS2+QS3) einschl. systematischer Konflikterkennung- und -behebung durchführen und dokumentieren. Erstellen und liefern von Prüfregeln Erstellen und führen der DataDrop-List / MIDP Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit			

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 060 im Zuge der Baumaßnahme entstehen. (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA	1,000	Psch		.....
1.1.1.17.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Ableitung von Planunterlagen Bestandsunterlagen** Die Bestandsunterlagen gem. ZTV-Ing. Teil 1 Abschnitt 2 sind mit der BIM-Methode zu erstellen. Erstellung von 2D-Planableitungen aus den As-Built-Modellen und Ergänzung der Pläne um fehlende Informationen (semantische und geometrische). Maßstab und Planinhalte entsprechend den jeweiligen Richtlinien bzw. Projektvorgaben. Detailzeichnungen sind darin enthalten. Die abgeleiteten Pläne dürfen dem Modellstand nicht widersprechen. Übereinstimmungserklärung liefern. Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 080 im Zuge der Baumaßnahme entstehen. Alle Kosten, die dem AN bei der Erstellung der As-Built-Modelle entstehen, sind unter dem AwF 190 mit einzukalkulieren. (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA 2D-Bestandsunterlagen 2-fach in Papier liefern und als Rasterformat TIFF G4 auf Datenträger mit Zeichnungsverzeichnissen.	1,000	Psch		.....
1.1.1.18.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Bestandsunterlagen liefern** Bestandsunterlagen liefern, bestehend aus Standsicherheitsnachweis, der entsprechend dem Prüf- und Genehmigungsverfahren berichtigt wurde, als farbige PDF-Datei mit Lesezeichen auf Datenträger, einschließlich Inhaltsverzeichnis. Bestandsübersichtszeichnungen als Pause 3-fach, im CAD Originalformat mit Definitionsdatei auf Datenträger sowie als DXF-Datei auf Datenträger. Stücklisten einschließlich Mengen- und Beschich-tungsflächenberechnung als Pause 1-fach sowie als PDF-Datei auf Datenträger.	1,000	Psch		.....
1.1.1.19.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Bauwerksbuch erstellen** Die Bauwerksdaten sind mit einem Erfassungsprogramm auf der Datenbasis der ASB- ING zu erfassen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Digitalisierte Bilder, Pläne und Dokumente sind einzubinden. Ein Ausdruck des Bauwerksbuches aus den erfassten Dateien in 3 - facher Ausführung ist beizufügen. Übergabe der Daten an den AG in dem Übergabeformat der ASB - ING (.CAB - Datei) auf mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD oder DVD) Bauwerksübersicht 2- fach Papier, 1 - fach digital.	1,000	Psch		.....
1.1.1.20.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Projekt - und Bauwerksdokumentation** Erstellung attribuierter As-Built-Modelle (3D - Modell) einschl. Fach- und Teilmodelle auf Grundlage der Ausführungsplanungen und des tatsächlich gebauten Zustandes der Bauwerke einschließlich baubedingter Änderungen. Alle Projektinformationen sind auf der CDE abzulegen Hier sind sämtliche Aufwendungen und Kosten mit einzukalkulieren, die dem AN infolge der Umsetzung des AWF 190 im Zuge der Baumaßnahme entstehen. (Digitale) Grundlagen und Liefergegenstände: gem. AIA	1,000	Psch		.....
1.1.1.21.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Erfahrungsberichte** Dokumentation und Analyse der BIM-Methode im laufenden Projekt. Erstellung fortlaufender Erfahrungsberichte zur Erfassung aller Erfahrungen und Herausforderungen während der Bearbeitung des Projektes mit der BIM-Methode.	1,000	Psch		.....
1.1.1.22.	DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni.. **Lichtbilder herst. und liefern** Lichtbilder über den wesentlichen Bauablauf des Bauwerks in digitalisierter Form (Auflösung mindestens 1024 mal 768 Pixel, 24 Farben) mit Digitalkamera herstellen und dem AG in digitaler Form als Dateien im JPEG-Format liefern. Das Komprimierungsverhältnis bzw. die Bildqualität ist so zu wählen, dass durch die Komprimierung keine für den Sachverhalt wesentlichen Bildinformationen verloren gehen.	300,000	St	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.1.1.23. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Setzungs- und Verformungsmessung

Setzungs- und Verformungsmessungen nach ZTV-ING 1.2 und ZTV-Verm StB 01 von Baubeginn bis zur Bauwerksabnahme durchführen einschl. der Erarbeitung des zugehörigen Messprogramms in 3-facher Ausfertigung.
Das Messprogramm ist rechtzeitig vor Baubeginn zur Genehmigung vorzulegen.
Messbolzen/-nieten für Höhenkontrollen während des Bauens nach Messprogramm anordnen.
Einmessen nach Fertigstellung des Bauwerkes und Übertrag der Höhen auf Messbolze bzw. -nieten in Unter- und Überbau (sh. gesonderte Positionen)

1,000 Psch .....

1.1.1.24. DIN276-4.. 771 Prüfungen, Genehmigunge..

Überwachung Beton

Überwachung des Einbaus von Beton der Überwachungsklasse 2 durch eine dafür anerkannte Überwachungsstelle.
Überwachung gemäß DIN 1045, Anhang C.
Für das gesamte Bauwerk, aller Betonier- und Bauabschnitte.

1,000 Psch .....

1.1.1.25. DIN276-4.. 771 Prüfungen, Genehmigunge..

Beweissicherung vor Baubeginn

Beweissicherung vor Aufnahme der Bautätigkeit gemeinsam mit dem AG und den entsprechenden Eigentümern bzw. dinglichen Berechtigten und zuständigen Behörden durchführen.
Die Beweissicherung ist durch einen öffentlich bestellten Sachverständigen durchzuführen.
Beweissicherung für die Zäune und naheliegende Bebauung 1, einschließlich Verschmutzungen dieser.

Schadensgefährdete oder beschädigte Bereiche sind im Detail zu fotografieren.
Die Beweissicherung ist am Tag der Baufeldübergabe vom AN gemeinsam mit dem Gutachter und dem entsprechenden Eigentümern und zuständigen Behörden durchzuführen, schriftlich zu protokollieren und den Genannten zur Unterschrift vorzulegen.
Lieferung der Protokolle an den AG in 2-facher Ausfertigung und an alle Beteiligten je 1-fach.
Lieferung der Fotodokumentation an den AG in 1-facher Ausfertigung übergeben.

1,000 Psch .....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.1.1.26. DIN276-4.. 771 Prüfungen, Genehmigunge..

Beweissicherung vor VOB-Abnahme

Herstellung einer Dokumentation der Beweissicherung vor VOB- Abnahme in Bezug auf die vorhandene Dokumentation vor Baubeginn und neuen Bauschäden, Verschmutzungen o.a. schadensrelevante Aspekte.
Die Beweissicherung ist durch einen öffentlich bestellten Sachverständigen durchzuführen.

Schadensgefährdete oder beschädigte Bereiche sind im Detail zu fotografieren.
Betroffene Anlieger/Eigentümer/Pächter sind ggf. in die Bestandsaufnahme einzubeziehen.
Durchführen eines Lokaltermines mit dem AN/AG/BÜ/Gemeinde
zur Bestätigung und Übergabe der Dokumentation.
Die Beweissicherung ist in Form einer dokumentarischen Berichterstattung mit Foto- oder Videoaufnahmen in 2-facher Ausführung dem AG auszuhändigen.

1,000 Psch .....

1.1.1.27. DIN276-4.. 730 Architekten- und Ingeni..

Havarieplan erstellen

Havarieplan nach Unterlagen des AG erstellen (z.B. Baubeschreibung Kap. 2.6 Gewässer).

1,000 Psch .....

1.1.1.28. **Überwachung Wasserstände**

Der AN hat die Wasserstände an den übergenordneten Pegeln:
- Pegel Koldingen (Leine)
- Pegel Poppenburg (Leine)
- Pegel Heinde (Innerste)

sowie am lokalen Pegel
- Ihme, Nach der Überführung"
- "Hemminger Maschgraben: Fußgängerbrücke"

dreimal kalendertäglich zu erfragen und die Wetterlage einmal kalendertäglich zu erfragen, zu dokumentieren und in seinem Bauablauf gem. Hochwasseralarmplan zu berücksichtigen.

22,000 Mon ....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.1.1. Technische Bearbeitung (TBW 1 ..				**.....**
	Summe 1.1. Technische Bearbeitung (TBW 1 ..				**.....**

1.2. Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)

1.2.1. Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)

Außer den Flächen der SBV im Schutze der Verkehrssicherung werden dem AN keine Flächen zur Verfügung gestellt.

1.2.1.1. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Baustelle einrichten

... Freitext ...*Zufahrt herst.AN

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen, einrichten und vorhalten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen und vorhalten. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale
für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wieder herstellen.	1,000	Psch		.....
1.2.1.2.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Baustelleneinrichtung umsetzen** Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, innerhalb der Baustelle umsetzen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen umsetzen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, transportieren, aufbauen und wiedereinrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, umsetzen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt nach Wahl des AN herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Ursprünglichen Zustand wieder herstellen.	1,000	Psch		.....
1.2.1.3.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Baustelle räumen** **... Freitext ...** Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	sind, gilt die Pauschale für 'alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.'	1,000	Psch	.....	.....
	Einfassung der Baustelle, einschl. BE-Flächen zur Sicherung gegen Zutritt Unberechtigter, einschl. umsetzen entspr. Bauablauf				
1.2.1.4.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Bauzaun aufstellen und entfernen** **Zaunhöhe 2,0 m*Stahlgitter-FT** Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe = 2,00 m. Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.	200,000	m	.....	.....
1.2.1.5.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Fläche abräumen** **Aufwuchs*Wurzelstöcke** **Astwerk*Steine/Mauer/Zaun** **Wst. Verwert. AN*S.Abr.Verwert.AN** **übr.Räumg.Verw.AN** Fläche nach Unterlagen des AG abräumen. Strauch- und Baumbestand sowie sonstiger Aufwuchs bis zu 0,10 m Stammdurchmesser, 1,00 m über dem Erdboden gemessen, einschließlich Wurzelwerk. Wurzelstöcke anderweitig gefällter Bäume bis zu 0,10 m Durchmesser an der Schnittstelle roden. Astwerk gefällter Bäume, Holzreste. Steine, Betonreste, Mauerreste und abgängige Zäune. Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten. Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten. Übriges Räumgut nach Wahl des AN verwerten.	1,000	Psch	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.2.**	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 ..**
3:	**1.2.1.**	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 ..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.2.1.6. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Oberboden abtragen und lagern
... Freitext ...*Abtr.über 10-30cm
Oberbod.i.lagern*... Freitext ...
Abrechnung Abtrag

Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und lagern. Oberboden in regelmäßig geformten Mieten locker aufsetzen. Ansaat und Mähen einer Decksaat werden gesondert vergütet. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.
Homogenbereich 'nach Unterlagen des AG.'
Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.
Oberboden innerhalb der Baustelle lagern.
Lagerflächen 'auf Anordnung des AG verwenden.'
Abrechnung nach Abtragsprofilen.

20,000 m3 ....

Die Geotextilen (Trennvlies+Bewehrung) dürfen nicht direkt befahren werden und sind im Vor-Kopf-Verfahren zu überschütten. Maßnahmen gegen Verrutschen durch den Schüttbetrieb und Abheben durch Wind werden nicht gesondert vergütet und sind einzurechnen.

1.2.1.7. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Geotextil als Trennschicht verlegen
Nutz.Dauer temp.*pH 4-9
GRK 4*verlegen quer
... Freitext ...*Abr. Überdeckung

Geotextil als Trenn- und Filterschicht verlegen. Trennschicht nach Unterlagen des AG. Überlappung mindestens 0,50 m. Überschüttung wird gesondert vergütet.
Nutzungsdauer temporär nach Unterlagen des AG.
pH-Wert des Umgebungsmilieus 4 bis 9.
Geotextilrobustheitsklasse 4.
Verlegen quer zur Straßenachse.
Verlegen auf Flächen 'der Baustellenzufahrt und Bereitstellungsfläche inkl.
Baustelleneinrichtungsfläche.'
Abrechnnung nach überdeckter Trennfläche.

100,000 m2 ....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.2.1.8. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Baustoff liefern und einbauen
... Freitext ...*Auftragsbereich
Planum nicht ges.*Abrechng. Auftrag

Geeigneten Baustoff liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten.
Baustoff 'Fein- bis Mittelsand -SE als Vorprofilierung d mind. 0,40 m.'
Einbaustelle = Auftragsbereich nach Unterlagen des AG.
Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet.
Abrechnung nach Auftragsprofilen.

30,000 m3 ....

1.2.1.9. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Geokunststoffe a. Bewehr. einbauen
... Freitext ...*Geogitter
pH 4-9*... Freitext ...
... Freitext ...

Geokunststoffe als Bewehrungselement in Erdbauwerke einbauen.
Erforderliche Nutzungsdauer für die Dauer der Baumaßnahme.
Überlappung quer zur Zugrichtung von mindestens 0,50 m.
Erdarbeiten werden gesondert vergütet. Abgerechnet wird die abgewickelte Bewehrungsfläche ohne Überlappung.
Bewehrung unter Zufahrt,
erste Schüttlage der Schottertragschicht nach Unterlagen des AG einschlagen.
Bewehrungsstoff = Geogitter.
pH-Wert des Umgebungsmilieus 4 bis 9.
Bemessungszugfestigkeit längs/quer ≥35/35 kN/m
Zulässige Dehnung nach Wahl des AN

120,000 m2 ....

1.2.1.10. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Frostschutzschicht herstellen
... Freitext ...*0/32
URM n. Unterl. AG*... Freitext ...
Abrechng. Auftrag

Frostschutzschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet.
In Verkehrsflächen 'Baustellenzufahrt '
Baustoffgemisch 0/32.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches nach Unterlagen des AG. Einbaudicke '30 cm Einbau in zwei Lagen zu je 15 cm ' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	30,000	m3	.....	.....
1.2.1.11.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Geotextil als Trennsch. aufnehmen.** Geotextil als Trennschicht aufnehmen. Fläche 'Zufahrt und Bereitstellungsfläche inkl. Baustelleneinrichtung ' Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	100,000	m2	.....	.....
1.2.1.12.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Boden bzw. Fels lösen und verwerten** **... Freitext ...*profilg. lösen** **Abrechnung Abtrag** Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen, laden und nach Wahl des AN verwerten. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Homogenbereich 'Sand als Vorprofilierung.' Profilgerecht lösen. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	30,000	m3	.....	.....
1.2.1.13.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Schicht ohne Bindemittel aufnehmen** **STS*Dicke ü.20-30cm** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Bstoff. Verw.AN.** Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten. Dicke über 20 bis 30 cm. Fläche 'Baustellenzufahrt und Bereitstellungsfläche inkl. Baustelleneinrichtung ' Baustoffgemisch '0/32 gem. OZ 00.01.0021 ' Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG.	30,000	m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.2.**	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 ..**
3:	**1.2.1.**	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 ..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.1.14.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Oberboden des AG andecken** **... Freitext ...*Andeck. ü. 5-15cm** **Boden i. aufnehm.*Abrechng.Auftrag** Gelagerten Oberboden des AG profilgerecht andecken. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Andeckung 'für Zufahrt und Bereitstellungsfläche inkl. Baustelleneinrichtung.' Dicke der Andeckung über 5 bis 15 cm. Oberboden innerhalb der Baustelle aufnehmen. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	200,000	m3	.....	.....
1.2.1.15.	DIN276-4.. 392 Schutzmaßnahmen **Bauzeitlicher Hochwasserschutz** Bauzeitlicher Hochwasserschutz nach Unterlagen des AG. Einschließlich vorhalten und betreiben. Z.B. BigBags auf der Baustelle vorhalten, bei Erfordernis einbauen und wieder ausbauen.	1,000	Psch		.....
1.2.1.16.	DIN276-4.. 392 Schutzmaßnahmen **Baustelle nach Hochwasser beräumen** Auf Anordnung des AG Baustellen sichern bzw. räumen von Geräten, Baustoffen und Bauhilfsmaßnahmen, bei einer möglichen Überflutung, einschl. der zugehörigen Vorarbeiten und Schutzmaßnahmen. Sicherung bzw . Räumung erfolgt innerhalt von 24 Stunden. Anschließend Wiederaufnahme der Bauarbeiten mit Geräten, Baustoffen und Bauhilfsmaßnahmen wird nicht gesondert vergütet. Ablaufplan zur Sicherung der Baustelle gemäß Baubeschreibung aufstellen. Die Pauschale gilt für jeden Fall einer Überflutung.	1,000	Psch		.....
1.2.1.17.	DIN276-4.. 393 Sicherungsmaßnahmen **Kampfmittelbegleitung Erdarbeiten** Kampfmittelbaubegleitung für Erdarbeiten.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Gestellung qualifizierter Fachkräfte der Kampfmittelräumung bei Bodeneingriffen in bauschuttbelasteten Flächen gem. bautechnischem Gutachten bzw. konkreter Bausituation vor Ort, inkl. erforderlicher Arbeitsgeräte zur Leistungserbringung (insb. aktive/passive Handsonde, GPS) Um sicherzustellen, dass Kampfmittel im Zuge des Bauaushubs in bauschuttbelasteten Auffüllungen frühzeitig erkannt, identifiziert und fachgerecht gehandhabt werden, sind die Erdarbeiten in dem betreffenden Homogenbereich (Auffüllungen aus Bauschutt) unter Aufsicht und Anweisung eines Feuerwerkers mit Befähigungsnachweis gem. § 20 SprengG durchzuführen. Sollten mehrere Bagger parallel zur Bearbeitung der entsprechenden Homogenbereiche eingesetzt werden, so ist die Überwachung aller parallel in den entsprechenden Schichten arbeitenden Bagger sicherzustellen. Die Überwachung kann hierbei auch durch qualifizierte Sondenführer einer gewerblichen Kampfmittelräumfirma (§7 SprengG) ausgeführt werden, sofern sich die aufsichtführende Fachkraft (Verantwortliche Person gem. §19 SprengG) in Sicht- und Rufreichweite befindet. Ist diese Anforderung nicht gegeben, so ist an Stelle eines Sondenführers ein Feuerwerker mit Befähigungsnachweis gem. §20 SprengG einzusetzen. Freimessen und Überwachen des Bodenaushubs mit anschließender Sondierung der Aushubsohle und Grubenböschungen mit Hilfe von aktiven und/ oder passiven Sonden. Koordinierung und Abstimmung mit dem zuständigen Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen. Organisation und Dokumentation von Munitionsübergaben an den KBD Nds. Kosten für Anfahrt und Unterbringung sind einzupreisen und werden nicht gesondert vergütet. Kosten für Ausstattung Radlader mit Überdruckkabine (außenluftunabhängige Atemluftversorgung) und Unterweisung und PSA-Ausstattung zur Gefahrenabwerh im Fall, das kontaminiertes Bohrgut gefördert wird, sind einzupreisen und werden nicht gesondert vergütet. Die Kampfmittelbaubegleitung ist nur bei erstmaligen Aushüben im Bereich von Verdachtsflächen vorgesehen. Der AN hat sich die Gestellung der Kampfmittelbaubegleitung im Vorfeld vom AG freigeben zu lassen. Abgerechnet werden die tatsächlichen Stunden vor Ort.	120,000	h	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.2.1.18. **Arbeitsschutzmaßnahmen bei Arbeiten im Homogenbereich Erd-2**

Vorhandene Baumaschinen und Geräte gemäß Unterlagen und Vorgaben des AG für Arbeiten im Homogenbereich Erd-2 umrüsten, arbeitendes Personal vor Arbeitsbeginn unterweisen, Schutzmaßnahmen gemäß Unterlagen des AG umsetzen.
Die baubegleitende Aushubüberwachung gemäß §7 und §20 SprengG wird in einer separaten Position vergütet.

1,000 Psch ....

1.2.1.19. DIN276-4.. 392 Schutzmaßnahmen

Schutz für Baumstamm herstellen
... Freitext ...*Polst.flex.kokos
Brett 24 mm*Höhe mind. 3,00m
Schutz Verwert.AN

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten.
Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.
Polsterung des Stammes mit flexiblen Kunststoff-Drainrohren, kokosummantelt.
Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.
Mantelhöhe mindestens 3,00 m.
Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und nach Wahl des AN verwerten.

10,000 St ....

1.2.1.20. DIN276-4.. 392 Schutzmaßnahmen

Schutz f. Baumwurzelbereich herst.
30 cm Kies 3/15*Schutz entfernen

Schutz für Baumwurzelbereich, zum Schutz vor Verdichtung, nach Unterlagen des AG herstellen und während der Bauzeit unterhalten. Pflanzendecken, Laub und sonstige organische Stoffe von der Oberfläche des Wurzelbereichs vorher entfernen und nach Wahl des AN verwerten.
Schutzschicht aufbringen und mit Stahlplatten, Baggermatratze oder dgl. Verrutsch sicher abdecken. Ungeschützten Baumwurzelbereich nicht befahren und belasten.
Schutzschicht = 30 cm Kies 3/15 mm auf Trennvlies mind. 300 g/m2.
Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten entfernen. Oberfläche von Hand lockern.

240,000 m2 ....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.2.**	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 ..**
3:	**1.2.1.**	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 ..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.2.1. Baustelleneinrichtung, Verkehrs..				**.....**
	Summe 1.2. Baustelleneinrichtung, Verkehrs..				**.....**
1.3.	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung (TBW 1 und 2)**				
1.3.1.	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung (TBW 1 und 2)**				
1.3.1.1.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Suchgraben herstellen** **... Freitext ...*Tiefe bis 1,25 m** **Boden einb.u.v.*Abrechnung Abtrag** Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Handschachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Homogenbereiche 'nach Unterlagen des AG.' Grabentiefe bis 1,25 m. Seitlich gelagerten Boden einbauen und verdichten. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	10,000	m3	.....	.....
1.3.1.2.	**Leitungskoordination und Leitungsumverlegung durchführen** Leitungskoordination für dieses Bauwerk während der gesamten Bauzeit durchführen. Folgende Leistungen sind u.a. einzurechnen: - vorbereiten und durchführen bzw. Teilnahme an den übergeordneten Leitungskoordinationsbesprechungen - erstellen der Protokolle - zeitliche Koordination der Leitungsverlegung - sichern der Baufreiheiten - Aufzeigen der baulichen Abläufe - Erstellen von Sicherungskonzepten für Leitungen - Leitungsumverlegung durchführen Die Fortschreibung der koordinierten Leitungspläne ist nicht Bestandteil der Leistung.	1,000	Psch		.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.3.1.3. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Oberboden abtragen
Abtrag ü. 10-30cm*Oberb.Verw. AN
Abrechnung Abtrag

Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.
Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.
Oberboden nach Wahl des AN verwerten.
Abrechnung nach Abtragsprofilen.

104,000 m3 ....

1.3.1.4. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Baugrube herstellen
... Freitext ...*Widerlager
... Freitext ...*BM-F3
... Freitext ...*... Freitext ...

Baugrube nach Unterlagen des AG herstellen.
Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Verbau wird gesondert vergütet.
Homogenbereiche 'Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.'
Baugrube für Widerlager.
Baugrubentiefe 'über 5,00 bis 7,00 m.
Der Aushub findet zum Teil innerhalb eines Verbaukastens in beengten Verhältnissen statt. Erschwernisse hieraus werden nicht gesondert vergütet.
Einschl. Zufahrtsrampe zur Andienung der Unterbauten mit Neigung von max. 1:3 herstellen.

Der Aushub ist möglichst getrennt, nach Homogenbereichen und LAGA Werten, auszuheben und auf eine Bereitstellungsfläche des AN zu verführen.

Die zu tennenden Bereiche sind augenscheinlich und anhand den Unterlagen des AG (Pläne, Abfall- und Bodenschutzrechtliche Untersuchungen) zu bestimmen.
'

Materialwerte nach EBV = BM-F3
Aushub 'zwecks Schadstoffanalyse getrennt vom übrigenAushub z. B. auf Folie oder Vlies als Trennlage innerhalb der Baustelle lagern.'
Abrechnung 'nach Abtragsprofilen.'

4.113,000 m3 ....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.1.5.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Deklarationsanalyse durchführen** Deklarationsanalyse für gelagerten Boden nach Unterlagen des AG durchführen. Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung. Deklarationsanalyse erstellen lassen. Ergebnis der Analyse an den AG nach Unterlagen des AG liefern.	1,000	Psch	.....	.....
1.3.1.6.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Gefährl. Abfall aus Baustelle ents.** **... Freitext ...*Gebühr einrechn.** Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfallschlüsselnummer 'Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten. Abfallschlüsselnummer = 17 05 03. Materialwerte nach EBV = BM-0, BM-F1, BM-F2. Entsorgung erfolgt nach Beprobung (durch AG) entsprechend der EBV. Entsorgung nach Wahl des AN.' Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.	9.049,000	t	.....	.....
1.3.1.7.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Dränschicht an Bauwerk herstellen** **Widerl./Flügelwd.*Matte, RiZ Was 7** Dränschicht an erdberührten Flächen von Bauwerken nach Unterlagen des AG herstellen. Abgerechnet wird die bedeckte Wandfläche. Dränschicht für Widerlager und Flügelwand. Dränschicht aus Dränmatte nach Richtzeichnung Was 7.	301,000	m2	.....	.....
1.3.1.8.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baust. lief. als BW-Hinterfüll.einb** **Widerl./Flüglwd.*... Freitext ...** **Entwässerungsber.*Abrechng.Auftrag** Baustoff liefern und als Bauwerkshinterfüllung profilgerecht einbauen und verdichten.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Hinterfüllung für Widerlager und Flügelwand. Baustoff 'Material nach RiZ Was 7, Einbau bis 80 cm unter OK Straße.' Entwässerungsbereich. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	312,000	m3	.....	.....
1.3.1.9.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baust. lief. als BW-Hinterfüll.einb** **Widerl./Flüglwd.*... Freitext ...** **ohne Entw. Ber.*Abrechng.Auftrag** Baustoff liefern und als Bauwerkshinterfüllung profilgerecht einbauen und verdichten. Hinterfüllung für Widerlager und Flügelwand. Baustoff 'geeigneter Boden für den Hinterfüllbereichgem. RiZ Was 7. Einbau bis 80 cm unter OK Straße. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.' Hinterfüllbereich ohne Entwässerungsbereich. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	3.080,000	m3	.....	.....
	Abtreppung zum Anschluss an vorhandenen Straßendamm (Übergang Hinterfüllbereich/Damm)				
1.3.1.10.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Abtreppung herstellen** Abtreppung, mind. 0,60 m hoch, in geneigter Grundfläche für Anschüttung nach Unterlagen des AG herstellen, Sohle der Abtreppung verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Boden bzw. Fels in Auftragsbereichen einbauen und verdichten einschließlich ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.	468,000	m	.....	.....
1.3.1.11.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Baustoff liefern und einbauen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Planum nicht ges.*Abrechng. Auftrag** Geeigneten Baustoff liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoff 'zur Wurzelbildung geeigneter bindiger Boden.' Einbaustelle 'Böschung im Bereich der Widerlager bis 5 m hinter Flügelende.'				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	238,000	m3	.....	.....
1.3.1.12.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserh.anl.nach Wahl des AN herst.** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **30 bis 50 m3/h*Hohlräume verf.** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser herstellen. Geologische und hydrologische Verhältnisse sowie Zweck, Umfang, Absenkziele, Dauer der Wasserhaltung und Ableitung des Wassers zur Vorflut nach Unterlagen des AG. Anlage bemessen, einrichten und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Vorhalten und Betreiben wird gesondert vergütet. Baugrube 'für Widerlager Achse A ' Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Gesamter Förderdurchfluss über 30 bis 50 m3/h. Brunnenverrohrung ziehen. Hohlräume nach Unterlagen des AG verfüllen.	1,000	Psch		.....
1.3.1.13.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserhaltungsanlage vorhalten** **... Freitext ...*geschl. Haltung** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betriebsbereit vorhalten. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'füe Widerlager Achse A.' Anlage für geschlossene Wasserhaltung.	112,000	d	.....	.....
1.3.1.14.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserhaltungsanlage betreiben** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **Gebühr AN** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum unterbrechungsfreien Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betreiben. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Widerlager Achse A'				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Entgelt für die Entnahme von Grundwasser wird vom AN entrichtet und vom AG auf Nachweis erstattet.	112,000	d	.....	.....
1.3.1.15.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserh.anl.nach Wahl des AN herst.** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **30 bis 50 m3/h*Hohlräume verf.** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser herstellen. Geologische und hydrologische Verhältnisse sowie Zweck, Umfang, Absenkziele, Dauer der Wasserhaltung und Ableitung des Wassers zur Vorflut nach Unterlagen des AG. Anlage bemessen, einrichten und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Vorhalten und Betreiben wird gesondert vergütet. Baugrube 'für Widerlager Achse B ' Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Gesamter Förderdurchfluss über 30 bis 50 m3/h. Brunnenverrohrung ziehen. Hohlräume nach Unterlagen des AG verfüllen.	1,000	Psch		.....
1.3.1.16.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserhaltungsanlage vorhalten** **... Freitext ...*geschl. Haltung** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betriebsbereit vorhalten. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'füe Widerlager Achse B.' Anlage für geschlossene Wasserhaltung.	112,000	d	.....	.....
1.3.1.17.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Wasserhaltungsanlage betreiben** **... Freitext ...*geschl. Haltung** **Gebühr AN** Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum unterbrechungsfreien Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser betreiben. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Widerlager Achse B.'				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anlage für geschlossene Wasserhaltung. Entgelt für die Entnahme von Grundwasser wird vom AN entrichtet und vom AG auf Nachweis erstattet.	112,000	d	.....	.....
1.3.1.18.	**Enteisenungsanlage einrichten** Enteisenungsanlage zur Behandlung von eisenhaltigen Grundwässern liefern, aufbauen, vorhalten, in Betrieb nehmen und nach Einsatz demontieren und abtransportieren. Der Eisengehalt ist an der Grundwassermessstelle BWM40120 1x wöchentlich zu erfassen und dem AG vorzulegen. Wenn der analysierte Wert > 2 mg/l liegt, ist die Enteisenungsanlage zu betreiben. Einbauort: nach Wahl des AN. Anlage einschl. aller Einrichtungen zur Stromversorgung, Anschlüsse, Zuleitungen, Pumpen, Absperrschiebern einschl. Leitungen und Anschlüsse installieren. Einschl. sämtlicher Steuer- und Regeleinheiten. Bypass für Umleitung von nicht behandlungsbedürftigem Wasser ist eingerechnet. Die abgeleiteten Mengen sind über Volumenzähler im Ablauf der Anlage zu messen, zu registrieren und dem AG mindestens wöchentlich digital vorzulegen. Abgerechnet wird 90% der Pauschale nach Inbetriebnahme der Anlage, 10% nach Rückbau und Wiederherstellung des Urzustandes.	1,000	Psch		.....
1.3.1.19.	DIN276-4.. 313 Wasserhaltung **Provisorische Umltg Abwasserkanal DN900 geschl.Ltg** Provisorische Umleitung für Regenwasserkanal, DN 900, als geschlossene Leitung, Durchflussquerschnitt entsprechend vorh. Kanal, Umleitung innerhalb des Kanalgrabens in frei wählbaren Teilstrecken, Provisorium nach Gebrauch beseitigen, vorh. Anlage ist in Betrieb. Regenwasserkanal DN 900 nördlich vom Bauwerk.	30,000	m	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.3.1.20. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Oberboden abtragen
Abtrag ü. 10-30cm*Oberb.Verw. AN
Abrechnung Abtrag

Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.
Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.
Oberboden nach Wahl des AN verwerten.
Abrechnung nach Abtragsprofilen.

20,000 m3 ....

Die Geotextilen (Trennvlies+Bewehrung) dürfen nicht direkt befahren werden und sind im Vor-Kopf-Verfahren zu überschütten. Maßnahmen gegen Verrutschen durch den Schüttbetrieb und Abheben durch Wind werden nicht gesondert vergütet und sind einzurechnen.

1.3.1.21. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Geotextil als Trennschicht verlegen
Nutz.Dauer temp.*pH 4-9
GRK 4*verlegen quer
Abr. Überdeckung

Geotextil als Trenn- und Filterschicht verlegen. Trennschicht nach Unterlagen des AG. Überlappung mindestens 0,50 m. Überschüttung wird gesondert vergütet.
Nutzungsdauer temporär nach Unterlagen des AG.
pH-Wert des Umgebungsmilieus 4 bis 9.
Geotextilrobustheitsklasse 4.
Verlegen quer zur Straßenachse.
Abrechnnung nach überdeckter Trennfläche.

96,000 m2 ....

1.3.1.22. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Baustoff liefern und einbauen
... Freitext ...*... Freitext ...
Planum nicht ges.*Abrechng. Auftrag

Geeigneten Baustoff liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten.
Baustoff '= Ton.'
Einbaustelle 'bauzeitliche Verbreiterung Hochwasserschutzdeich.'

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	81,000 m3	.....	.....
1.3.1.23.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Geotextil als Trennsch. aufnehmen.** Geotextil als Trennschicht aufnehmen. Fläche 'Zufahrt ' Baustoff der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	96,000 m2	.....	.....
1.3.1.24.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Boden bzw. Fels lösen und verwerten** **... Freitext ...*profilg. lösen** **Abrechnung Abtrag** Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen, laden und nach Wahl des AN verwerten. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Homogenbereich '= Ton' Profilgerecht lösen. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	81,000 m3	.....	.....
1.3.1.25.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Oberboden liefern und andecken** **... Freitext ...*Andeck. ü. 5-15cm** **Abrechng.Auftrag** Oberboden liefern und profilgerecht andecken. Andeckung 'für Deichanschluss.' Dicke der Andeckung über 5 bis 15 cm. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	9,600 m3	.....	.....
	Summe 1.3.1. Baugruben, Wasserhaltung, Bauwe..			**.....**
	Summe 1.3. Baugruben, Wasserhaltung, Bauwe..			**.....**
1.4.	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**			

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.4.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.4.1.**	**Entwässerung -entfällt-**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.4.1. **Entwässerung -entfällt-**

1.4.2. **Gründung, Baugrubensicherung**

1.4.2.1. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen
Trägerbohlwand herstellen
... Freitext ...*I-Träger
... Freitext ...*Holzbohlen
... Freitext ...*... Freitext ...
Ausf. ausbauen
Trägerbohlwand entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen.
Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse, horizontal, multipliziert mit der Höhe ab Baugrubensohle.
Durchfahren von Hindernissen wird gesondert vergütet.
Träger einbringen 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG.
'
Träger = I-Träger.
Trägerlänge 'nach statischen Erfordernissen '
Ausfachung mit Holzbohlen.
Trägerbohlwand 'einschl. Gurtung und Verankergung als Mittelstreifenverbau nach Unterlagen des AG.
Im 2. Bauabschnitt ist eine Verankerung durch die im 1.BA neu hergestellten Flügelwände nicht zulässig.
Einschl. Abnahmeprüfung für jeden Verpressanker durchführen.
Verbau vorhalten. '
Träger 'ausbauen und entfernen. Ankerkopf abschneiden, Anker belassen.'
Ausfachung ausbauen und entfernen.

72,000 m2 ....

1.4.2.2. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen
Austauschbohrung herstellen
Stahlspundwand*DU 70 cm
Länge ü. 6-10 m*vertikal
Bohrgut verwerten*Verfüllung Sand
verrohrt
Austauschbohrung zum Austausch des vorhandenen Bodens nach Unterlagen des AG herstellen. Bohrloch verfüllen.
Austauschbohrung für Stahlspundwand.
Bohrdurchmesser = 70 cm.
Länge über 6,00 bis 10,00 m.
Neigung vertikal.
Bohrgut nach Wahl des AN verwerten.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen. Verfüllung mit Sand. Bohrung durch verrohrtes Bohren herstellen.	39,000	m	.....	.....
1.4.2.3.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Geräteeinsatz für Stahlspundwand** **... Freitext ...*Spundwand herst.** **Arb.pl herst/bes.** Geräte für Stahlspundwand nach Unterlagen des AG einsetzen. Der Einsatz umfasst das Aufstellen und Abbauen sowie das Umsetzen im Bereich des Bauteils. Bauteil 'Baugrubenverbau für Widerlager. ' Einsatz für Spundwand herstellen. Arbeitsplanum herstellen und beseitigen.	1,000	St	.....	.....
	einschl. Rückbau von Gurtung und Aussteifung				
1.4.2.4.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Stahlspundwand herstellen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **... Freitext ...*dicht, n.U.d.AG** **Sp.Verank. herst.*... Freitext ...** Stahlspundwand entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen, einschließlich Eck-, Abzweig- sowie Pass- und Keilbohlen nach Unterlagen des AG herstellen. Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse, horizontal, multipliziert mit der vereinbarten Bohlenlänge. Spundwand 'für Baugrubenverbau, als geschlossener Kasten' Bohlenlänge 'nach statischen Erfordernissen ' Stahlsorte 'S240 GP ' Spundwand wasserdicht. Anforderungen nach Unterlagen des AG. Spundwand verankert. Gurtung und Verankerung herstellen. Einbringen 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. '	793,000	m2	.....	.....
1.4.2.5.	DIN276-4.. 320 Gründung **Kolonneneinsatz f. Hindernisbeseit.** **Spundw. einbr.** Kolonne zur Beseitigung von Hindernissen einsetzen. Vergütet wird ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	und Betriebsstoffkosten sowie die Kosten für das Bedienungspersonal einschließlich sämtlicher Zuschläge umfasst. Abgerechnet werden die tatsächlichen geleisteten Einsatzstunden, ohne Stillstand. Einsatz beim Einbringen von Spundwänden.	5,000 h	.....	.....
1.4.2.6.	DIN276-4.. 320 Gründung **Stillstandskosten Rammkolonne** Stillstandskosten für Rammkolonne. Der Verrechnungssatz umfasst sämtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie die Kosten für das Bedienungspersonal einschl. sämtlicher Zuschläge. Autobahnerechnet werden die tatsächlich geleisteten Stillstandsstunden. Einsatz bei Rammen von Spundwänden.	5,000 h	.....	.....
	einschl. erf. Erdarbeiten zum Kürzen des Verbaus			
1.4.2.7.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Stahlspundwand kürzen** **Baugrubenverbau** Stahlspundwand nach Unterlagen des AG kürzen. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse, horizontal. Spundwand für Baugrubenverbau.	80,000 m	.....	.....
	Summe 1.4.2. Gründung, Baugrubensicherung			**.....**
1.4.3.	**Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung**			
1.4.3.1.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Unterwasserbeton herstellen** **... Freitext ...*Unbewehrt** **C20/25*... Freitext ...** Beton unter Wasser nach Unterlagen des AG herstellen. Bauteil 'Beton als Baugrundersatz.' Beton unbewehrt. Druckfestigkeitsklasse C20/25. Expositionsklasse 'X0'	252,000 m3	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.4.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.4.3.**	**Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.4.3.2. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile

Ausgleichsschicht herstellen

Unbewehrten Beton nach Unterlagen des AG herstellen.
Beton 'zum Ausgleichen von Ungenauigkeiten zwischen der Soll-Oberfläche des Unterwasserbetons und der Unterfläche der Sohlkonstruktion mit einer Stärke von 30 cm'
Zusätzliche Anforderungen: Ausgleichschicht aus Kies oder Einkornbeton gemäß ZTV-Ing Teil 2, Abs. 1, Bild 2.1.1
Abgerechnet wird die eingebaute Frischbetonmenge.

35,000 m3 ....

1.4.3.3. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile

Bew. Beton einschl. Schalung herst.
Fundament*Stahlbeton
C30/37*... Freitext ...

Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.
Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.
Bauteil = Fundament.
Art der Verwendung = Stahlbeton.
Druckfestigkeitsklasse C30/37.
Expositionsklasse 'XC2, XD2, WA'

92,000 m3 ....

1.4.3.4. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile

Bew. Beton einschl. Schalung herst.
Widerlager*Stahlbeton
C30/37*... Freitext ...
Gestaltung AG

Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.
Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.
Bauteil = Widerlager.
Art der Verwendung = Stahlbeton.
Druckfestigkeitsklasse C30/37.
Expositionsklasse 'XC4, XD1, XF2, WA'
Sichtflächenschalung nach Gestaltungsvorgabe des AG.

194,000 m3 ....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.4.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.4.3.**	**Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.4.3.5. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile
Bew. Beton einschl. Schalung herst.
Überbau*Stahlbeton
C30/37*... Freitext ...
Brettr.dreis.geh.*Parall.Gradiente

Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.
Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.
Bauteil = Überbau.
Art der Verwendung = Stahlbeton.
Druckfestigkeitsklasse C30/37.
Expositionsklasse 'XD1, XF2, WA'
Sichtflächenschalung = Dreiseitig gehobelte Bretter gleichen Querschnitts.
Schalungsverlauf parallel zur Gradiente.

176,000 m3 ....

1.4.3.6. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile
Bew. Beton einschl. Schalung herst.
Kappe*Stahlbeton*C30/37
... Freitext ...*... Freitext ...
Bretter ungehob.*Parall.Gradiente
Besenstrich

Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.
Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.
Bauteil = Kappe.
Art der Verwendung = Stahlbeton.
Druckfestigkeitsklasse C30/37.
Expositionsklasse 'XC4, XD3, XF4, WA'
Zusätzliche Anforderungen 'LP'
Sichtflächenschalung = Ungehobelte Bretter gleichen Querschnitts mit profilierten Seiten (Nut und Feder oder dgl.).
Schalungsverlauf parallel zur Gradiente.
Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen.

25,000 m3 ....

1.4.3.7. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile
Betonstahl einbauen
... Freitext ...*BSt 500 S

Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Fundament Widerlager' Stahlsorte BSt 500 S.	13,000	t	.....	.....
1.4.3.8.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Widerlager*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Widerlager. Stahlsorte BSt 500 S.	24,000	t	.....	.....
1.4.3.9.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Überbau*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Überbau. Stahlsorte BSt 500 S.	28,500	t	.....	.....
1.4.3.10.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Kappe*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Kappe. Stahlsorte BSt 500 S.	3,000	t	.....	.....
1.4.3.11.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Jahreszahl-Matrize einbauen** Jahreszahl-Matrize nach RIZ "Jahr 1" einbauen.	1,000	St	.....	.....
	Summe 1.4.3. Beton, Stahlbeton, Sichtflächen..				**.....**
1.4.4.	**Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch**				
	Arbeitsgerüste für alle Arbeiten an der gesamten Brücke,				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

die ein Gerüst erfordern, entsprechend Unfallverhütungsvorschriften aufstellen, vorhalten ggf. umbauen und zurückbauen.

1.4.4.1. DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für ..
Arbeitsgerüst herstellen
Brücke*... Freitext ...
Umweltschutzeinr.
Arbeitsgerüste, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung sowie ggf. erforderlicher Treppentürme und weiterer Leitergänge, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten.
Einsatzort = Brücke.
Tragsystem 'nach Wahl des AN '
Einrichtungen zum Schutz der Umwelt nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, ggf. betreiben und beseitigen.

1,000 Psch .....

1.4.4.2. DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für ..
Traggerüst herstellen
Öffnungen n. U.*... Freitext ...
Verkehrssich.n.U.*Grdg. beseitigen
Traggerüst der Bemessungsklasse B für gesamtes Bauwerk nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen.
Öffnungen nach Unterlagen des AG freihalten.
Gerüst 'einschließlich Traggerüst für Kappen.
Mit wasserdichter Abdeckung im Gewässerbereich '
Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen.
Gründung herstellen und beseitigen.

1,000 Psch .....

1.4.4.3. DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für ..
Schutzgerüst herstellen
... Freitext ...*Wasserd.Abdeckung
Verkehrssich.n.U.
Schutzgerüst, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseiti-

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	gen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten. Art, Zweck und geometrische Abmessung des Gerüstes nach Unterlagen des AG. Gerüst 'Ersatzbauwerk' Gerüst mit wasserdichter Abdeckung. Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen.	1,000	Psch	.....	.....
	Abbrucharbeiten sind erschütterungsarm auszuführen.				
1.4.4.4.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Abdichtung aufnehmen** **Zwischen Kappen*Schweißbahn** **Schutzl.+Verstär.*Gussasphalt** **einschl. Decksch.*Teilflächen** **Entsorgen** Abdichtung nach Unterlagen des AG aufnehmen. Erforderliche Trennschnitte herstellen. Abdichtung auf Überbau zwischen den Kappen. Dichtungsschicht = Bitumen-Schweißbahn 1-lagig. Schutzlage aus Bitumendachbahn einschl. Verstärkungsstreifen. Schutzschicht = Gussasphalt. Deckschicht aufnehmen nach Unterlagen des AG. Ausführung in Teilflächen. Ausgebaute Stoffe entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	84,000	m2	.....	.....
1.4.4.5.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Abdichtung aufnehmen** **Unter Kappen*Schweißbahn** **Teilflächen*Entsorgen** Abdichtung nach Unterlagen des AG aufnehmen. Erforderliche Trennschnitte herstellen. Abdichtung auf Überbau im Kappenbereich. Dichtungsschicht = Bitumen-Schweißbahn 1-lagig. Ausführung in Teilflächen. Ausgebaute Stoffe entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	29,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abfall aus Abdichtung				
1.4.4.6.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Gefährl. Abfall aus Baustelle ents.** **... Freitext ...*Gebühr einrechn.** Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfallschlüsselnummer 'Kohlenteerhaltige Bitumengemische. Abfallschlüsselnummer = 17 03 01. Entsorgung nach Wahl des AN. Entsorgung nach Wahl des AN.' Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.	2,000	t	.....	.....
1.4.4.7.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Geländer abbauen** **Brücke*Aluminium*H = 1000 mm** **... Freitext ...** Geländer nach Unterlagen des AG abbauen und nach Wahl des AN verwerten. Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs zwischen den Achsen der Endpfosten bzw. Endstäbe. Geländer für Brücke. Material = Aluminium. Höhe des Geländers 1000 mm. Pfosten 'nach Wahl des AN abbauen'	23,500	m	.....	.....
1.4.4.8.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **SE aus Stahl abbauen** **EDSP*Pfost. A 1,33 m** **Pfost.in bef.Fl.*Pf.u.Dichtpl.entf** **Teile verwerten** Schutzeinrichtung (SE) aus Stahl einschließlich sämtlicher Einzelteile abbauen. SE = Einfache Distanzschutzplanke. Mit Pfosten, Abstand = 1,33 m. Pfosten in befestigter Fläche nach Unterlagen des AG. Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche schließen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Pfosten mit Fußplatte, einschließlich Entfernen der elastischen Dichtungsplatte. Konstruktionsteile nach Wahl des AN verwerten.	23,500	m	.....	.....
	Mauerwerk Widerlager				
1.4.4.9.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Mauerwerk abbrechen** **Widerlager*... Freitext ...** **... Freitext ...*Dicke 0,15-0,25 m** **Entsorgung ges.** Mauerwerk nach Unterlagen des AG abbrechen. Abgerechnet wird das abgebrochene Mauerwerk, wobei Öffnungen und Nischen bis zu 2,5 m2 Einzelgröße übermessen werden. Bauteil = Widerlager. Mauerwerk 'aus Klinker.' Abbruchart 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. ' Mauerwerksdicke über 0,15 bis 0,25 m. Sämtliche Steine und übriges Abbruchgut entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet.	80,000	m2	.....	.....
1.4.4.10.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Nicht gef. Abfall Abbruch entsorg.** **... Freitext ...*Zuordnung AG** **Anfallstelle*Wahl AN einr.** **Verbleib elektr.*Abtragsprofil** Nicht gefährlichen Abbruchabfall nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen. Abrechnung nach gemeinsam aufgestellten Leistungsnachweisen. Abfall 'Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06* fallen. Abfallschlüssel = 17 01 07. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV.' Maßgebender Parameter nach Unterlagen des AG. Gelösten Abfall an Anfallstelle laden. Entsorgung nach Wahl des AN. Kosten der Abfallentsorgung trägt der AN. Verbleibsdokumentation nach Unterlagen des AG				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	führen. Dokumentation und Leistungsnachweise nach Abschluss dem AG elektronisch übergeben. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	16,000	m3	.....	.....
1.4.4.11.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Beton abbrechen** **Kappe*Stahlbeton*C20/25 bis C35/45** **... Freitext ...*Entsorgung ges.** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil = Kappe. Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Abbruch 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG.' Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	23,500	m	.....	.....
1.4.4.12.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Betonbauteil abbrechen** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C20/25 bis C35/45*... Freitext ...** **Entsorgung ges.** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'Bestandsbauwerk, 1.BA. Bauteile: - Überbauplatte - Widerlager - Flügel - Fundamente bis 0,5 m unter OK neues Gelände, der Rest verbleibt im Boden ' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Abbruch 'erschütterungsarm nach Abbruchkonzept des AN' Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	1,000	Psch		.....
1.4.4.13.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Gefährl. Abfall aus Abbruch ents.** **... Freitext ...*Gebühr einrechn.** Gefährlichen Abfall aus Abbruch laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfallschlüsselnummer 'Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten. Abfallschlüsselnummer = 17 01 06. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV. Entsorgung nach Wahl des AN.' Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.	345,000	t	.....	.....
1.4.4.14.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Beton abbrechen.** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C20/25 bis C35/45*Dicke bis 3 cm** **... Freitext ...*Teilbereiche** **Entsorgung ges.** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'erdberührte Flächen der Widerlager und Widerlagerfundamente ' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Mittlere Abbruchdicke bis 3 cm. Abbruch 'des teerhaltigen Schwarzanstriches erschütterungsarm nach Unterlagen des AG.' Beton in Teilbereichen abbrechen. Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	72,000	m2	.....	.....
1.4.4.15.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Gefährl. Abfall aus Baustelle ents.** **... Freitext ...*Gebühr einrechn.** Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfallschlüsselnummer 'Kohlenteerhaltige Bitumengemische. Abfallschlüsselnummer = 17 03 01. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Entsorung nach Wahl des AN.' Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.	2,500	t	.....	.....
1.4.4.16.	**Stahlspundwand kürzen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Stahlspundwand nach Unterlagen des AG kürzen. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Abrechnung nach Schnittlänge in der Ansichtsfläche.. Spundwand 'Widerlager Bestand, Larssen Oa. Einschließlich Erdarbeiten. ' Neue Oberkante 'ca. WS MQ. Ausführung gemäß Unterlagen des AG. Spundbohlenabschnitte in Eigentum des AN übernehmen und schadlos beseitigen. '	22,000	m	.....	.....
1.4.4.17.	DIN276-4.. 520 Befestigte Flächen **Bordstein aufnehmen.** **Hochbord Beton*Fund. b. 10/R-St.** **alles Verw. AN** Bordstein aufnehmen. Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, bis 10 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	10,000	m	.....	.....
1.4.4.18.	DIN276-4.. 520 Befestigte Flächen **Bordstein aufnehmen.** **Tiefbord Beton*Fund. bis 10 cm** **alles Verw. AN** Bordstein aufnehmen. Bordstein = Tiefbordstein aus Beton, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, bis 10 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	10,000	m	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.4.19.	DIN276-4.. 520 Befestigte Flächen **Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn.** **8 cm dick*ungeb. Fugenmat.** **ungeb. Bettung*Verwertung AN** Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	20,000	m2	.....	.....
1.4.4.20.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Schicht ohne Bindemittel aufnehmen** **STS*Dicke ü.10-15cm** **... Freitext ...*... Freitext ...** Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten. Dicke über 10 bis 15 cm. Fläche 'Hinterfüllbereiche vor und hinter der Randkappe.' Baustoffgemisch 'nach Wahl des AN verwerten.'	20,000	m2	.....	.....
1.4.4.21.	DIN276-4.. 520 Befestigte Flächen **Beton abbrechen.** **... Freitext ...*Unbewehrter Beton** **Dicke 5 - 10 cm*... Freitext ...** **Teilbereiche*Verwerten** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'Böschungsbefestigung aus Beton-/Mörtelschicht an Seiten Böschungskronen ' Material = Unbewehrter Beton. Mittlere Abbruchdicke über 5 bis 10 cm. Abbruch 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. ' Beton in Teilbereichen abbrechen. Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	9,000	m2	.....	.....
	Pflasterung vor dem Widerlager				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.4.22.	DIN276-4.. 520 Befestigte Flächen **Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn.** **8 cm dick*ungeb. Fugenmat.** **ungeb. Bettung*Verwertung AN** Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	24,000	m2	.....	.....
1.4.4.23.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Schicht ohne Bindemittel aufnehmen** **STS*Dicke ü.10-15cm** **... Freitext ...*... Freitext ...** Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten. Dicke über 10 bis 15 cm. Fläche 'Pflasterung vor dem Widerlager.' Baustoffgemisch 'nach Wahl des AN verwerten.'	24,000	m2	.....	.....
	Summe 1.4.4. Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch				**.....**
1.4.5.	**Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw.**				
1.4.5.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Fahrbahnabschlußprofil einbauen** **Profil T 90*Ank.blech/-haken** **Sickerschlitze*Feuerverzinken** Fahrbahnabschlußprofil für Abdichtung nach Unterlagen des AG einbauen. Abrechnung nach Länge in der Profilachse, horizontal. Abschlußprofil T 90. Verankerung gem. RiZ. Abs. 4 mit Ankerblech und Anker-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	haken. Sickerschlitze herstellen. Korrosionsschutz: Stahlflächen feuerverzinken.	24,000	m	.....	.....
1.4.5.2.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Verankerung einbauen** **... Freitext ...*Lärmschutzwand** **Stahl, n.rostend*Verz./ n.rostend** **Einsetzen** Verankerung aus Stahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG einbauen. Einbauort 'Außenkappen' Verankerung für Lärmschutzwand. Material der Ankerteile und Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl, Stahlsorte A4 oder A5 bzw. Werkstoff-Nr. 1.4401 oder 1.4571. Korrosionsschutz der Ankerteile durch Feuerverzinkung, Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl, Stahlsorte A4 oder A5 bzw. Werkstoff-Nr. 1.4401 oder 1.4571. Verankerung vor dem Betonieren einsetzen.	20,000	St	.....	.....
	Summe 1.4.5. Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer,..				**.....**
1.4.6.	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen, Deckschicht**				
1.4.6.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Bauwerksfuge herstellen** **Widerlager*Fug 1, Bild 2** **Abschl.Fug1,Bild5*... Freitext ...** Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fugenbänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen. Bauteil = Widerlager. Raumfuge nach RiZ "Fug 1", Bild 2 ausbilden. Luftseitiger Fugenabschluss nach RiZ "Fug 1", Bild 5. Mittlere Dicke des Bauteiles 'über 100 bis 170 cm.'	7,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.4.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.4.6.**	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdich..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.4.6.2. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Bauwerksfuge herstellen
Widerlager*Fug 2, Bild 2
Abschl.Fug2,Bild4*... Freitext ...

Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fugenbänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen.
Bauteil = Widerlager.
Scheinfuge nach RiZ "Fug 2" Bild 2 ausbilden.
Luftseitiger Fugenabschluss nach RiZ "Fug 2", Bild 4.
Mittlere Dicke des Bauteiles '100 bis 170 cm. '

8,000 m ....

1.4.6.3. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Verstärkungsstreifen einbauen
... Freitext ...*Schweißbn.kasch.
... Freitext ...

Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen.
Einbau 'horiz. Arbeitsfugen in Widerlagerwand in UK Überbau nach RiZ "Int 1" Blatt 1 ausbilden, '
Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn.
Breite 'mind. 20 cm
einschl. Vorbereitung der Betonoberfläche '

28,000 m ....

1.4.6.4. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Betonunterlage vorbereiten
... Freitext ...*Oberfl. untersch.
Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN
entf. von Zement*entsorgen

Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern.
Bauteil 'Flügelwände unter Kappen'
Oberfläche unterschiedlich geneigt.
Ausführung in Teilflächen.
Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten.
Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen.
Abfall entsorgen.

38,000 m2 ....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.4.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.4.6.**	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdich..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.4.6.5. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Betonunterlage versiegeln
... Freitext ...*Teilflächen

Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten.
Bauteil 'Flügelwände unter Kappen'
Ausführung in Teilflächen nach Unterlagen des AG.

38,000 m2 ....

1.4.6.6. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.
Flügel*Teilflächen

Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet.
Bauteil = Flügel.
Ausführung in Teilflächen.

38,000 m2 ....

1.4.6.7. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Betonunterlage vorbereiten
unter Kappe*Oberfl. untersch.
Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN
entf. von Zement*entsorgen

Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern.
Bauteil = Überbau im Kappenbereich.
Oberfläche unterschiedlich geneigt.
Ausführung in Teilflächen.
Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten.
Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen.
Abfall entsorgen.

71,000 m2 ....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.6.8.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **unter Kappen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil = Überbau im Kappenbereich.	71,000	m2	.....	.....
1.4.6.9.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Unter Kappen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau im Kappenbereich.	71,000	m2	.....	.....
1.4.6.10.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Verstärkungsstreifen einbauen** **Schrammbord*Schweißbn.kasch.** **Breite mind.30 cm** Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau im Schrammbordbereich. Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn. Breite mind. 30 cm.	54,000	m	.....	.....
1.4.6.11.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Schutzlage herstellen** Schutzlage nach Unterlagen des AG aus Glasvlies-Bitumendachbahn V 13 unter Kappen herstellen. Bahn an Längs- und Querstößen min. 10 cm überlappen. Querstöße				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	versetzt anordnen. Überstand im Fahrbahnbereich mindestens 30 cm, davon 25 cm lose auflegen und min. 5 cm aufkleben.	88,000	m2	.....	.....
1.4.6.12.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **zwischen Kappen*Oberfl. waager.** **Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Oberfläche waagerecht bis 20 v.H. geneigt. Ausführung in Teilflächen. Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	192,000	m2	.....	.....
1.4.6.13.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **zwischen Kappen*Teilflächen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Ausführung in Teilflächen nach Unterlagen des AG.	192,000	m2	.....	.....
1.4.6.14.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Zwischen Kappen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen.	192,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.6.15.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltschutzschicht herstellen** **zwischen Kappen*... Freitext ...** **Dicke 3,5 cm*... Freitext ...** Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Asphaltschutzschicht 'aus MA 11 S. Einbau in Randstreifen vor Borden. Handeinbau ' Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	19,000	m2	.....	.....
1.4.6.16.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltschutzschicht herstellen** **zwischen Kappen*MA11S,Bk100-Bk3,2** **Dicke 3,5 cm*... Freitext ...** Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Asphaltschutzschicht aus MA 11 S. Einbau in Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	173,000	m2	.....	.....
1.4.6.17.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Oberfl. d. Asphaltschutzsch. bearb.** **Abstreuung aufbr.*Menge 2-3 kg/m2** **Lieferkörnung 2/5** Oberfläche der Asphaltschutzschicht bearbeiten. Erkaltete Schicht abkehren und nicht gebundene und gelöste Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung, leicht bituminiert, auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Abstreumenge 2 bis 3 kg/m2. Lieferkörnung 2/5.	192,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.4.6.18. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen
Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst.
Bauw.Str./Rinnen*... Freitext ...
... Freitext ...*Handeinbau
Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen.
Einbaubreiten nach Unterlagen des AG.
Auf Bauwerken in Randstreifen / Entwässerungsrinnen.
Einbau '-dicke bis 4 cm einschl. eingedrückter Einstreukörnung.
'
Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'
Einbau von Hand.

14,000 m2 ....

1.4.6.19. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen
Gussasphaltoberfläche bearbeiten
fein abstreuen*... Freitext ...
PSV (51)*ungeb. verwert.
Oberfläche der Gussasphaltschicht bearbeiten.
Feine Gesteinskörnung auf die noch heiße Oberfläche aufbringen.
Verfahren 'C
2 bis 3 kg/m2 entfüllerte, trockene oder leicht mit Bindemittel umhüllte Lieferkörnung 0/2 aufstreuen und einreiben.
Einbauort: Gussasphaltoberfläche in Randstreifen '
Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV angegeben (51).
Erkaltete Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt abkehren und nicht gebundene und gelöste Abstreukörnungen nach Wahl des AN verwerten.

14,000 m2 ....

1.4.6.20. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen
Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst.
... Freitext ...*Dicke 3,5 cm
... Freitext ...
Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen.
Einbaubreiten nach Unterlagen des AG.
In Verkehrsflächen 'der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2.'
Einbaudicke = 3,5 cm einschl. eingedrückter Abstreukörnung.
Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'

173,000 m2 ....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.4.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.4.6.**	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdich..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.4.6.21. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Gussasphaltoberfläche bearbeiten
fein abstreuen*... Freitext ...
PSV (51)*ungeb. verwert.

Oberfläche der Gussasphaltschicht bearbeiten.
Feine Gesteinskörnung auf die noch heiße Oberfläche aufbringen.
Verfahren 'A
Einbauort: Gussasphaltoberfläche zwischen den Kappen '
Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV angegeben (51).
Erkaltete Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt abkehren und nicht gebundene und gelöste Abstreukörnungen nach Wahl des AN verwerten.

173,000 m2 ....

1.4.6.22. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst.
Fuge vor Kappen*Deck-/Schutzsch.
... Freitext ...*Breite 20 mm
... Freitext ...*Fugenmasse N1

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.
Randfuge vor Brückenkappen.
In Asphaltdeck- und -schutzschicht ausbilden.
Fugenspalttiefe '75 mm'
Fugenspaltbreite = 20 mm.
Fugenspalt verfüllen 'gem. RiZ Dicht 9'
Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.

38,000 m ....

1.4.6.23. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Hydrophobierung gemäß OS-A herst.
Kappe*Oberfl.untersch.

Hydrophobierung gemäß Oberflächenschutzsystem A(OS-A) herstellen. Betonunterlage säubern.
Bauteil = Kappe.
Oberfläche unterschiedlich geneigt nach Unterlagen des AG.

101,000 m2 ....

Summe 1.4.6. Fugen, Oberflächen- und Korrosi.. .....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.4.**	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.4.7.**	**Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.4.7. **Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung**

1.4.7.1. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Bauwerkstafel anbringen

Bauwerkstafel an Bauwerk anbringen.
Verbinden der Bauwerkstafel mit Halteplatte und Bauwerksträger.
Bauwerkstafel nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild 'Bauwerkstafel, Größe: 120 x 225 mm'
Befestigungsort 'an Geländerpfosten'
Stationierung und Setzen nach örtl. Festlegung mit AG
Anbringung 'mit Halteplatte an Geländerpfosten verschraubt'
Fertig bestückte Bauwerkstafel und Befestigungsmaterial liefert AG.

2,000 St ....

1.4.7.2. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Messbolzen des AG einbauen
... Freitext ...*Mörtel

Messbolzen des AG einbauen.
Einbauort '= Kappe / Gesims / Überbau / Widerlager.
Messbolzen gem. RiZ Mess 1 '
Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen.

7,000 St ....

1.4.7.3. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Messbolzen einbauen
Kappe*Feuerverzinkt
DU 10 - 20 mm*L 40 - 80 mm
Vertikal*Mörtel*... Freitext ...

Messbolzen einbauen.
Einbauort = Kappe.
Baustoff = Stahl, feuerverzinkt.
Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm.
Schaftlänge über 40 bis 80 mm.
Einbau vertikal.
Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	mit Mörtel verfüllen. Messbolzen 'für Kennzeichnung der Abschlussprofile gem. RiZ Abs 4 '	2,000	St	.....	.....
	Summe 1.4.7. Instandsetzung, Sonstiges, Stra..				**.....**
	Summe 1.4. Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch..				**.....**
1.5.	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**				
1.5.1.	**Entwässerung**				
1.5.2.	**Gründung, Baugrubensicherung**				
1.5.2.1.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Trägerbohlwand herstellen** **... Freitext ...*I-Träger** **... Freitext ...*Holzbohlen** **... Freitext ...*... Freitext ...** **Ausf. ausbauen** Trägerbohlwand entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen. Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse, horizontal, multipliziert mit der Höhe ab Baugrubensohle. Durchfahren von Hindernissen wird gesondert vergütet. Träger einbringen 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. ' Träger = I-Träger. Trägerlänge 'nach statischen Erfordernissen ' Ausfachung mit Holzbohlen. Trägerbohlwand 'einschl. Gurtung und Verankergung als Mittelstreifenverbau nach Unterlagen des AG. Im 2. Bauabschnitt ist eine Verankerung durch die im 1.BA neu hergestellten Flügelwände nicht zulässig. Einschl. Abnahmeprüfung für jeden Verpressanker durchführen. Vorh. Verbau umbauen. Verbau vorhalten. ' Träger 'ausbauen und entfernen. Ankerkopf abschneiden, Anker belassen.' Ausfachung ausbauen und entfernen.	72,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.5.2.2. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Austauschbohrung herstellen
Stahlspundwand*DU 70 cm
Länge ü. 6-10 m*vertikal
Bohrgut verwerten*Verfüllung Sand
verrohrt

Austauschbohrung zum Austausch des vorhandenen Bodens nach Unterlagen des AG herstellen. Bohrloch verfüllen.
Austauschbohrung für Stahlspundwand.
Bohrdurchmesser = 70 cm.
Länge über 6,00 bis 10,00 m.
Neigung vertikal.
Bohrgut nach Wahl des AN verwerten.
Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen.
Verfüllung mit Sand.
Bohrung durch verrohrtes Bohren herstellen.

39,000 m ....

1.5.2.3. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Geräteeinsatz für Stahlspundwand
... Freitext ...*Spundwand herst.
Arb.pl herst/bes.

Geräte für Stahlspundwand nach Unterlagen des AG einsetzen. Der Einsatz umfasst das Aufstellen und Abbauen sowie das Umsetzen im Bereich des Bauteils.
Bauteil 'Baugrubenverbau für Widerlager. '
Einsatz für Spundwand herstellen.
Arbeitsplanum herstellen und beseitigen.

1,000 St ....

einschl. Rückbau der Gurtung und Aussteifung

1.5.2.4. DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen

Stahlspundwand herstellen
... Freitext ...*... Freitext ...
... Freitext ...*dicht, n.U.d.AG
Sp.Verank. herst.*... Freitext ...

Stahlspundwand entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen, einschließlich Eck-, Abzweig- sowie Pass- und Keilbohlen nach Unterlagen des AG herstellen.
Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse, horizontal, multipliziert mit der vereinbarten Bohlenlänge.
Spundwand 'für Baugrubenverbau, als geschlossener Kasten'
Bohlenlänge 'nach statischen Erfordernissen '

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Stahlsorte 'S240 GP ' Spundwand wasserdicht. Anforderungen nach Unterlagen des AG. Spundwand verankert. Gurtung und Verankerung herstellen. Einbringen 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. '	777,000	m2	.....	.....
1.5.2.5.	DIN276-4.. 320 Gründung **Kolonneneinsatz f. Hindernisbeseit.** **Spundw. einbr.** Kolonne zur Beseitigung von Hindernissen einsetzen. Vergütet wird ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie die Kosten für das Bedienungspersonal einschließlich sämtlicher Zuschläge umfasst. Abgerechnet werden die tatsächlichen geleisteten Einsatzstunden, ohne Stillstand. Einsatz beim Einbringen von Spundwänden.	5,000	h	.....	.....
1.5.2.6.	DIN276-4.. 320 Gründung **Stillstandskosten Rammkolonne** Stillstandskosten für Rammkolonne. Der Verrechnungssatz umfasst sämtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie die Kosten für das Bedienungspersonal einschl. sämtlicher Zuschläge. Autobahnerechnet werden die tatsächlich geleisteten Stillstandsstunden. Einsatz bei Rammen von Spundwänden.	5,000	h	.....	.....
	einschl. erf. Erdarbeiten zum Kürzen des Verbaus				
1.5.2.7.	DIN276-4.. 310 Erdbaumaßnahmen **Stahlspundwand kürzen** **Baugrubenverbau** Stahlspundwand nach Unterlagen des AG kürzen. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Abgerechnet wird nach Länge in der Wandachse, horizontal. Spundwand für Baugrubenverbau.	78,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.5.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.5.2.**	**Gründung, Baugrubensicherung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.5.2. Gründung, Baugrubensicherung				**.....**
1.5.3.	**Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung**				
1.5.3.1.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Unterwasserbeton herstellen** **... Freitext ...*Unbewehrt** **C20/25*... Freitext ...** Beton unter Wasser nach Unterlagen des AG herstellen. Bauteil 'Beton als Baugrundersatz. ' Beton unbewehrt. Druckfestigkeitsklasse C20/25. Expositionsklasse 'X0 '	248,000	m3	.....	.....
1.5.3.2.	**Ausgleichsschicht herstellen** Unbewehrten Beton nach Unterlagen des AG herstellen. Beton 'zum Ausgleichen von Ungenauigkeiten zwischen der Soll-Oberfläche des Unterwasserbetons und der Unterfläche der Sohlkonstruktion mit einer Stärke von 30 cm' Zusätzliche Anforderungen: Ausgleichschicht aus Kies oder Einkornbeton gemäß ZTV-Ing Teil 2, Abs. 1, Bild 2.1.1 Abgerechnet wird die eingebaute Frischbetonmenge.	34,000	m3	.....	.....
1.5.3.3.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Bew. Beton einschl. Schalung herst.** **Fundament*Stahlbeton** **C30/37*... Freitext ...** Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet. Bauteil = Fundament. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC2, XD2, WA'	91,000	m3	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.5.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.5.3.**	**Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.5.3.4. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile
Bew. Beton einschl. Schalung herst.
Widerlager*Stahlbeton
C30/37*... Freitext ...
Gestaltung AG
Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.
Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.
Bauteil = Widerlager.
Art der Verwendung = Stahlbeton.
Druckfestigkeitsklasse C30/37.
Expositionsklasse 'XC4, XD1, XF2, WA '
Sichtflächenschalung nach Gestaltungsvorgabe des AG.

145,000 m3 ....

1.5.3.5. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile
Bew. Beton einschl. Schalung herst.
Überbau*Stahlbeton
C30/37*... Freitext ...
Brettr.dreis.geh.*Parall.Gradiente
Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.
Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.
Bauteil = Überbau.
Art der Verwendung = Stahlbeton.
Druckfestigkeitsklasse C30/37.
Expositionsklasse 'XD1, XF2, WA '
Sichtflächenschalung = Dreiseitig gehobelte Bretter gleichen Querschnitts.
Schalungsverlauf parallel zur Gradiente.

184,000 m3 ....

1.5.3.6. DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile
Bew. Beton einschl. Schalung herst.
Kappe*Stahlbeton*C30/37
... Freitext ...*... Freitext ...
Bretter eins.geh.*Parall.Gradiente
Besenstrich
Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.
Bewehrung und Traggerüst der Bemessungsklasse B werden gesondert vergütet.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bauteil = Kappe. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C30/37. Expositionsklasse 'XC4, XD3, XF4, WA' Zusätzliche Anforderungen 'LP' Sichtflächenschalung = Einseitig gehobelte Bretter gleichen Querschnitts mit profilierten Seiten (Nut und Feder oder dgl.). Schalungsverlauf parallel zur Gradiente. Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen.	27,000	m3	.....	.....
1.5.3.7.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **... Freitext ...*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil 'Fundament Widerlager' Stahlsorte BSt 500 S.	13,000	t	.....	.....
1.5.3.8.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Widerlager*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Widerlager. Stahlsorte BSt 500 S.	18,000	t	.....	.....
1.5.3.9.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Überbau*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen einbauen. Bauteil = Überbau. Stahlsorte BSt 500 S.	30,000	t	.....	.....
1.5.3.10.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Betonstahl einbauen** **Kappe*BSt 500 S** Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Erfordernissen einbauen. Bauteil = Kappe. Stahlsorte BSt 500 S.	3,000	t	.....	.....
1.5.3.11.	DIN276-4.. 350 Räumliche Bauteile **Jahreszahl-Matrize einbauen** Jahreszahl-Matrize nach RIZ "Jahr 1" einbauen.	1,000	St	.....	.....
	Summe 1.5.3. Beton, Stahlbeton, Sichtflächen..				**.....**
1.5.4.	**Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch** Arbeitsgerüste für alle Arbeiten an der gesamten Brücke, die ein Gerüst erfordern, entsprechend Unfallverhütungsvorschriften aufstellen, vorhalten ggf. umbauen und zurückbauen.				
1.5.4.1.	DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für .. **Arbeitsgerüst herstellen** **Brücke*... Freitext ...** **Umweltschutzeinr.** Arbeitsgerüste, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung sowie ggf. erforderlicher Treppentürme und weiterer Leitergänge, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten. Einsatzort = Brücke. Tragsystem 'nach Wahl des AN ' Einrichtungen zum Schutz der Umwelt nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, ggf. betreiben und beseitigen.	1,000	Psch		.....
1.5.4.2.	DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für .. **Traggerüst herstellen** **Öffnungen n. U.*... Freitext ...** **Verkehrssich.n.U.*Grdg. beseitigen** Traggerüst der Bemessungsklasse B für gesamtes Bauwerk nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Öffnungen nach Unterlagen des AG freihalten. Gerüst 'einschließlich Traggerüst für Kappen. Mit wassedichter Abdeckung im Gewässerbereich ' Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen. Gründung herstellen und beseitigen.	1,000	Psch	.....	.....
1.5.4.3.	DIN276-4.. 390 Sonstige Maßnahmen für .. **Schutzgerüst herstellen** **... Freitext ...*Wasserd.Abdeckung** **Verkehrssich.n.U.** Schutzgerüst, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten. Art, Zweck und geometrische Abmessung des Gerüstes nach Unterlagen des AG. Gerüst 'Ersatzbauwerk' Gerüst mit wasserdichter Abdeckung. Einrichtungen für Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einbauen, vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen.	1,000	Psch	.....	.....
	Abbrucharbeiten				
1.5.4.4.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Abdichtung aufnehmen** **Zwischen Kappen*Schweißbahn** **Schutzl.+Verstär.*Gussasphalt** **einschl. Decksch.*Teilflächen** **Verwerten** Abdichtung nach Unterlagen des AG aufnehmen. Erforderliche Trennschnitte herstellen. Abdichtung auf Überbau zwischen den Kappen. Dichtungsschicht = Bitumen-Schweißbahn 1-lagig. Schutzlage aus Bitumendachbahn einschl. Verstärkungsstreifen. Schutzschicht = Gussasphalt. Deckschicht aufnehmen nach Unterlagen des AG. Ausführung in Teilflächen. Ausgebaute Stoffe nach Wahl des AN verwerten.	78,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.5.4.5. DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen

Abdichtung aufnehmen
Unter Kappen*Schweißbahn
Teilflächen*Entsorgen

Abdichtung nach Unterlagen des AG aufnehmen. Erforderliche Trennschnitte herstellen.
Abdichtung auf Überbau im Kappenbereich.
Dichtungsschicht = Bitumen-Schweißbahn 1-lagig.
Ausführung in Teilflächen.
Ausgebaute Stoffe entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.

29,000 m2 ....

Abfall aus Abdichtung

1.5.4.6. DIN276-4.. 396 Materialentsorgung

Nicht gef. Abf. Baustelle entsorg.
... Freitext ...*Zuordnung AG
Anfallstelle*Wahl AN einr.
Verbleib elektr.

Nicht gefährlichen Abfall aus Aufbruch und Ausbau nach Unterlagen des AG laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen.
Abrechnung nach Wiegenachweisen.
Abfall 'Ausbauasphalt als Bitumengemische mit Ausnahmederjenigen, die unter 17 03 01* fallen.
Abfallschlüssel = 17 03 02.
Entsorgung nach Wahl des AN.'
Maßgebender Parameter nach Unterlagen des AG.
Gelösten Abfall an Anfallstelle laden.
Entsorgung nach Wahl des AN. Kosten der Abfallentsorgung trägt der AN.
Verbleibsdokumentation nach Unterlagen des AG führen. Dokumentation und Wiegenachweise nach Abschluss dem AG elektronisch übergeben.

1,000 t ....

1.5.4.7. DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen

Geländer abbauen
Brücke*Stahl*H = 1200 mm
... Freitext ...

Geländer nach Unterlagen des AG abbauen und nach Wahl des AN verwerten.
Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs zwischen den

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Achsen der Endpfosten bzw. Endstäbe. Geländer für Brücke. Material = Stahl. Höhe des Geländers 1200 mm. Pfosten 'nach Wahl des AN abbauen.'	24,000	m	.....	.....
1.5.4.8.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **SE aus Stahl abbauen** **... Freitext ...*Pfost. A 1,33 m** **... Freitext ...** Schutzeinrichtung (SE) aus Stahl einschließlich sämtlicher Einzelteile abbauen. SE 'Super-Rail Pro BW ' Mit Pfosten, Abstand = 1,33 m. Konstruktionsteile 'innerhalb der Baustelle sortiert nach Unterlagen des AG lagern. Entsorgung nach Wahl des AN.'	24,000	m	.....	.....
	Mauerwerk Widerlager				
1.5.4.9.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Mauerwerk abbrechen** **Widerlager*... Freitext ...** **... Freitext ...*Dicke 0,15-0,25 m** **Entsorgung ges.** Mauerwerk nach Unterlagen des AG abbrechen. Abgerechnet wird das abgebrochene Mauerwerk, wobei Öffnungen und Nischen bis zu 2,5 m2 Einzelgröße übermessen werden. Bauteil = Widerlager. Mauerwerk 'aus Klinker. ' Abbruchart 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. ' Mauerwerksdicke über 0,15 bis 0,25 m. Sämtliche Steine und übriges Abbruchgut entsorgen, Entsorgung wird gesondert vergütet.	80,000	m2	.....	.....
1.5.4.10.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Nicht gef. Abfall Abbruch entsorg.** **... Freitext ...*Zuordnung AG** **Anfallstelle*Wahl AN einr.** **Verbleib elektr.*Abtragsprofil** Nicht gefährlichen Abbruchabfall nach Unterlagen				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	des AG laden, zur Entsorgungsanlage befördern und entsorgen. Abrechnung nach gemeinsam aufgestellten Leistungsnachweisen. Abfall 'Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06* fallen. Abfallschlüssel = 17 01 07. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV. ' Maßgebender Parameter nach Unterlagen des AG. Gelösten Abfall an Anfallstelle laden. Entsorgung nach Wahl des AN. Kosten der Abfallentsorgung trägt der AN. Verbleibsdokumentation nach Unterlagen des AG führen. Dokumentation und Leistungsnachweise nach Abschluss dem AG elektronisch übergeben. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	16,000	m3	.....	.....
1.5.4.11.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Beton abbrechen** **Kappe*Stahlbeton*C20/25 bis C35/45** **... Freitext ...*Entsorgung ges.** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil = Kappe. Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Abbruch 'erschütterungsarm nach Unterlagen des AG.' Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	23,500	m	.....	.....
1.5.4.12.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Betonbauteil abbrechen** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C20/25 bis C35/45*... Freitext ...** **Entsorgung ges.** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'Bestandsbauwerk, 2.BA. Bauteile: - Überbauplatte - Widerlager - Flügel - Fundamente bis 0,5 m unter OK neues Gelände, der Rest verbleibt im Boden ' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abbruch 'erschütterungsarm nach Abbruchkonzept des AN' Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	1,000	Psch		.....
1.5.4.13.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **N.gefährl. Abfall aus Abbruch ent.** **... Freitext ...*Entsorgung AN** **Gebühr einrechn.*Nachweis Ulg. AG** Nicht gefährlichen Abfall aus Abbruch laden, fördern und entsorgen. Schadstoffbelastung nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfall 'Abfall = Stahlbeton, Spannbeton. Abfallschlüsselnummer 17 01 01. Materialwerte nach EBV = RC-3. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV.' Entsorgung nach Wahl des AN. Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen. Nachweis nach Unterlagen des AG führen.	431,000	t	.....	.....
1.5.4.14.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Beton abbrechen.** **... Freitext ...*Stahlbeton** **C20/25 bis C35/45*Dicke bis 3 cm** **... Freitext ...*Teilbereiche** **Entsorgung ges.** Beton nach Unterlagen des AG abbrechen. Bauteil 'erdberührte Flächen der Widerlager und Widerlagerfundamente ' Material = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse über C20/25 bis C35/45. Mittlere Abbruchdicke bis 3 cm. Abbruch 'des teerhaltigen Schwarzanstriches erschütterungsarm nach Unterlagen des AG. ' Beton in Teilbereichen abbrechen. Abbruchgut entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet.	91,000	m2	.....	.....
1.5.4.15.	DIN276-4.. 396 Materialentsorgung **Gefährl. Abfall aus Baustelle ents.** **... Freitext ...*Gebühr einrechn.** Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Abfallschlüsselnummer 'Kohlenteerhaltige Bitumengemische. Abfallschlüsselnummer = 17 03 01. Entsorgung erfolgt entsprechend der EBV. Entsorgung nach Wahl des AN.' Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.	3,000	t	.....	.....
	Entwässerung				
1.5.4.16.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Schacht ausbauen** **DU bis 1,00 m*Betonfertigteile** **Tiefe 1,25-2,00 m*Ausbau verwerten** Freigelegten Schacht einschließlich Abdeckung vollständig ausbauen. Aufbruch von Straßenbefestigungen und das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Runder Schacht, DN/ID bis 1,00 m. Schacht aus Betonfertigteilen. Ausbautiefe ab OK Abdeckung über 1,25 bis 2,00 m. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.	1,000	St	.....	.....
1.5.4.17.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Entwässerungsrohrleitung abbrechen** **Rohr DN bis 250*Kunststoff-Rohr** **Tiefe ü.1,25-1,75*Ausb. verwerten** Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN/ID bis 250. Rohr aus Kunststoff. Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	10,000	m	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.4.18.	DIN276-4.. 394 Abbruchmaßnahmen **Straßenablauf ausbauen** **Betonfertigteile*Tiefe ü1,25-1,75m** **StrA in bef. Fl.*Ausbau verwerten** Straßenablauf einschließlich Aufsatz ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen, vollständig ausbauen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m. Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch und Erdarbeiten ausführen. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.	1,000	St	.....	.....
1.5.4.19.	**Stahlspundwand kürzen** **... Freitext ...*... Freitext ...** Stahlspundwand nach Unterlagen des AG kürzen. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Abrechnung nach Schnittlänge in der Ansichtsfläche.. Spundwand 'Widerlager Bestand, Larssen Oa. Einschließlich Erdarbeiten. ' Neue Oberkante 'ca. WS MQ. Ausführung gemäß Unterlagen des AG. Spundbohlenabschnitte in Eigentum des AN übernehmen und schadlos beseitigen. '	27,000	m	.....	.....
	Summe 1.5.4. Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch				**.....**
1.5.5.	**Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw.**				
1.5.5.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Fahrbahnabschlußprofil einbauen** **Profil T 90*Ank.blech/-haken** **Sickerschlitze*Feuerverzinken** Fahrbahnabschlußprofil für Abdichtung nach Unterlagen des AG einbauen. Abrechnung nach Länge in der Profilachse, horizontal. Abschlußprofil T 90.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verankerung gem. RiZ. Abs. 4 mit Ankerblech und Ankerhaken. Sickerschlitze herstellen. Korrosionsschutz: Stahlflächen feuerverzinken.	23,000 m	.....	.....
1.5.5.2.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Verankerung einbauen** **... Freitext ...*Lärmschutzwand** **Stahl, n.rostend*Verz./ n.rostend** **Einsetzen** Verankerung aus Stahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG einbauen. Einbauort 'Außenkappen' Verankerung für Lärmschutzwand. Material der Ankerteile und Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl, Stahlsorte A4 oder A5 bzw. Werkstoff-Nr. 1.4401 oder 1.4571. Korrosionsschutz der Ankerteile durch Feuerverzinkung, Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl, Stahlsorte A4 oder A5 bzw. Werkstoff-Nr. 1.4401 oder 1.4571. Verankerung vor dem Betonieren einsetzen.	20,000 St	.....	.....
	Summe 1.5.5. Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer,..			**.....**
1.5.6.	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen, Deckschicht**			
1.5.6.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Bauwerksfuge herstellen** **Widerlager*Fug 1, Bild 2** **Abschl.Fug1,Bild5*... Freitext ...** Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fugenbänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen. Bauteil = Widerlager. Raumfuge nach RiZ "Fug 1", Bild 2 ausbilden. Luftseitiger Fugenabschluss nach RiZ "Fug 1", Bild 5. Mittlere Dicke des Bauteiles 'über 100 bis 170 cm.'	7,000 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.5.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.5.6.**	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdich..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.5.6.2. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Bauwerksfuge herstellen
Widerlager*Fug 2, Bild 2
Abschl.Fug2,Bild4*... Freitext ...

Bauwerksfuge nach Unterlagen des AG herstellen. Fugenbänder und Fugeneinlagen einbauen. Stöße und Verbindungen herstellen.
Bauteil = Widerlager.
Scheinfuge nach RiZ "Fug 2" Bild 2 ausbilden.
Luftseitiger Fugenabschluss nach RiZ "Fug 2", Bild 4.
Mittlere Dicke des Bauteiles '100 bis 170 cm. '

7,500 m ....

1.5.6.3. DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten

Fugenabdeckung n.RiZ "Fug 6" herst.
... Freitext ...*Bild 1, 35-75 mm

Fugenabdeckung bei getrennten Betonüberbauten gemäß Richtzeichnung "Fug 6" nach Unterlagen des AG herstellen.
"f" 'über 40 bis 100 mm.
Abdeckung im Überlappungs- bzw. Widerlagerbereich gem. RiZ Fug 6, Blatt 1 und 2 ausführen.'
Ausführung nach Bild 1, "h" über 35 bis 75 mm.

20,000 m ....

1.5.6.4. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Verstärkungsstreifen einbauen
... Freitext ...*Schweißbn.kasch.
... Freitext ...

Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen.
Einbau 'horiz. Arbeitsfugen in Widerlagerwand in UK Überbau nach RiZ "Int 1" Blatt 1 ausbilden, '
Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn.
Breite 'mind. 20 cm
einschl. Vorbereitung der Betonoberfläche '

28,000 m ....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.5.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.5.6.**	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdich..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1.5.6.5. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Betonunterlage vorbereiten
... Freitext ...*Oberfl. untersch. Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN
entf. von Zement*entsorgen

Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern.
Bauteil 'Flügelwände unter Kappen'
Oberfläche unterschiedlich geneigt.
Ausführung in Teilflächen.
Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten.
Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen.
Abfall entsorgen.

31,000 m2 ....

1.5.6.6. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Betonunterlage versiegeln
... Freitext ...*Teilflächen

Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln.
Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen.
Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten.
Bauteil 'Flügelwände unter Kappen'
Ausführung in Teilflächen nach Unterlagen des AG.

31,000 m2 ....

1.5.6.7. DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen

Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.
Flügel*Teilflächen

Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet.
Bauteil = Flügel.
Ausführung in Teilflächen.

31,000 m2 ....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**1.**	**BW02**
Abschnitt:	**1.5.**	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**
3:	**1.5.6.**	**Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdich..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.6.8.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **unter Kappe*Oberfl. untersch.** **Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil = Überbau im Kappenbereich. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Ausführung in Teilflächen. Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	83,000	m2	.....	.....
1.5.6.9.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **unter Kappen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen. Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil = Überbau im Kappenbereich.	83,000	m2	.....	.....
1.5.6.10.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Unter Kappen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau im Kappenbereich.	83,000	m2	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.6.11.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Verstärkungsstreifen einbauen** **Schrammbord*Schweißbn.kasch.** **Breite mind.30 cm** Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau im Schrammbordbereich. Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn. Breite mind. 30 cm.	53,000	m	.....	.....
1.5.6.12.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Schutzlage herstellen** Schutzlage nach Unterlagen des AG aus Glasvlies-Bitumendachbahn V 13 unter Kappen herstellen. Bahn an Längs- und Querstößen min. 10 cm überlappen. Querstöße versetzt anordnen. Überstand im Fahrbahnbereich mindestens 30 cm, davon 25 cm lose auflegen und min. 5 cm aufkleben.	99,000	m2	.....	.....
1.5.6.13.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage vorbereiten** **zwischen Kappen*Oberfl. waager.** **Teilflächen*Vorb.nach Wahl AN** **entf. von Zement*entsorgen** Betonunterlage nach Unterlagen des AG vorbereiten. Vorbereitete Flächen säubern. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Oberfläche waagerecht bis 20 v.H. geneigt. Ausführung in Teilflächen. Vorbereitungsverfahren = Betonunterlage nach Wahl des AN vorbereiten. Zementschlämme und minderfeste Schichten entfernen. Abfall entsorgen.	186,000	m2	.....	.....
1.5.6.14.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Betonunterlage versiegeln** **zwischen Kappen*Teilflächen** Vorbereitete Betonunterlage mit Epoxidharz versiegeln. Epoxidharz nach Unterlagen des AG. Versiegelung zweilagig herstellen. Erste Lage im Überschuss abstreuen.				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Nicht festhaftendes Abstreugut entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Ausführung in Teilflächen nach Unterlagen des AG.	186,000	m2	.....	.....
1.5.6.15.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Dichtungssch. aus 1 Bitbahn herst.** **Zwischen Kappen*Teilflächen** Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1 nach Unterlagen des AG herstellen. Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungsstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Ausführung in Teilflächen.	186,000	m2	.....	.....
1.5.6.16.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltschutzschicht herstellen** **zwischen Kappen*... Freitext ...** **Dicke 3,5 cm*... Freitext ...** Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Asphaltschutzschicht 'aus MA 11 S. Einbau in Randstreifen vor Borden. Handeinbau ' Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	19,000	m2	.....	.....
1.5.6.17.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltschutzschicht herstellen** **zwischen Kappen*MA11S,Bk100-Bk3,2** **Dicke 3,5 cm*... Freitext ...** **maschinell** Asphaltschutzschicht auf Dichtungsschicht herstellen. Fugen herstellen und verfüllen wird gesondert vergütet. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Bauteil = Überbau zwischen den Kappen. Asphaltschutzschicht aus MA 11 S. Einbau in Ver-				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	kehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2. Einbaudicke = 3,5 cm. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL' Einbau maschinell.	167,000	m2	.....	.....
1.5.6.18.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Oberfl. d. Asphaltschutzsch. bearb.** **Abstreuung aufbr.*Menge 2-3 kg/m2** **Lieferkörnung 2/5** Oberfläche der Asphaltschutzschicht bearbeiten. Erkaltete Schicht abkehren und nicht gebundene und gelöste Stoffe nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung, leicht bituminiert, auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Abstreumenge 2 bis 3 kg/m2. Lieferkörnung 2/5.	186,000	m2	.....	.....
1.5.6.19.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst.** **Bauw.Str./Rinnen*... Freitext ...** **... Freitext ...*Handeinbau** Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Auf Bauwerken in Randstreifen / Entwässerungsrinnen. Einbau '-dicke bis 4 cm einschl. eingedrückter Einstreukörnung. ' Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL' Einbau von Hand.	14,000	m2	.....	.....
1.5.6.20.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Gussasphaltoberfläche bearbeiten** **fein abstreuen*... Freitext ...** **PSV (51)*ungeb. verwert.** Oberfläche der Gussasphaltschicht bearbeiten. Feine Gesteinskörnung auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Verfahren 'C Einbauort: Gussasphaltoberfläche in Randstreifen ' Grobe Gesteinskörnung = Kategorie PSV angegeben (51).				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Erkaltete Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt abkehren und nicht gebundene und gelöste Abstreukörnungen nach Wahl des AN verwerten.	14,000	m2	.....	.....
1.5.6.21.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Asphaltdecksch. aus MA 8 S herst.** **... Freitext ...*Dicke 3,5 cm** **... Freitext ...** Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 8 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen 'der Belastungsklassen Bk100 bis Bk3,2.' Einbaudicke = 3,5 cm einschl. eingedrückter Abstreukörnung. Bindemittel '15/25 VH/VL oder PmB 10/25 VH/VL'	167,000	m2	.....	.....
1.5.6.22.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Gussasphaltoberfläche bearbeiten** **fein abstreuen*... Freitext ...** **ungeb. verwert.** Oberfläche der Gussasphaltschicht bearbeiten. Feine Gesteinskörnung auf die noch heiße Oberfläche aufbringen. Verfahren 'A Einbauort: Gussasphaltoberfläche zwischen den Kappen ' Erkaltete Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt abkehren und nicht gebundene und gelöste Abstreukörnungen nach Wahl des AN verwerten.	167,000	m2	.....	.....
1.5.6.23.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst.** **Fuge vor Kappen*Deck-/Schutzsch.** **... Freitext ...*Breite 20 mm** **... Freitext ...*Fugenmasse N1** Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Randfuge vor Brückenkappen. In Asphaltdeck- und -schutzschicht ausbilden. Fugenspalttiefe '75 mm ' Fugenspaltbreite = 20 mm. Fugenspalt verfüllen 'gem. RiZ Dicht 9 '				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	38,000	m	.....	.....
1.5.6.24.	DIN276-4.. 326 Bauwerksabdichtungen **Hydrophobierung gemäß OS-A herst.** **Kappe*Oberfl.untersch.** Hydrophobierung gemäß Oberflächenschutzsystem A(OS-A) herstellen. Betonunterlage säubern. Bauteil = Kappe. Oberfläche unterschiedlich geneigt nach Unterlagen des AG.	111,000	m2	.....	.....
	Summe 1.5.6. Fugen, Oberflächen- und Korrosi..				**.....**
1.5.7.	**Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung**				
1.5.7.1.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Bauwerkstafel anbringen** Bauwerkstafel an Bauwerk anbringen. Verbinden der Bauwerkstafel mit Halteplatte und Bauwerksträger. Bauwerkstafel nach Unterlagen des AG anbringen. Schild 'Bauwerkstafel, Größe: 120 x 225 mm' Befestigungsort 'an Geländerpfosten' Stationierung und Setzen nach örtl. Festlegung mit AG Anbringung 'mit Halteplatte an Geländerpfosten verschraubt' Fertig bestückte Bauwerkstafel und Befestigungsmaterial liefert AG.	2,000	St	.....	.....
1.5.7.2.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Messbolzen des AG einbauen** **... Freitext ...*Mörtel** Messbolzen des AG einbauen. Einbauort '= Kappe / Gesims / Überbau / Widerlager/ Pfeiler				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Messbolzen gem. RiZ Mess 1 ' Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen.	7,000	St	.....	.....
1.5.7.3.	DIN276-4.. 370 Baukonstruktive Einbauten **Messbolzen einbauen** **Kappe*Feuerverzinkt** **DU 10 - 20 mm*L 40 - 80 mm** **Vertikal*Mörtel*... Freitext ...** Messbolzen einbauen. Einbauort = Kappe. Material = Stahl, feuerverzinkt. Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm. Schaftlänge über 40 bis 80 mm. Einbau vertikal. Bolzen in Bohrungen einsetzen. Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen. Messbolzen 'für Kennzeichnung der Abschlussprofile gem. RiZ Abs 4 '	2,000	St	.....	.....
	Summe 1.5.7. Instandsetzung, Sonstiges, Stra..				**.....**
	Summe 1.5. Teilbw. Nord - RiFa West (Abbru..				**.....**
	Summe 1. BW02				**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

2. **Leistungen auf Rechnung des Landes**

2.1. **BW 01**

2.1.1. **Kontrollprüfungen Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**

2.1.1.1. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung
Belastungsfahrzeug bereitstellen
Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.

5,000 h ....

Betonwürfel

2.1.1.2. DIN276-4.. 399 Sonstige Maßnahmen für ..
Probekörper herstellen
... Freitext ...
Probekörper für Kontrollprüfungen aus Beton, Einpressmörtel oder hydraulisch gebundenem Tragschichtmaterial herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben.
Abmessung '15x15x15cm
Serie von Betonwürfel gem. DIN EN 206 und DIN 1045-3 zur Durchführung der Kontrollprüfungen des AG herstellen.
Geeignetes Labor oder Klimakiste vorhalten.
Würfel herstellen, fachgerecht lagern, verpacken und zur Prüfstelle des AG transportieren.
Pro Bauteil je angefangene 250 m3 Festbeton und/oder je Betonierabschnitt: je 1 Serie von 3 Würfeln.
1 Stück = 1 Serie = 3 Würfel.'

10,000 St ....

Wasserplatten

2.1.1.3. DIN276-4.. 399 Sonstige Maßnahmen für ..
Probekörper herstellen
... Freitext ...
Probekörper für Kontrollprüfungen aus Beton, Einpressmörtel oder hydraulisch gebundenem Tragschichtmaterial herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben.
Abmessung '15x15x12cm
Serie von Betonwürfel gem. DIN EN 206 und DIN 1045-3 zur Durchführung der Kontrollprüfungen des AG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	herstellen. Geeignetes Labor oder Klimakiste vorhalten. Wasserplatten herstellen, fachgerecht lagern, verpacken und zur Prüfstelle des AG transportieren. Pro Bauteil je angefangene 250 m3 Festbeton und/oder je Betonierabschnitt: je 1 Serie von 3 Wasserplatten. 1 Stück = 1 Serie = 3 Wasserplatten. Bauteile: Kappen'	4,000	St	.....	.....
	Summe 2.1.1. Kontrollprüfungen Teilbw. Süd -..				**.....**
2.1.2.	**Kontrollprüfungen Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**				
2.1.2.1.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung **Belastungsfahrzeug bereitstellen** Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	5,000	h	.....	.....
	Betonwürfel				
2.1.2.2.	DIN276-4.. 399 Sonstige Maßnahmen für .. **Probekörper herstellen** **... Freitext ...** Probekörper für Kontrollprüfungen aus Beton, Einpressmörtel oder hydraulisch gebundenem Tragschichtmaterial herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben. Abmessung '15x15x15cm Serie von Betonwürfel gem. DIN EN 206 und DIN 1045-3 zur Durchführung der Kontrollprüfungen des AG herstellen. Geeignetes Labor oder Klimakiste vorhalten. Würfel herstellen, fachgerecht lagern, verpacken und zur Prüfstelle des AG transportieren. Pro Bauteil je angefangene 250 m3 Festbeton und/oder je Betonierabschnitt: je 1 Serie von 3 Würfeln. 1 Stück = 1 Serie = 3 Würfel '	10,000	St	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wasserplatten				
2.1.2.3.	DIN276-4.. 399 Sonstige Maßnahmen für ..				
	Probekörper herstellen				
	... Freitext ...				
	Probekörper für Kontrollprüfungen aus Beton, Einpressmörtel oder hydraulisch gebundenem Tragschichtmaterial herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben. Abmessung '15x15x12cm Serie von Betonwürfel gem. DIN EN 206 und DIN 1045-3 zur Durchführung der Kontrollprüfungen des AG herstellen. Geeignetes Labor oder Klimakiste vorhalten. Wasserplatten herstellen, fachgerecht lagern, verpacken und zur Prüfstelle des AG transportieren. Pro Bauteil je angefangene 250 m3 Festbeton und/oder je Betonierabschnitt: je 1 Serie von 3 Wasserplatten. 1 Stück = 1 Serie = 3 Wasserplatten. Bauteile: Kappen'	4,000	St	.....	.....
	Summe 2.1.2. **Kontrollprüfungen Teilbw. Nord ..**				**.....**
	Summe 2.1. **BW 01**				**.....**
2.2.	**BW 02**				
2.2.1.	**Kontrollprüfungen Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**				
2.2.1.1.	DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung				
	Belastungsfahrzeug bereitstellen				
	Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	5,000	h	.....	.....
	Betonwürfel				

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**2.**	**Leistungen auf Rechnung des Landes**
Abschnitt:	**2.2.**	**BW 02**
3:	**2.2.1.**	**Kontrollprüfungen Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruc..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

2.2.1.2. DIN276-4.. 399 Sonstige Maßnahmen für ..

Probekörper herstellen

... Freitext ...

Probekörper für Kontrollprüfungen aus Beton, Einpress-mörtel oder hydraulisch gebundenem Tragschichtmaterial herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben.
Abmessung '15x15x15cm
Serie von Betonwürfel gem. DIN EN 206 und DIN 1045-3 zur Durchführung der Kontrollprüfungen des AG herstellen.
Geeignetes Labor oder Klimakiste vorhalten.
Würfel herstellen, fachgerecht lagern, verpacken und zur Prüfstelle des AG transportieren.
Pro Bauteil je angefangene 250 m3 Festbeton und/oder je Betonierabschnitt: je 1 Serie von 3 Würfeln.
1 Stück = 1 Serie = 3 Würfel.'

10,000 St ....

Wasserplatten

2.2.1.3. DIN276-4.. 399 Sonstige Maßnahmen für ..

Probekörper herstellen

... Freitext ...

Probekörper für Kontrollprüfungen aus Beton, Einpress-mörtel oder hydraulisch gebundenem Tragschichtmaterial herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben.
Abmessung '15x15x12cm
Serie von Betonwürfel gem. DIN EN 206 und DIN 1045-3 zur Durchführung der Kontrollprüfungen des AG herstellen.
Geeignetes Labor oder Klimakiste vorhalten.
Wasserplatten herstellen, fachgerecht lagern, verpacken und zur Prüfstelle des AG transportieren.
Pro Bauteil je angefangene 250 m3 Festbeton und/oder je Betonierabschnitt: je 1 Serie von 3 Wasserplatten.
1 Stück = 1 Serie = 3 Wasserplatten.
Bauteile: Kappen'

4,000 St ....

Summe 2.2.1. Kontrollprüfungen Teilbw. Süd -.. .....

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**2.**	**Leistungen auf Rechnung des Landes**
Abschnitt:	**2.2.**	**BW 02**
3:	**2.2.2.**	**Kontrollprüfungen Teilbw. Nord - RiFa West (Abbr..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

2.2.2. Kontrollprüfungen Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)

2.2.2.1. DIN276-4.. 391 Baustelleneinrichtung

Belastungsfahrzeug bereitstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.

5,000 h ....

Betonwürfel

2.2.2.2. DIN276-4.. 399 Sonstige Maßnahmen für ..

Probekörper herstellen

... Freitext ...

Probekörper für Kontrollprüfungen aus Beton, Einpressmörtel oder hydraulisch gebundenem Tragschichtmaterial herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben.
Abmessung '15x15x15cm
Serie von Betonwürfel gem. DIN EN 206 und DIN 1045-3 zur Durchführung der Kontrollprüfungen des AG herstellen.
Geeignetes Labor oder Klimakiste vorhalten.
Würfel herstellen, fachgerecht lagern, verpacken und zur Prüfstelle des AG transportieren.
Pro Bauteil je angefangene 250 m3 Festbeton und/oder je Betonierabschnitt: je 1 Serie von 3 Würfeln.
1 Stück = 1 Serie = 3 Würfel '

10,000 St ....

2.2.2.3. DIN276-4.. 399 Sonstige Maßnahmen für ..

Probekörper herstellen

... Freitext ...

Probekörper für Kontrollprüfungen aus Beton, Einpressmörtel oder hydraulisch gebundenem Tragschichtmaterial herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben.
Abmessung '15x15x12cm
Serie von Betonwürfel gem. DIN EN 206 und DIN 1045-3 zur Durchführung der Kontrollprüfungen des AG herstellen.
Geeignetes Labor oder Klimakiste vorhalten.
Wasserplatten herstellen, fachgerecht lagern, verpacken und zur Prüfstelle des AG transportieren.

Leistungsverzeichnis

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**
Bereich:	**2.**	**Leistungen auf Rechnung des Landes**
Abschnitt:	**2.2.**	**BW 02**
3:	**2.2.2.**	**Kontrollprüfungen Teilbw. Nord - RiFa West (Abbr..**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Pro Bauteil je angefangene 250 m3 Festbeton und/oder je Betonierabschnitt: je 1 Serie von 3 Wasserplatten. 1 Stück = 1 Serie = 3 Wasserplatten. Bauteile: Kappen '	4,000	St	.....	.....
Summe 2.2.2.	**Kontrollprüfungen Teilbw. Nord ..**				**.....**
Summe 2.2.	**BW 02**				**.....**
Summe 2.	**Leistungen auf Rechnung des Lan..**				**.....**

Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**

Ordnungszahl	Kurztext		Betrag in EUR
0.	**BW01**		
0.1.	Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)		.....
0.2.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)		.....
0.3.	Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)		.....
0.4.	Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)		.....
0.5.	Flächen unterhalb des Bauwerkes		.....
	Summe 0.	**BW01**	**.....**
0.1.	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**		
0.1.1.	Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)		.....
	Summe 0.1.	**Technische Bearbeitung (TBW 1 ..**	**.....**
0.2.	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)**		
0.2.1.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)		.....
	Summe 0.2.	**Baustelleneinrichtung, Verkehrs..**	**.....**
0.3.	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**		
0.3.1.	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung		.....
0.3.3.	Gründung, Baugrubensicherung		.....
0.3.4.	Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung		.....
0.3.5.	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch		.....
0.3.6.	Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw.		.....
0.3.7.	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtungen,		.....
0.3.8.	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung		.....
	Summe 0.3.	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch..**	**.....**
0.4.	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**		
0.4.1.	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung		.....
0.4.3.	Gründung, Baugrubensicherung		.....
0.4.4.	Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung		.....
0.4.5.	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch		.....
0.4.6.	Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw.		.....
0.4.7.	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtunge..		.....
0.4.8.	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung		.....
	Summe 0.4.	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbru..**	**.....**
0.5.	**Flächen unterhalb des Bauwerkes**		
0.5.1.	Abbruch		.....
0.5.2.	Herstellung		.....

Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**

Ordnungszahl	Kurztext		Betrag in EUR
	Summe 0.5.	**Flächen unterhalb des Bauwerkes**	**.....**
1.	**BW02**		
1.1.	Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)		.....
1.2.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)		.....
1.3.	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung (TBW ..		.....
1.4.	Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)		.....
1.5.	Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)		.....
	Summe 1.	**BW02**	**.....**
1.1.	**Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)**		
1.1.1.	Technische Bearbeitung (TBW 1 und 2)		.....
	Summe 1.1.	**Technische Bearbeitung (TBW 1 ..**	**.....**
1.2.	**Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)**		
1.2.1.	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung (TBW 1 und 2)		.....
	Summe 1.2.	**Baustelleneinrichtung, Verkehrs..**	**.....**
1.3.	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung (TBW 1 und 2)**		
1.3.1.	Baugruben, Wasserhaltung, Bauwerkshinterfüllung (TBW ..		.....
	Summe 1.3.	**Baugruben, Wasserhaltung, Bauwe..**	**.....**
1.4.	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neubau)**		
1.4.2.	Gründung, Baugrubensicherung		.....
1.4.3.	Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung		.....
1.4.4.	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch		.....
1.4.5.	Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw.		.....
1.4.6.	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtunge..		.....
1.4.7.	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung		.....
	Summe 1.4.	**Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch..**	**.....**
1.5.	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/Neubau)**		
1.5.2.	Gründung, Baugrubensicherung		.....
1.5.3.	Beton, Stahlbeton, Sichtflächenbearbeitung		.....
1.5.4.	Gerüste, Behelfsbrücken, Abbruch		.....
1.5.5.	Stahlbau, Lager, ÜKO, Geländer, Schutz- und Leiteinrichtungen, LSW auf Bw.		.....
1.5.6.	Fugen, Oberflächen- und Korrosionsschutz, Abdichtunge..		.....
1.5.7.	Instandsetzung, Sonstiges, Straßenbefestigung		.....

Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	**21007**	**B3 Südschnellweg Hannover - BW01 und 02**
LV:	**03**	**VE03b - Ersatzneubau BW01 und BW02**

Ordnungszahl	Kurztext		Betrag in EUR
	Summe 1.5.	**Teilbw. Nord - RiFa West (Abbru..**	**.....**
2.	**Leistungen auf Rechnung des Landes**		
2.1.	BW 01		.....
2.2.	BW 02		.....
	Summe 2.	**Leistungen auf Rechnung des Lan..**	**.....**
2.1.	**BW 01**		
2.1.1.	Kontrollprüfungen Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neu..		.....
2.1.2.	Kontrollprüfungen Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/N..		.....
	Summe 2.1.	**BW 01**	**.....**
2.2.	**BW 02**		
2.2.1.	Kontrollprüfungen Teilbw. Süd - RiFa Ost (Abbruch/Neu..		.....
2.2.2.	Kontrollprüfungen Teilbw. Nord - RiFa West (Abbruch/N..		.....
	Summe 2.2.	**BW 02**	**.....**
LV	**03**		
0.	BW01		.....
1.	BW02		.....
2.	Leistungen auf Rechnung des Landes		.....
	Summe LV	**03 VE03b - Ersatzneubau BW01 ..**	**.....**

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	..... EUR
in Höhe von 19,00 %	..... EUR
	..... EUR